

RheinlandPfalz

STATISTISCHE
BERICHTE



Herausgeber :

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-3150

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: L III - j/04

November 2006

Bestellnr.: L3023 200400

Personal im öffentlichen Dienst 2004

216/06

Zeichenerklärung
(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
D	Durchschnitt
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
()	Aussagewert eingeschränkt, da die Zahl statistisch unsicher ist

Geringfügige Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.
Abweichungen gegenüber früheren Veröffentlichungen erklären sich durch inzwischen vorgenommene Korrekturen.

Bei Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung wie
„von 50 bis unter 100“ die Kurzform „50-100“ verwendet.

Inhalt

	Seite
I. Grundlagen der Erhebung	
1. Erhebungsprogramm	5
2. Erhebungskatalog	6
3. Aufbereitungs- und Auswertungsprogramm	8
II. Tabellen	
1 Land und kommunale Körperschaften	
10 Vollzeitbeschäftigtes Personal des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunalen Zweckverbände 1998 bis 2004 nach Gebietskörperschaftsgruppen, Aufgabebereichen und Dienstverhältnissen	11
11 Beschäftigte öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabebereichen	12
2 Land	
20 Personal des Landes 1998 bis 2004 nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Beschäftigungsumfang und Geschlecht	13
21 Vollzeitbeschäftigtes Personal des Landes 1998 bis 2004 nach Aufgabengebieten	14
22 Personal des Landes 2004 nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen	15
23 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen und Aufgabengebieten	16
24 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen und Altersgruppen	19
25 Personal des Landes im Ausbildungsverhältnis 2004 nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Geschlecht und Aufgabengebieten	20
3/4 Kommunale Körperschaften	
30 Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 1998 bis 2004 nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen	21
31 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2002 bis 2004 nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Geschlecht und Beschäftigungsumfang	22
32 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnissen und Laufbahngruppen	25
33 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabengebieten	26
34 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen und Altersgruppen	28
35 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen	30
36 Personal der im Haushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände brutto geführten Ämter und Einrichtungen 2004 nach Dienstverhältnissen, Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen	32
37 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände im Ausbildungsverhältnis 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen	34

38	Vollzeitäquivalentes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken	36
39	Personal der kreisangehörigen Gemeinden und Verbandsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken	38
40	Vollzeitäquivalentes Personal der Landkreise 2004 nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken	40
41	Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)	42
42	Personal der Zweckverbände und der sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabengebieten	59
5	Mindestveröffentlichungsprogramm	
	M.1 Personal im öffentlichen Dienst 2004 nach Körperschaftsgruppen und Dienstverhältnissen	60
	M.2 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen	61
	M.3 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen und Gemeindegrößenklassen	64
III.	Schaubilder	
	Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Aufgabenbereichen	24
	Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen und Gebietskörperschaftsgruppen	24
	Personal des Landes 1977, 1986, 2000 und 2004 nach Altersgruppen.....	29
	Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 1977, 1986, 2000 und 2004..... nach Altersgruppen.....	29
	Vollzeitäquivalentes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 je 10 000 Einwohner.....	35
	Alphabetisches Verzeichnis der Verbandsgemeinden und Gemeinden	67

I. Grundlagen der Erhebung

1. Erhebungsprogramm

Nach dem Gesetz über Finanz- und Personalstatistiken (FPStatG) vom 8. März 2000 (BGBl. I S. 206) unter Berücksichtigung der Änderungen wird jährlich zum 30.06. eine Bundesstatistik über die Beschäftigten

- des Bundes,
- der Länder,
- der Gemeinden und Gemeindeverbände,
- der Zweckverbände,
- der Sozialversicherungsträger und der Bundesagentur für Arbeit,
- der rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung,
- der Deutschen Bundesbank sowie
- der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

durchgeführt.

Der Darstellungsbereich in dieser Veröffentlichung beschränkt sich auf das Personal des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände, der Zweckverbände sowie der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen mit Sitz in Rheinland-Pfalz (ohne die Einheiten mit Bundesbeteiligung). Der übrige, zum Teil recht heterogene Körperschaften umfassende Berichtskreis wird hier nicht nachgewiesen, da deren Tätigkeitsfelder oft regional nicht auf das Land begrenzt sind, sodass Länderergebnissen nur ein geringerer Aussagewert zukommt.

Zu den Gemeindeverbänden zählen neben den Landkreisen die Verbandsgemeinden und der Bezirksverband Pfalz. Die Zweckverbände wurden erstmals bei den Erhebungen für das Jahr 1974 erfasst. Zweckverbände, die den Wirtschaftsunternehmen und öffentlichen Einrichtungen zuzuordnen sind, fallen in den Bereich der öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen und sind deshalb dort nachgewiesen. Das Gleiche gilt für die als Zweckverbände geführten Krankenanstalten.

Das Personal der Eigenbetriebe (Eigenbetriebe sind eine Teilmenge der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen) ist schon immer in den Erhebungen bei den Gemeinden und Gemeindeverbänden mit erfasst und zusammen mit dem Personal der Gemeinden/GV ausgewiesen worden. Seit 1993 erfolgt eine Differenzierung des Personals von Land und Gemeinden/GV nach den Beschäftigungsbereichen

- im Haushalt geführte Behörden, Gerichte und Einrichtungen bzw. Ämter und Einrichtungen,
- aus dem Haushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen bzw. Ämter und Einrichtungen,
- Krankenanstalten.

Für die Erfassung und Nachweisung des Personals hat sich die Novellierung des Finanz- und Personalstatistikgesetzes 1992 insofern ausgewirkt, als neu in den Berichtskreis aufgenommen wurden die öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privater oder öffentlicher Rechtsform, sofern an ihnen Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, Zweckverbände und andere juristische Personen zwischengemeindlicher Zusammenarbeit mit mehr als 50 % des Nennkapitals oder Stimmrechts unmittelbar oder mittelbar beteiligt sind.

Da die Zuordnung der öffentlich bestimmten Fonds, Einrichtungen, Betriebe und Unternehmen durch ihre Rechtsform bestimmt wird, führt jede Änderung der Rechtsform im *zeitlichen Vergleich* zu einem Bruch der nachgewiesenen Ergebnisse, ohne dass sich an den faktischen Verhältnissen etwas geändert haben muss. Wie groß das Ausmaß der Vergleichsstörungen ist, hängt im Wesentlichen von der Größe der betreffenden Institutionen ab.

Für den *staatlichen Bereich* werden seit der Erhebung zum 30.06.1977 die Ausgangsdaten für die Personalstandstatistik von der Zentralen Besoldungs- und Versorgungsstelle des Landes im *Datenträgeraustausch* bereitgestellt. Ergänzend dazu werden seit der Erhebung zum 30.06.1983 auch die Angaben für die Forstarbeiter, deren Lohnabrechnung nicht bei der Zentralen Besoldungs- und Versorgungsstelle erfolgt und die daher bis dahin zusätzlich über Erhebungsbogen zu erfassen waren, von der für die Lohnabrechnung zuständigen Stelle auf Datenträger geliefert.

Nachdem erstmals 1986 mit einer kreisfreien Stadt einmalig ein Datenträgeraustausch praktiziert werden konnte, wird seit der Erhebung 1991 jährlich der vollständige Datenkatalog auf maschinell Wege von den kreisfreien Städten und Landkreisen sowie von den der Pfälzischen Pensionsanstalt angeschlossenen Körperschaften bereitgestellt. Da im kommunalen Bereich aber ein Rückgriff auf maschinell geführte Personaldateien nicht überall möglich ist, muss die Erfassung der Ausgangsdaten hier weiterhin mithilfe von Erhebungsbogen erfolgen.

2. Erhebungskatalog

Erhebungsmerkmale

Nach § 6 FPStatG werden bei den Erhebungseinheiten die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsverhältnis stehenden Beschäftigten, die in der Regel Gehalt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

- Geburtsmonat und -jahr;
- Geschlecht;
- Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses;
- Laufbahngruppe, Einstufung, Dienst- oder Lebensaltersstufe, Ortszuschlagsstufe, Bruttobezüge im Berichtsmonat, gegliedert nach Bezügebestandteilen;
- Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort;
- bei den Beschäftigten des Bundes und der Länder auch Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich oder die Produktgruppe;
- bei den Beschäftigten der Gemeinden/GV und der Zweckverbände auch den Aufgabenbereich.

Bei der Reform der Finanz- und Personalstatistik 1992 wurde der Erhebungskatalog erweitert um die Dienst- oder Lebensaltersstufe und die Ortszuschlagsstufe sowie den Kinderanteil im Ortszuschlag und seit 2000 auch die Bruttobezüge im Berichtsmonat, die darüber hinaus ab 2005 auch nach Bezügebestandteilen untergliedert werden. Damit stehen Informationen für die Berechnung der Arbeitsentgelte zur Verfügung, die als Grundlage für besoldungs- und tarifpolitische Entscheidungen dienen. Als weiteres zusätzliches Merkmal wird der Wohnort der Beamten und Richter sowie der DO-Angestellten erfasst. Für regionale Arbeitsmarktanalysen können daraus aktuelle Angaben über die Pendlerverflechtungen abgeleitet werden, die entsprechende Auswertungen der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ergänzen. Darüber hinaus wird der 1973 eingeführte zeitlich gestaffelte Merkmalskatalog, nach dem die Berichtspflichtigen bestimmte Merkmale nicht jährlich, sondern nur in mehrjährigen Abständen liefern, aufgegeben. Die rechtlichen Voraussetzungen dafür wurden bereits 1986 geschaffen, als die Nutzung der maschinell geführten Personaldateien für Zwecke der Personalstandstatistik vorgesehen wurde.

Erfasste Personenkreise

In den Personalstandstatistiken werden in der jeweils vollen Gliederung die *Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigten* ermittelt. Dazu gehören alle Beamten, Angestellten und Arbeiter, die die übliche volle oder mindestens die Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit - bei Lehrkräften die entsprechende Anzahl von Wochenlehrestunden - tätig sind. Unter den Angestellten und Arbeitern sind diejenigen mit *Zeitvertrag* besonders auszugliedern. Bedienstete mit Zeitvertrag sind Angestellte und Arbeiter, deren Arbeitsverhältnis auf eine bestimmte Zeit befristet ist.

Neben den Vollzeitbeschäftigten werden die *Teilzeitbeschäftigten* als eine besondere Personengruppe erfasst, wobei zwischen den Teilzeitbeschäftigten mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit und den Teilzeitbeschäftigten mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit unterschieden wird. Vollzeitbeschäftigte mit Altersteilzeitregelung werden als Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit nachgewiesen. Altersteilzeitbeschäftigte in der Freistellungsphase werden mit einbezogen. Der für die Untergliederung maßgebende Merkmalskatalog ist für die Teilzeitbeschäftigten mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit erheblich eingeschränkt. Seit 1993 wird bei den Teilzeitbeschäftigten die tatsächliche Arbeitszeit exakt erfasst. Damit ist es möglich, die Teilzeitbeschäftigten in Vollzeitäquivalente umzurechnen. Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit werden nur dann in die Statistik einbezogen, wenn ihre Arbeitszeit mindestens 20% der eines Vollzeitbeschäftigten umfasst.

Seit 1999 werden geringfügig Beschäftigte erfasst, deren Beschäftigungszeit regelmäßig weniger als 15 Stunden in der Woche beträgt und deren Arbeitsentgelt im Monat z. Zt. 400 EUR nicht überschreitet.

Personen, die im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen beschäftigt werden (§§ 91 bis 97 des Arbeitsförderungsgesetzes vom 25.06.1969), werden in der Personalstandstatistik erfasst, um über diesen sehr starken Fluktuationen unterliegenden Kreis von Beschäftigten Informationen zu erhalten.

Aufgrund von Beurlaubungen ruhende Beschäftigungsverhältnisse werden seit 1993 mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog gesondert erfasst, weil sie zunehmend Bedeutung für die Personalplanung sowie Auswirkungen auf das beamtenrechtliche Alterssicherungssystem haben. Bedienstete, die Mutterchaftsgeld erhalten, sind ebenso in den Personal-Ist-Bestand einzubeziehen, wie Beschäftigte, die wegen längerer Arbeitsunfähigkeit Krankengeld erhalten

Nicht in die Personalstandstatistik einbezogen sind die folgenden Personengruppen:

- Ehrenamtlich Beschäftigte.
- In einem Nebenamt oder einer Nebenbeschäftigung tätige Bedienstete, die an einer anderen Stelle im öffentlichen Dienst ihrer Beschäftigung nachgehen (z.B. Studienräte, die an einer Hochschule Vorlesungen halten); sie werden nur bei ihrer Hauptbeschäftigungsstelle erfasst.
- Bedienstete, die nur in einem mittelbaren Dienstverhältnis zur Beschäftigungsstelle stehen (z. B. Krankenschwestern, die nicht auf Grund eines Einzelvertrages, sondern im Wege eines Kollektivvertrages mit einem Mutterhaus beschäftigt werden).
- Kurzfristig Beschäftigte, deren Beschäftigungszeit im Laufe eines Jahres nicht mehr als zwei Monate (bei 5 Arbeitstagen in der Woche) oder 50 Arbeitstage (bei weniger als 5 Arbeitstagen in der Woche) beträgt.

- Personen, die für die Berichtsstellen im Werkvertrag arbeiten.
- Personen, die ausschließlich und unmittelbar aus Drittmitteln bezahlt werden.

Abgeordnete Personen sind wie folgt zu erfassen:

- Die zur Dienstleistung abgeordneten Angestellten und Arbeiter sind grundsätzlich bei der beschäftigenden und nicht bei der abordnenden Dienststelle zu erfassen, während die abgeordneten Beamten grundsätzlich bei der Dienststelle nachzuweisen sind, die am Erhebungstichtag die Bezüge zahlt.
- Beamte, die zu einem rechtlich selbstständigen Wirtschaftsunternehmen abgeordnet sind, werden nicht bei den Wirtschaftsunternehmen erfasst, sondern bei der abordnenden Dienststelle.
- Werden Bedienstete zu gemeinsamen Einrichtungen verschiedener Gebietskörperschaften abgeordnet, die keiner bestimmten Gebietskörperschaft zugeordnet werden können (z. B. Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder), so sind sie bei den Körperschaften zu erfassen, zu denen ein förmliches Arbeitsverhältnis besteht.
- Das zur Ausbildung abgeordnete Personal wird bei der abordnenden, nicht bei der ausbildenden Dienststelle nachgewiesen.

Dienstverhältnisse

Die Personalstandstatistik unterscheidet zwischen den folgenden Dienstverhältnissen:

- *Beamte* sind Bedienstete, die - auf Widerruf, Probe, Lebenszeit, Zeit - durch eine Ernennungsurkunde ausdrücklich in das Beamtenverhältnis berufen worden sind (planmäßige Beamte, beamtete Hilfskräfte, Beamte im Vorbereitungsdienst, Wahlbeamte). Nicht als Beamte zu erfassen sind wiederbeschäftigte Ruhestandsbeamte, die nach angestelltenrechtlichen Grundsätzen beschäftigt sind; sie werden als Angestellte nachgewiesen. Das Gleiche gilt für Angestellte, die Bezüge nach einem Besoldungsgesetz erhalten, und für die in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis Beschäftigten, so weit es sich nicht um Beamte mit Ernennungsurkunde handelt.
- *Richter* sind nur Berufsrichter im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, auch wenn sie nicht bei Gerichten, sondern z. B. bei Ministerien tätig sind; zu den Richtern gehören auch die zu „Richtern auf Probe“ ernannten Assessoren. Nicht zu den Richtern zählen die Staatsanwälte; sie sind den Beamten zuzurechnen.
- *Angestellte* sind die in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis Beschäftigten, sofern sie nicht Lohnempfänger sind, einschl. der Angestellten in Ausbildung (z. B. Angestelltenlehrlinge). Bedienstete in einem öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis (Dienstanfänger, Praktikanten) sind den Angestellten zuzuordnen, falls sie nicht durch eine Ernennungsurkunde zu Beamten auf Widerruf ernannt worden sind, desgleichen die Angestellten, die Bezüge nach einer Besoldungsordnung erhalten.
- Arbeiter sind in einem privatrechtlichen Dienstverhältnis Beschäftigte, die Lohnempfänger sind, einschließlich der Arbeiter in Ausbildung; für die Abgrenzung gegenüber den Angestellten in

Ausbildung sind die versicherungsrechtlichen Unterschiede maßgebend.

Laufbahngruppen

Die voll- und mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit teilbeschäftigten Beamten, Angestellten und Arbeiter werden durchgehend in der Gliederung nach Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen erfragt, wobei die Besoldungs- und Vergütungsgruppen der Beamten und Angestellten nach Laufbahngruppen zusammengefasst werden. Für die Teilzeitbeschäftigten mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit und für die ohne Bezüge beurlaubten Beschäftigten ist dagegen nur eine Erfassung nach Laufbahngruppen vorgesehen.

Den Laufbahngruppen sind die folgenden Besoldungs- und Vergütungsgruppen zuzuordnen:

- *Höherer Dienst*
Beamte: Besoldungsordnung B, Besoldungsordnung C/H, Besoldungsordnung R, Besoldungsgruppen A 16 + Zulage bis A 13
Angestellte: Außertariflich bezahlte Angestellte, Vergütungsgruppen I bis II b bzw. II
- *Gehobener Dienst*
Beamte: Besoldungsgruppen A 15 „S“ bis A9
Angestellte: Vergütungsgruppen IIa „S“ bis Vb gemäß Anlage 1 a BAT und Vergütungsgruppen Kr. XIII bis Kr. VII gemäß Anlage 1 b BAT (Angestellte im Pflegedienst)
- *Mittlerer Dienst*
Beamte: Besoldungsgruppen A10 „S“ bis A5
Angestellte: Vergütungsgruppen Vb „S“ bis VIII gemäß Anlage 1 a BAT und Vergütungsgruppen Kr. VII „S“ bis Kr. III gemäß Anlage 1 b BAT (Angestellte im Pflegedienst)
- *Einfacher Dienst*
Beamte: Besoldungsgruppen A6 „S“ bis A2
Angestellte: Vergütungsgruppen VIII „S“ bis X gemäß Anlage 1 a BAT und Vergütungsgruppe Kr. II und I gemäß Anlage 1 b BAT (Angestellte im Pflegedienst)
- Nicht nach BAT bezahlte Angestellte (nicht BAT-Anwender)
Die nicht nach einer der genannten Vergütungsgruppen bezahlten Angestellten wurden bis 2001 den Laufbahngruppen zugerechnet, die ihren Bezügen und ihrer Tätigkeit entsprachen. Seit 2002 werden sie als nicht BAT-Anwender zugeordnet.

Der Einordnung liegen die zum jeweiligen Erhebungstichtag gültigen Besoldungs- und Vergütungsgruppen zu Grunde. Die Beamten und Angestellten in Ausbildung, werden den Laufbahngruppen zugeordnet, für die sie ausgebildet werden. Im staatlichen Bereich erscheinen unter den außertariflich bezahlten Angestellten des höheren Dienstes auch die Angestellten des höheren Dienstes mit Beamtenbesoldung. Bei den Arbeitern entfällt eine Untergliederung nach Laufbahngruppen.

Seit 1977 werden die dem gehobenen Dienst zuzurechnenden, aber nach A 15, A 14 und A 13 besoldeten Lehrer nicht mehr beim höheren Dienst, sondern beim gehobenen Dienst unter den Besoldungsgruppen A 15 „S“, A 14 „S“ und A 13 „S“ nachgewiesen.

Ebenfalls seit 1977 werden die sich in der Ausbildung befindenden Beschäftigten, die eine normale Angestell-

tenvergütung erhalten, nicht mehr dem Personal in Ausbildung zugerechnet, sondern den Vergütungsgruppen zugeordnet, nach denen sie bezahlt werden.

Die Waldarbeiter wurden vor 1977 je nach der Höhe des von ihnen normalerweise im Akkord erreichten Leistungslohns unterschiedlichen Lohngruppen zuge-

ordnet. Bis 1995 wurden sie einheitlich der Lohngruppe MTL VI bzw. BMT-GIV zugeordnet, wenn es sich um Facharbeiter handelte, und der Lohngruppe MTL III bzw. BMT-G II, wenn es sich um ungelernete Arbeiter handelte. Seit 1996 werden Waldarbeiter je nach der Höhe ihres Stundenlohnes den entsprechenden Lohngruppen zugeordnet.

3. Aufbereitungs- und Auswertungsprogramm

Die jüngsten Ergebnisse werden jeweils so stark untergliedert, wie es das Aufbereitungsprogramm und der verfügbare Platz erlauben. Vorangestellt sind für die wichtigsten Eckzahlen Vergleichsergebnisse für die vorangegangenen Jahre. Detaillierte Ergebnisse können über das Landesinformationssystem abgerufen werden.

Institutionelle und funktionale Gliederung

Bei den Beschäftigungsbereichen Land und Gemeinden/GV wird differenziert nach den im jeweiligen Haushalt brutto geführten Behörden, Gerichten, Ämtern und Einrichtungen sowie den aus den jeweiligen Haushalten ausgegliederten rechtlich unselbstständigen Einrichtungen und Unternehmen. Bei den kommunalen Zweckverbänden erfolgt eine Trennung nach demjenigen mit kameralistischem und demjenigen mit kaufmännischem Rechnungswesen. Die Krankenhäuser mit kaufmännischem Rechnungswesen bilden in den einzelnen Beschäftigungsbereichen jeweils eine eigene Gruppe. Die angestrebte klare Unterscheidung zwischen den im Haushalt geführten und den aus dem Haushalt ausgegliederten Einrichtungen ist insbesondere im kommunalen Bereich jedoch nicht eindeutig, weil hier viele Eigenbetriebe kein eigenes Personal beschäftigen. Die Verwaltung wird von den Gemeindebediensteten wahrgenommen, sodass sie statistisch den brutto im Haushalt geführten Einrichtungen zugeordnet werden.

Im *staatlichen Bereich* wird das Personal getrennt für die einzelnen Verwaltungsdienststellen und Wirtschaftsunternehmen des Landes erfasst, sodass hier von vornherein eine institutionelle Gliederung nach den Einzelplänen und Kapiteln des Haushalts gegeben ist. Aus dieser institutionellen Gliederung lässt sich dann in einem weiteren Schritt eine funktionale Gliederung nach Aufgabengebieten ableiten.

Im *kommunalen Bereich* wird seit 1993 für die einzelnen Beschäftigten der Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt erfasst, sodass eine Darstellung in der vollen systematischen Aufgabengliederung möglich ist. In den Vorjahren war dies nur für 1991 und von 1974 bis 1986 in dreijährigen Abständen möglich. In den jährlichen Erhebungen wurde nur zwischen dem Personal der Verwaltungsdienststellen und der Wirtschaftsunternehmen unterschieden sowie ab 1978 daneben auch die Krankenanstalten getrennt nachgewiesen.

Es ist sinnvoll, auch bei einem jährlichen Vergleich des Personals der einzelnen Gemeinden und Gemeindeverbände die für das jeweils letzte Jahr vorliegenden funk-

tional gegliederten Ergebnisse mit zurate zu ziehen, da sich gravierende Abweichungen insbesondere in den auf die Einwohnerzahl bezogenen Personalangaben vielfach nur aus der Verteilung des Personals auf die einzelnen Aufgabengebiete erklären lassen, denn bestimmte kommunale Einrichtungen und Anstalten werden nicht von allen in ihrer Größe und Aufgabensstellung grundsätzlich vergleichbaren kommunalen Gebietskörperschaften in gleicher Weise unterhalten.

Das Personal der *kommunalen Zweckverbände* lässt sich in der Gliederung nach Aufgabengebieten nachweisen, da die Zweckverbände normalerweise zur Wahrnehmung ganz bestimmter kommunaler Aufgaben gebildet werden. In den relativ wenigen Fällen, in denen das Tätigkeitsfeld eines Zweckverbandes mehrere Aufgabengebiete umfasst, muss eine schwerpunktmäßige Zuordnung zu einem Aufgabengebiet vorgenommen werden.

Eine institutionelle Gliederung des Personals kommt für die Gemeinden und Gemeindeverbände im Gegensatz zum staatlichen Bereich nicht in Betracht, da sich die unterschiedlich abgegrenzten organisatorischen Einheiten der kommunalen Gebietskörperschaften wegen der Vergleichbarkeit, die jede statistische Darstellung verlangt, nur nach dem einheitlichen Gliederungsschema der Haushaltssystematik nachweisen lassen, sodass auch die Erfassung der Daten hier ansetzen muss.

Mindestveröffentlichungsprogramm

Das mit den übrigen Statistischen Landesämtern und dem Statistischen Bundesamt vereinbarte Mindestveröffentlichungsprogramm ist im Abschnitt 6 dargestellt. Der Benutzer findet damit bundeseinheitlich abgegrenzte Übersichtsdaten vor, die einen länderübergreifenden Vergleich sehr schnell ermöglichen. Die Tabellen beschränken sich als zusammenfassende Darstellungen auf die wichtigsten Eckdaten der Personalstandstatistik.

Die Tabelle M. 1 gibt einen Überblick über das Personal des Bundes, des Landes, der Gemeinden und Gemeindeverbände sowie der kommunalen Zweckverbände in der Untergliederung nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten sowie dem Dienstverhältnis. Tabelle M. 2 weist die Voll- und Teilzeitbeschäftigten des Landes nach dem Dienstverhältnis und den Aufgabengebieten aus. Bei den Vollzeitbeschäftigten wird das Personal in Ausbildung als Darunterzahl ausgegliedert. In der Tabelle M. 3 werden die Voll- und Teilzeitbeschäftigten der Gemeinden und Gemeindeverbände nach dem Dienstverhältnis, den Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen dargestellt.

Gebietsstand

Die Ergebnisse werden in ihrer Abgrenzung nach Gebietskörperschaftsgruppen, Gemeinde- und Verbandsgemeindegrößenklassen sowie Verwaltungsbezirken jeweils nach dem Gebietsstand am Erhebungsstichtag nachgewiesen.

In den Tabellen, in denen für mehrere Jahre Angaben in der Gliederung nach Verwaltungsbezirken gebracht werden, sind alle Daten auf den Gebietsstand des jeweils letzten Jahres umgerechnet worden, um einen korrekten Vergleich zu gewährleisten. Eine völlige Vergleichbarkeit lässt sich nur dann nicht erreichen, wenn Landkreise neu gebildet werden; so weit für die Landkreise als Gebietskörperschaften Daten erfasst und nachgewiesen werden, lassen sich die Angaben nur in toto den jeweiligen Rechtsnachfolgern zurechnen, da eine Aufteilung aufgrund der räumlichen Neuabgrenzung nicht in Betracht kommen kann.

Dagegen wird in den Tabellen, in denen Angaben für mehrere Jahre in der Gliederung nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen einander gegenübergestellt werden, auf eine Umrechnung der Angaben für die früheren Jahre auf den Gebietsstand des jeweils letzten Jahres verzichtet. Maßgebend für die Zuordnung der Gemeinden und Gemeindeverbände nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen bleibt damit der Gebietsstand, nach dem die ursprüngliche Aufbereitung der erhobenen Daten erfolgte. Die ursprünglichen Angaben haben hier durchaus ihren eigenen Aussagewert und lassen außerdem bei einem Vergleich über die Jahre hinweg die Verschiebungen insbesondere zwischen den Gemeinde- und Verbandsgemeindegrößenklassen deutlich erkennen, die bei einer Zuordnung der Gemeinden in allen Jahren nach dem jeweils letzten Gebietsstand eliminiert würden. Bei der Analyse der Daten ist nur zu beachten, dass die Änderungen zwischen den Jahren sowohl auf einer Veränderung des jeweils nachgewiesenen Tatbestandes als auch auf einer Veränderung des Kreises der den einzelnen Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen jeweils zuzuordnenden Gebietskörperschaften beruhen können. Sofern in diesen Tabellen Veränderungsdaten nachgewiesen werden, beziehen sich diese deshalb nicht auf die absoluten Zahlen, sondern auf die je Einwohner ermittelten Relativzahlen.

Maßgebend für die *Zuordnung der Gemeinden zu den Gemeinde- und Verbandsgemeindegrößenklassen* ist die Zahl der Einwohner am 31.12. des Vorjahres. Der Berechnung der *Pro-Kopf-Angaben* werden die gleichen Einwohnerzahlen zu Grunde gelegt wie der Zuordnung der Gemeinden nach Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen.

Regionalergebnisse

Die Ergebnisse für die kreisfreien Städte und Landkreise, Verbandsgemeinden und kreisangehörigen Gemeinden werden grundsätzlich nach dem systematischen Gemeindeverzeichnis aufgeführt, dem eine achtstellige Kennziffer zu Grunde liegt. Die achtstellige Kennziffer ist wie folgt aufgebaut: Die 1. Stelle gibt den ehemaligen Regierungsbezirk, die 2. und 3. Stelle den Kreis innerhalb des ehemaligen Regierungsbezirks an. Mit der Reform und Neuorganisation der Landesverwaltung wurden zum 1. Januar 2000 die Bezirksregierungen aufgelöst (§ 5 des Verwaltungs-

organisationsreformgesetzes vom 12.10.1999, GVBl. 1999, S. 325). Die Angleichung an die Regelungen in den übrigen Bundesländern ohne Regierungsbezirke, in denen an der 1. Stelle eine „Null“ steht, würde für Rheinland-Pfalz eine komplette Neuvergabe der Schlüsselnummern bedeuten. Eine Entscheidung darüber ist noch nicht getroffen worden. Die Kennzeichnung der Verbandsgemeinde erfolgt in der 7. und 8. Stelle, da die Verbandsgemeinden eine in Rheinland-Pfalz besonders eingerichtete Verwaltungsebene darstellen und bundeseinheitlich nur mit einem sechsstelligen Gemeindegemeinschaftsschlüssel gearbeitet wird, der für die Abgrenzung der Verbandsgemeinden keinen Raum lässt, sodass die Nummern, die für die Verbandsgemeinden innerhalb der Kreise festgelegt wurden, an den bundeseinheitlich sechsstelligen Schlüssel angehängt werden mussten. In der 4. bis 6. Stelle werden die Gemeinden innerhalb eines Kreises durchnummeriert.

In den Tabellen werden die kreisfreien Städte den Landkreisen und die verbandsfreien Gemeinden innerhalb der Landkreise den Verbandsgemeinden und ihren zugehörigen Ortsgemeinden vorangestellt. Bei dem Nachweis der verbandsfreien Gemeinden und der Ortsgemeinden wird die numerische durch eine alphabetische Reihenfolge ersetzt, um die verbandsfreien Gemeinden innerhalb des Landkreises und die Ortsgemeinden innerhalb der Verbandsgemeinde schneller auffinden zu können. Dies ist allerdings nur dort von Bedeutung, wo durch die Bildung von neuen Gemeinden die ursprüngliche Übereinstimmung von numerischer und alphabetischer Reihenfolge nicht mehr beibehalten werden konnte; in der Regel decken sich beide.

Während die Tabellen, die nur Ergebnisse in der Gliederung nach Kreisen (kreisfreie Städte und Landkreise) bringen, relativ leicht überschaubar sind, lassen sich in den Tabellen für die Verbandsgemeinden und ihre angehörigen Gemeinden die Einzelangaben für die gesuchte Verbandsgemeinde am einfachsten mithilfe des im Anhang abgedruckten alphabetischen Verzeichnisses der Verbandsgemeinden auffinden, in dem für jede Verbandsgemeinde die systematische Kennziffer aufgeführt ist.

Innerhalb der kreisangehörigen Städte nehmen die *großen kreisangehörigen Städte* nach § 6 GemO eine besondere Stellung ein. Sie werden daher in den Tabellen, in denen Ergebnisse für die Gemeinden und Gemeindeverbände in der Gliederung nach Verwaltungsbezirken (kreisfreie Städte und Landkreise) nachgewiesen werden, bei den Landkreisen besonders ausgegliedert. Darüber hinaus werden unter der Gesamtsumme für die Landkreise die Angaben für die großen kreisangehörigen Städte als Darunter-Position in einer Summe zusammengefasst, um für einen Vergleich der großen kreisangehörigen Städte mit den anderen Gebietskörperschaftsgruppen entsprechende Bezugsgrößen zur Verfügung zu stellen.

Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen

Die Gliederung nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindegrößenklassen sieht bundeseinheitlich eine getrennte Darstellung der kreisfreien Städte und der kreisangehörigen Gemeinden nach Gemeindegrößenklassen vor, da die Verwaltungen der kreisfreien Städte zugleich die Funktion einer Kreisverwaltung wahrnehmen und die Ergebnisse für die nach Größenklassen gegliederten kreisfreien

Städte deshalb nicht ohne weiteres mit den in einer entsprechenden Gliederung nachgewiesenen Ergebnissen für die kreisangehörigen Gemeinden vergleichbar sind. Nachdem in Rheinland-Pfalz im Rahmen der Verwaltungsreform die Institution der Verbandsgemeinde eingeführt worden ist und die Verbandsgemeinden einen erheblichen Teil der Funktionen übernommen haben, die bisher von den ihnen angeschlossenen Ortsgemeinden ausgeübt wurden, muss auch auf dieser Verwaltungsebene im Interesse einer größeren Homogenität der Ergebnisse zwischen den Verbandsgemeinden und den ihnen angeschlossenen Ortsgemeinden einerseits und den verbandsfreien kreisangehörigen Gemeinden andererseits unterschieden werden. Die Gliederung nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen wurde deshalb - beginnend jeweils mit den Ergebnissen für das Jahr 1975 - auf ein neues Schema umgestellt. Nach Verbandsgemeindegrößenklassen nachgewiesen werden dabei die Verbandsgemeinden selbst und die für die Verbandsgemeinden und ihre Ortsgemeinden zusammengefassten Angaben, die mit den entsprechend gegliederten Ergebnissen für die verbandsfreien Gemeinden vergleichbar sind.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Gesamtgröße wird durch den Hinweis „davon“, die teilweise Ausgliederung einzelner Positionen durch den Hinweis „darunter“ kenntlich gemacht. Auf die besonderen Hinweise „davon“ und „darunter“ wird im allgemeinen dann verzichtet, wenn aus dem Aufbau der Tabelle und den Bezeichnungen im Tabellenkopf und in der Tabellenvorspalte eindeutig hervorgeht, dass es sich im vorliegenden Fall um Auf- bzw. Ausgliederungen handelt.

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen werden die Einzelangaben, Zwischen- und Endsummen unabhängig voneinander auf die

Nachweis der Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen/ Verbandsgemeindegrößenklassen	
Kreisfreie Städte	
100 000 -	200 000
50 000 -	100 000
20 000 -	50 000
Kreisangehörige Gemeinden	
Verbandsgemeinden, Landkreise	
verbandsfreie Gemeinden	
50 000 -	100 000
20 000 -	50 000
10 000 -	20 000
5 000 -	10 000
Verbandsgemeinden und deren	
Ortsgemeinden	
20 000 -	50 000
10 000 -	20 000
5 000 -	10 000
Ortsgemeinden	
10 000 -	20 000
5 000 -	10 000
3 000 -	5 000
1 000 -	3 000
unter	1 000
Verbandsgemeinden	
20 000 -	50 000
10 000 -	20 000
5 000 -	10 000
Landkreise	
Bezirksverband Pfalz	

kleinste in der jeweiligen Tabelle zur Darstellung kommende Einheit auf- bzw. abgerundet. Dadurch kann die Summe der Einzelpositionen geringfügig von dem nachgewiesenen Gesamtergebnis abweichen.

Vollzeitbeschäftigtes Personal des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände
und kommunalen Zweckverbände 1998 bis 2004 nach Gebietskörperschaftsgruppen,
Aufgabenbereichen und Dienstverhältnissen

10

Gebietskörperschaftsgruppe Aufgabenbereich Dienstverhältnis	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
---	------	------	------	------	------	------	------

Anzahl

Insgesamt

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	120 106	115 034	110 912	110 231	110 485	111 166	109 609
Beamte und Richter	62 394	61 353	59 003	57 087	57 251	58 465	58 349
Angestellte	40 087	36 864	35 827	37 102	37 663	37 625	36 596
Arbeiter	17 625	16 817	16 082	16 042	15 571	15 076	14 664
Land	73 632	70 849	68 262	67 590	68 674	69 922	69 367
Beamte und Richter	53 798	52 805	50 646	48 889	49 117	50 448	50 457
Angestellte	14 394	12 909	12 717	13 912	14 906	14 900	14 481
Arbeiter	5 440	5 135	4 899	4 789	4 651	4 574	4 429
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	46 474	44 185	42 650	42 641	41 811	41 244	40 242
Beamte	8 596	8 548	8 357	8 198	8 134	8 017	7 892
Angestellte	25 693	23 955	23 110	23 190	22 757	22 725	22 115
Arbeiter	12 185	11 682	11 183	11 253	10 920	10 502	10 235

Verwaltung

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	113 009	108 710	104 870	104 404	104 978	105 926	104 438
Beamte und Richter	61 212	60 203	57 751	55 840	56 019	57 270	57 216
Angestellte	37 678	34 808	33 836	35 175	35 821	35 855	34 783
Arbeiter	14 119	13 699	13 283	13 389	13 138	12 801	12 439
Land	70 303	67 737	65 064	64 463	65 712	67 097	66 609
Beamte und Richter	52 769	51 809	49 535	47 782	48 026	49 383	49 442
Angestellte	13 122	11 812	11 568	12 792	13 828	13 873	13 458
Arbeiter	4 412	4 116	3 961	3 889	3 858	3 841	3 709
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	42 706	40 973	39 806	39 941	39 266	38 829	37 829
Beamte	8 443	8 394	8 216	8 058	7 993	7 887	7 774
Angestellte	24 556	22 996	22 268	22 383	21 993	21 982	21 325
Arbeiter	9 707	9 583	9 322	9 500	9 280	8 960	8 730

Wirtschaftsunternehmen¹⁾

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	7 097	6 324	6 042	5 827	5 507	5 240	5 171
Beamte und Richter	1 182	1 150	1 252	1 247	1 232	1 195	1 133
Angestellte	2 409	2 056	1 991	1 927	1 842	1 770	1 813
Arbeiter	3 506	3 118	2 799	2 653	2 433	2 275	2 225
Land	3 329	3 112	3 198	3 127	2 962	2 825	2 758
Beamte und Richter	1 029	996	1 111	1 107	1 091	1 065	1 015
Angestellte	1 272	1 097	1 149	1 120	1 078	1 027	1 023
Arbeiter	1 028	1 019	938	900	793	733	720
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	3 768	3 212	2 844	2 700	2 545	2 415	2 413
Beamte	153	154	141	140	141	130	118
Angestellte	1 137	959	842	807	764	743	790
Arbeiter	2 478	2 099	1 861	1 753	1 640	1 542	1 505

Anzahl je 10 000 Einwohner

Insgesamt

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	298,9	285,8	275,2	273,2	272,9	274,0	270,1
Land	183,3	176,0	169,4	167,5	169,6	172,3	170,9
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	115,7	109,8	105,8	105,7	103,3	101,6	99,2

Verwaltung

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	281,3	270,1	260,2	258,8	259,3	261,0	257,4
Land	175,0	168,3	161,4	159,8	162,3	165,4	164,1
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	106,3	101,8	98,8	99,0	97,0	95,7	93,2

Wirtschaftsunternehmen¹⁾

Land, Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	17,7	15,7	15,0	14,4	13,6	12,9	12,7
Land	8,3	7,7	7,9	7,8	7,3	7,0	6,8
Gemeinden, Gemeindeverbände und kommunale Zweckverbände	9,4	8,0	7,1	6,7	6,3	6,0	5,9

1) Einschließlich allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.

Beschäftigte öffentlich bestimmter Fonds, Einrichtungen, Betriebe und
Unternehmen 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen

Aufgabenbereich	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		
	insgesamt	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Angestellte	Arbeiter
In privater Rechtsform						
Allgemeine Dienste	460	344	116	137	78	59
Bildungswesen	508	413	95	100	65	35
Kultureinrichtungen	405	311	94	64	36	28
Soziale Sicherung	321	219	102	177	118	59
Gesundheit, Sport und Erholung	6 920	5 985	935	3 891	3 071	820
Krankenhäuser	6 629	5 827	802	3 778	3 033	745
Badeanstalten, Sportstätten	215	129	86	64	27	37
Wohnungswesen, Raumordnung und						
kommunale Gemeinschaftsdienste	277	245	32	83	72	11
Ortsentwässerung	18	16	2	2	2	-
Müllbeseitigung und -verwertung	60	55	5	15	14	1
Energie- und Wasserwirtschaft,						
Gewerbe, Dienstleistungen	157	155	2	66	65	1
Wirtschaftsunternehmen ²⁾	8 658	4 412	4 246	1 559	961	598
Versorgungsunternehmen	3 864	2 191	1 673	524	370	154
Elektrizitätsunternehmen	3	3	-	-	-	-
Gasunternehmen	191	117	74	34	32	2
Wasserunternehmen	80	43	37	14	10	4
kombinierte Versorgungs-						
unternehmen	3 581	2 024	1 557	74	326	148
Verkehrsunternehmen	1 562	343	1 219	127	40	87
Hafen und Umschlag	39	21	18	10	6	4
Flughäfen und Luftverkehr	1 523	322	1 201	117	34	83
Sonstige Wirtschaftsunternehmen	2 406	1 262	1 144	721	400	321
Allgemeines Grund- und Kapital-						
vermögen, Sondervermögen	826	616	210	187	151	36
I n s g e s a m t	17 301	11 773	5 528	6 013	4 430	1 583
davon						
staatliche Unternehmen	42	42	-	10	10	-
kommunale Unternehmen	10 832	7 878	2 954	4 431	3 342	1 089
übrige öffentliche Unternehmen	6 427	3 853	2 574	1 572	1 078	494
darunter						
Personal in Ausbildung	1 359	1 099	260	-	-	-
In öffentlicher Rechtsform						
I n s g e s a m t	6 919	5 882	866	3 585	3 153	414

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit. - 2) Einschließlich allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen.

Beschäftigungsumfang und Geschlecht

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Vollzeitbeschäftigtes Personal							
Beamte	52 826	51 840	49 702	47 970	48 214	49 578	49 614
höherer Dienst	13 826	13 645	12 857	12 255	12 150	12 719	12 807
gehobener Dienst	26 992	27 090	26 582	25 955	26 783	27 793	28 326
mittlerer Dienst	11 507	10 618	9 803	9 320	8 853	8 643	8 067
einfacher Dienst	501	487	460	440	428	423	414
Richter	972	965	944	919	903	870	843
Angestellte	14 394	12 909	12 717	13 912	14 906	14 900	14 481
höherer Dienst	2 682	2 379	2 506	3 546	4 012	3 795	3 672
gehobener Dienst	3 723	4 564	3 287	3 545	3 826	4 048	4 026
mittlerer Dienst	7 863	5 863	6 808	6 714	6 672	6 686	6 447
einfacher Dienst	126	103	116	107	116	86	91
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	-	-	-	-	280	285	245
Arbeiter	5 440	5 135	4 899	4 789	4 651	4 574	4 429
I n s g e s a m t	73 632	70 849	68 262	67 590	68 674	69 922	69 367
darunter							
Frauen	21 809	20 571	20 067	20 328	21 433	22 669	23 213
Beamtinnen	14 386	14 106	13 627	13 218	13 789	15 080	15 771
höherer Dienst	2 805	2 770	2 586	2 497	2 612	3 037	3 244
gehobener Dienst	9 594	9 456	9 196	8 913	9 363	10 234	10 743
mittlerer Dienst	1 977	1 871	1 835	1 798	1 804	1 799	1 773
einfacher Dienst	10	9	10	10	10	10	11
Richterinnen	215	222	220	226	225	212	208
Angestellte	6 795	5 885	5 893	6 573	7 149	7 094	6 958
höherer Dienst	663	515	634	1 152	1 402	1 215	1 252
gehobener Dienst	1 367	1 537	1 218	1 410	1 682	1 860	1 859
mittlerer Dienst	4 714	3 791	3 999	3 969	3 935	3 911	3 742
einfacher Dienst	51	42	42	42	49	31	38
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	-	-	-	-	81	77	67
Arbeiterinnen	413	358	327	311	270	283	276
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾							
Beamte	10 100	10 151	11 174	12 119	13 322	14 862	15 855
höherer Dienst	2 323	2 366	2 797	3 131	3 668	4 255	4 473
gehobener Dienst	7 031	6 951	7 458	7 994	8 593	9 423	10 104
mittlerer Dienst	738	827	908	978	1 045	1 155	1 251
einfacher Dienst	8	7	11	16	16	29	27
Richter	69	77	81	87	85	96	111
Angestellte	9 295	9 772	10 870	11 402	11 122	10 357	10 337
höherer Dienst	2 067	2 660	3 237	3 277	2 633	1 850	2 022
gehobener Dienst	2 315	2 503	2 665	3 076	3 166	2 928	2 740
mittlerer Dienst	4 834	4 544	4 894	4 967	5 183	5 455	5 460
einfacher Dienst	79	65	74	82	77	69	59
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	-	-	-	-	63	55	56
Arbeiter	1 152	1 140	1 160	1 107	1 036	1 038	1 028
I n s g e s a m t	20 616	21 140	23 285	24 715	25 565	26 353	27 331
darunter							
Frauen	18 076	18 057	18 776	19 639	20 131	20 471	20 776
Beamtinnen	9 103	9 096	9 254	9 491	10 080	10 944	11 407
höherer Dienst	1 839	1 871	1 931	1 993	2 269	2 584	2 655
gehobener Dienst	6 591	6 482	6 551	6 682	6 959	7 443	7 815
mittlerer Dienst	670	740	769	813	849	912	933
einfacher Dienst	3	3	3	3	3	5	4
Richterinnen	67	74	77	79	78	83	95
Angestellte	7 822	7 891	8 534	9 196	9 127	8 623	8 487
höherer Dienst	994	1 324	1 651	1 810	1 433	919	1 031
gehobener Dienst	2 005	2 083	2 172	2 586	2 677	2 480	2 281
mittlerer Dienst	4 744	4 420	4 643	4 725	4 931	5 149	5 111
einfacher Dienst	79	64	68	75	71	62	52
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	-	-	-	-	15	13	12
Arbeiterinnen	1 084	996	911	873	846	821	787
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit							
Beamte/Richter	12	42	166	297	441	520	716
Angestellte	1 823	1 830	1 299	1 361	1 470	1 742	1 679
Arbeiter	266	219	213	197	198	219	193
I n s g e s a m t	2 101	2 091	1 678	1 855	2 109	2 481	2 588

1) Ab 1999 einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Funktions- ziffer	Aufgabengebiet	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
0 - 7	Verwaltung	70 303	67 737	65 064	64 463	65 712	67 097	66 609
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	10 240	9 756	9 425	9 055	3 852	3 975	3 998
011	politische Führung	2 203	2 164	2 100	2 073	2 099	2 096	2 078
012	innere Verwaltung	1 812	1 690	1 580	1 328	1 478	1 457	1 519
014	statistischer Dienst	300	292	271	278	275	262	247
016,017	Finanzverwaltung	5 925	5 610	5 474	5 376	-	-	-
04, 05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	17 901	17 689	17 503	17 473	17 717	17 725	17 581
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	10 646	10 548	10 395	10 347	10 576	10 622	10 561
042	Polizei	10 570	10 479	10 378	10 331	10 503	10 551	10 489
05	Rechtsschutz	7 255	7 141	7 108	7 126	7 141	7 103	7 020
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	5 076	4 960	4 939	4 959	4 909	4 831	4 730
053	Verwaltungsgerichte	211	202	192	183	184	172	167
054	Arbeits- und Sozialgerichte	281	269	270	264	262	257	262
056	Justizvollzugsanstalten	1 657	1 680	1 676	1 687	1 752	1 812	1 829
06	Finanzverwaltung	-	-	-	-	5 664	5 658	5 569
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	-	-	-	-	5 212	5 203	5 101
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	-	-	-	-	452	455	468
11, 12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	25 817	24 624	23 051	22 811	22 916	23 239	22 791
111	Unterrichtsverwaltung	33	36	39	32	7	14	28
112	Grundschulen	12 286	11 772	10 794	10 283	4 812	4 689	4 704
113	Hauptschulen	-	-	-	-	2 242	2 169	2 009
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	-	-	-	-	1 260	1 116	1 100
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	-	-	-	-	1 005	1 332	1 410
116	Realschulen	2 414	2 370	2 254	2 332	2 616	2 666	2 593
117	Gymnasien, Kollegs	4 861	4 598	4 263	4 173	4 580	4 786	4 679
119	Gesamtschulen	569	572	1 187	1 393	714	790	788
124	Sonderschulen	-	-	-	-	2 090	2 155	2 084
127	Berufliche Schulen	4 153	3 914	3 702	3 874	3 538	3 466	3 344
129	Sonstige schulische Aufgaben	1 501	1 362	812	724	52	56	52
13	Hochschulen	6 024	5 934	5 954	5 985	6 225	6 583	6 315
131	Universitäten	4 654	4 542	4 535	4 523	4 675	5 057	4 756
133	Verwaltungsfachhochschulen	77	75	74	75	80	83	82
136	Fachhochschulen	1 275	1 303	1 332	1 375	1 452	1 424	1 460
139	Sonstige Hochschulaufgaben	18	14	13	12	18	19	17
15	Sonstiges Bildungswesen	132	125	136	143	600	1 369	2 191
16, 17	Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	435	420	438	424	425	423	224
18	Kultureinrichtungen, einschließlich Kulturverwaltung	438	418	420	413	428	450	428
2	Soziale Sicherung	1 520	1 409	1 097	1 086	929	874	785
21	Verwaltung	738	691	685	647	636	602	605
212,213	Sozialamt, Jugendämter	184	180	162	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	517	475	491	617	603	574	579
216	Wiedergutmachungsbehörden	37	36	32	30	33	28	26
23	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	360	308	255	283	293	272	180
235	Einrichtungen der Sozialhilfe	360	308	255	283	293	272	180
254	Arbeitsschutz	361	363	155	154	-	-	-
3	Gesundheit, Sport und Erholung	293	264	348	366	514	482	458
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	293	264	348	366	365	335	307
311	Gesundheitsbehörden	34	28	-	-	-	-	8
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	3	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	259	236	348	366	362	335	299
33	Umwelt und Naturschutz	-	-	-	-	149	147	151
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	-	-	-	-	149	147	151
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 823	1 664	1 606	1 594	1 541	1 529	1 459
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	1 823	1 664	1 606	1 594	1 541	1 529	1 459
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 060	1 029	716	669	991	950	1 101
51	Verwaltung	1 011	993	685	650	621	597	1 101
511	Ernährung und Landwirtschaft	801	772	684	650	621	597	1 101
54	sonstige Bereiche	49	36	31	19	370	353	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	507	471	638	757	189	183	173
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	4 113	3 934	3 732	3 687	3 721	3 657	3 536
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	1 295	1 274	1 229	1 266	3 721	3 657	3 536
72	Straßen	2 818	2 660	2 503	2 421	-	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	3 329	3 112	3 198	3 127	2 962	2 825	2 758
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	2 014	1 971	2 098	2 051	1 920	1 832	1 789
87	Allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	1 315	1 141	1 100	1 076	1 042	993	969
0 - 8	Insgesamt	73 632	70 849	68 262	67 590	68 674	69 922	69 367

1) Ab 2002 Neufassung der Haushaltssystematik des Landes Rheinland-Pfalz.

Personal des Landes 2004 nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnissen
und Laufbahngruppen

22

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Insgesamt		Behörden, Gerichte Einrichtungen ¹⁾		Einrichtungen und Unternehmen ²⁾	
	insgesamt	dar. Frauen	zusammen	dar. Frauen	zusammen	dar. Frauen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%

Vollzeitbeschäftigtes Personal

Beamte	49 614	15 771	31,8	48 186	15 635	32,4	1 428	136	9,5
höherer Dienst	12 807	3 244	25,3	12 608	3 223	25,6	199	21	10,6
gehobener Dienst	28 326	10 743	37,9	27 212	10 660	39,2	1 114	83	7,5
mittlerer Dienst	8 067	1 773	22,0	7 969	1 741	21,8	98	32	32,7
einfacher Dienst	414	11	2,7	397	11	2,8	17	-	-
Richter	843	208	24,7	843	208	24,7	-	-	-
Angestellte	14 481	6 958	48,0	12 278	6 469	52,7	2 203	489	22,2
höherer Dienst	3 672	1 252	34,1	3 440	1 247	36,3	232	5	2,2
gehobener Dienst	4 026	1 859	46,2	3 305	1 773	53,6	721	86	11,9
mittlerer Dienst	6 447	3 742	58,0	5 365	3 401	63,4	1 082	341	31,5
einfacher Dienst	91	38	41,8	77	33	42,9	14	5	35,7
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	245	67	27,3	91	15	16,5	154	52	33,8
Arbeiter	4 429	276	6,2	1 680	259	15,4	2 749	17	0,6
I n s g e s a m t	69 367	23 213	33,5	62 987	22 571	35,8	6 380	642	10,1
davon									
auf Dauer	61 711	19 369	31,4	55 683	18 813	33,8	6 028	556	9,2
in Ausbildung	5 422	2 853	52,6	5 197	2 808	54,0	225	45	20,0
von begrenzter Dauer	2 225	986	44,3	2 098	945	45,0	127	41	32,3
AFG-Zeitkräfte	9	5	55,6	9	5	55,6	-	-	-

Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit³⁾

Beamte	15 855	11 407	71,9	15 698	11 345	72,3	157	62	39,5
höherer Dienst	4 473	2 655	59,4	4 447	2 649	59,6	26	6	23,1
gehobener Dienst	10 104	7 815	77,3	9 992	7 775	77,8	112	40	35,7
mittlerer Dienst	1 251	933	74,6	1 234	918	74,4	17	15	88,2
einfacher Dienst	27	4	14,8	25	3	12,0	2	1	50,0
Richter	111	95	85,6	111	95	85,6	-	-	-
Angestellte	10 337	8 487	82,1	9 594	7 984	83,2	743	503	67,7
höherer Dienst	2 022	1 031	51,0	1 944	1 027	52,8	78	4	5,1
gehobener Dienst	2 740	2 281	83,2	2 634	2 247	85,3	106	34	32,1
mittlerer Dienst	5 460	5 111	93,6	4 922	4 659	94,7	538	452	84,0
einfacher Dienst	59	52	88,1	46	42	91,3	13	10	76,9
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	56	12	21,4	48	9	18,8	8	3	37,5
Arbeiter	1 028	787	76,6	886	737	83,2	142	50	35,2
I n s g e s a m t	27 331	20 776	76,0	26 289	20 161	76,7	1 042	615	59,0
davon									
auf Dauer	24 655	19 117	77,5	23 763	18 535	78,0	892	582	65,2
von begrenzter Dauer	2 674	1 657	62,0	2 524	1 624	64,3	150	33	22,0
AFG-Zeitkräfte	2	2	100,0	2	2	100,0	-	-	-

Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit

Beamte/Richter	716	702	98,0	705	691	98,0	11	11	100,0
Angestellte	1 679	1 045	62,2	1 655	1 021	61,7	24	24	100,0
Arbeiter	193	179	92,7	106	96	90,6	87	83	95,4
I n s g e s a m t	2 588	1 926	74,4	2 466	1 808	73,3	122	118	96,7

Errechnetes Vollzeitäquivalent aller Teilzeitbeschäftigten

Beamte	9 754,2	7 296,0	74,8	9 664,6	7 256,8	75,1	89,6	39,2	43,7
Richter	59,0	50,8	86,0	59,0	50,8	86,0	-	-	-
Angestellte	6 503,3	5 280,7	81,2	6 096,4	4 998,4	82,0	406,9	282,3	69,4
Arbeiter	663,6	527,8	79,5	558,0	472,1	84,6	105,6	55,7	52,8
I n s g e s a m t	16 980,1	13 155,3	77,5	16 378,0	12 778,0	78,0	602,0	377,2	62,7

1) Im Landeshaushalt brutto geführte Behörden, Gerichte und Einrichtungen. - 2) Aus dem Landeshaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen. - 3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen,
Laufbahngruppen und Aufgabengebieten

Funktionsziffer	Aufgabengebiet	Vollzeitbeschäftigtes Personal						Richter
		insgesamt	zusammen	Beamte				
				höherer	gehobener	mittlerer	ein-facher	
Dienst								
0 - 7	Verwaltung	66 609	48 599	12 617	27 532	8 052	398	843
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	3 998	2 361	898	1 201	239	23	12
011	politische Führung	2 078	1 291	610	598	75	8	12
012	innere Verwaltung	1 519	1 009	262	571	162	14	-
014	statistischer Dienst	247	38	16	21	1	-	-
04, 05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	17 581	13 746	519	8 579	4 408	240	831
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	10 561	9 543	187	7 671	1 685	-	-
042	Polizei	10 489	9 516	180	7 653	1 683	-	-
05	Rechtsschutz	7 020	4 203	332	908	2 723	240	831
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	4 730	2 370	279	753	1 111	227	606
053	Verwaltungsgerichte	167	38	6	9	16	7	97
054	Arbeits- und Sozialgerichte	262	57	7	29	15	6	105
056	Justizvollzugsanstalten	1 829	1 734	40	114	1 580	-	-
06	Finanzverwaltung	5 569	4 712	156	2 010	2 419	127	-
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	5 101	4 508	145	1 939	2 316	108	-
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	468	204	11	71	103	19	-
11, 12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	22 791	20 467	7 449	13 018	-	-	-
111	Unterrichtsverwaltung	28	26	16	10	-	-	-
112	Grundschulen	4 704	4 157	-	4 157	-	-	-
113	Hauptschulen	2 009	1 816	-	1 816	-	-	-
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	1 100	990	-	990	-	-	-
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	1 410	1 266	1	1 265	-	-	-
116	Realschulen	2 593	2 432	9	2 423	-	-	-
117	Gymnasien, Kollegs	4 679	4 376	4 352	24	-	-	-
119	Gesamtschulen	788	715	385	330	-	-	-
124	Sonderschulen	2 084	1 543	1	1 542	-	-	-
127	Berufliche Schulen	3 344	3 129	2 674	455	-	-	-
129	Sonstige schulische Aufgaben	52	17	11	6	-	-	-
13	Hochschulen	6 315	2 340	2 101	201	35	3	-
131	Universitäten	4 756	1 561	1 376	156	29	-	-
133	Verwaltungsfachhochschulen	82	74	48	22	2	2	-
136	Fachhochschulen	1 460	705	677	23	4	1	-
139	Sonstige Hochschulaufgaben	17	-	-	-	-	-	-
15	Sonstiges Bildungswesen	2 191	2 129	920	1 206	2	1	-
16, 17	Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	224	92	57	26	7	2	-
18	Kultureinrichtungen, einschließlich Kulturverwaltung	428	50	36	14	-	-	-
2	Soziale Sicherung	785	359	48	209	100	2	-
21	Verwaltung	605	355	46	207	100	2	-
212, 213	Sozialamt, Jugendämter	-	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	579	350	43	206	99	2	-
216	Wiedergutmachungsbehörden	26	5	3	1	1	-	-
23	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	180	4	2	2	-	-	-
235	Einrichtungen der Sozialhilfe	180	4	2	2	-	-	-
3	Gesundheit, Sport und Erholung	458	140	86	48	6	-	-
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	307	91	55	31	5	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	299	84	52	27	5	-	-
33	Umwelt und Naturschutz	151	49	31	17	1	-	-
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	151	49	31	17	1	-	-
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 459	1 026	84	333	609	-	-
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	1 459	1 026	84	333	609	-	-
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 101	539	166	257	116	-	-
51	Verwaltung	1 101	539	166	257	116	-	-
511	Ernährung und Landwirtschaft	1 101	539	166	257	116	-	-
54	sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	173	86	15	44	27	-	-
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	3 536	552	82	386	84	-	-
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	3 536	552	82	386	84	-	-
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	2 758	1 015	190	794	15	16	-
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	1 789	876	152	721	3	-	-
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	969	139	38	73	12	16	-
0 - 8	I n s g e s a m t	69 367	49 614	12 807	28 326	8 067	414	843

noch: Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen,
Laufbahngruppen und Aufgabengebieten

23

Funktionsziffer	Aufgabengebiet	Vollzeitbeschäftigtes Personal					Arbeiter
		Angestellte					
		insgesamt	darunter				
			höherer	gehobener	mittlerer	einfacher	
Dienst							
0 - 7	Verwaltung	13 458	3 522	3 573	6 031	87	3 709
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	1 471	205	433	822	11	154
011	politische Führung	703	140	140	414	9	72
012	innere Verwaltung	435	34	137	262	2	75
014	statistischer Dienst	202	14	85	103	-	7
04, 05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	2 719	1 139	182	1 371	27	285
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	779	14	144	618	3	239
042	Polizei	753	12	139	599	3	220
05	Rechtsschutz	1 940	1 125	38	753	24	46
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 712	1 114	13	579	6	42
053	Verwaltungsgerichte	30	-	1	29	-	2
054	Arbeits- und Sozialgerichte	98	-	1	97	-	2
056	Justizvollzugsanstalten	95	11	23	44	17	-
06	Finanzverwaltung	814	20	90	694	10	43
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	551	17	49	475	10	42
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	263	3	41	219	-	1
11, 12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	2 303	525	1 570	206	2	21
111	Unterrichtsverwaltung	2	-	1	1	-	-
112	Grundschulen	547	3	535	9	-	-
113	Hauptschulen	193	3	184	6	-	-
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	110	1	107	2	-	-
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	144	48	94	2	-	-
116	Realschulen	161	98	60	3	-	-
117	Gymnasien, Kollegs	284	186	31	66	1	19
119	Gesamtschulen	73	49	14	10	-	-
124	Sonderschulen	541	68	393	80	-	-
127	Berufliche Schulen	215	65	142	8	-	-
129	Sonstige schulische Aufgaben	33	4	9	19	1	2
13	Hochschulen	3 324	1 369	694	1 167	8	651
131	Universitäten	2 648	1 301	370	927	8	547
133	Verwaltungsfachhochschulen	7	-	-	7	-	1
136	Fachhochschulen	652	56	321	231	-	103
139	Sonstige Hochschulaufgaben	17	12	3	2	-	-
15	Sonstiges Bildungswesen	52	16	6	29	1	10
16, 17	Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	115	31	20	61	3	17
18	Kultureinrichtungen, einschließlich Kulturverwaltung	320	19	58	77	7	58
2	Soziale Sicherung	392	30	105	251	6	34
21	Verwaltung	241	26	53	157	5	9
212, 213	Sozialamt, Jugendämter	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	220	26	41	148	5	9
216	Wiedergutmachungsbehörden	21	-	12	9	-	-
23	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	151	4	52	94	1	25
235	Einrichtungen der Sozialhilfe	151	4	52	94	1	25
3	Gesundheit, Sport und Erholung	280	48	60	171	1	38
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	187	21	37	128	1	29
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	186	21	36	128	1	29
33	Umwelt und Naturschutz	93	27	23	43	-	9
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	93	27	23	43	-	9
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	247	1	22	223	1	186
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	247	1	22	223	1	186
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	403	37	105	261	-	159
51	Verwaltung	403	37	105	261	-	159
511	Ernährung und Landwirtschaft	403	37	105	261	-	159
54	sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	69	14	14	41	-	18
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	949	68	214	657	10	2 035
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	949	68	214	657	10	2 035
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1 023	150	453	416	4	720
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	199	3	23	173	-	714
87	Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	824	147	430	243	4	6
0 - 8	Insgesamt	14 481	3 672	4 026	6 447	91	4 429

noch: Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen,
Laufbahngruppen und Aufgabengebieten

Funktions- ziffer	Aufgabengebiet	Teilzeitbeschäftigte mit					
		mindestens der Hälfte ¹⁾			weniger als der Hälfte		
		der regelmäßigen Wochenarbeitszeit					
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
An- gestellte	Ar- beiter		An- gestellte	Ar- beiter			
0 - 7	Verwaltung	26 675	9 845	960	2 520	1 665	144
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	1 245	694	82	80	41	3
011	politische Führung	584	330	39	31	18	1
012	innere Verwaltung	508	232	41	34	8	2
014	statistischer Dienst	141	123	2	13	13	-
04, 05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	2 737	1 399	243	148	34	52
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	1 075	481	182	91	20	21
042	Polizei	1 054	474	169	91	20	21
05	Rechtsschutz	1 662	918	61	57	14	31
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 378	725	58	32	1	30
053	Verwaltungsgerichte	45	32	1	2	2	-
054	Arbeits- und Sozialgerichte	98	79	2	5	4	1
056	Justizvollzugsanstalten	134	77	-	18	7	-
06	Finanzverwaltung	2 140	855	75	139	36	3
061	Steuer- und Zollverwaltung, Vermögensverwaltung	1 946	713	69	129	29	3
062	Schuldenverwaltung und sonstige Finanzverwaltung	194	142	6	10	7	-
11, 12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	15 135	2 740	88	1 243	799	-
111	Unterrichtsverwaltung	5	2	-	1	1	-
112	Grundschulen	4 557	1 025	-	219	104	-
113	Hauptschulen	1 070	186	-	63	52	-
114	Kombinierte Grund- und Hauptschulen	866	177	-	28	17	-
115	Kombinierte Haupt- und Realschulen	642	113	-	63	40	-
116	Realschulen	1 714	187	-	134	69	-
117	Gymnasien, Kollegs	3 177	379	83	223	167	-
119	Gesamtschulen	492	76	-	47	29	-
124	Sonderschulen	1 206	475	-	72	37	-
127	Berufliche Schulen	1 375	102	-	392	283	-
129	Sonstige schulische Aufgaben	31	18	5	1	-	-
13	Hochschulen	2 924	2 692	124	688	672	6
131	Universitäten	2 476	2 296	93	649	635	5
133	Verwaltungsfachhochschulen	22	12	3	2	2	-
136	Fachhochschulen	404	362	28	35	33	1
139	Sonstige Hochschulaufgaben	22	22	-	2	2	-
15	Sonstiges Bildungswesen	271	105	29	5	-	3
16, 17	Wissenschaft, Forschung und Entwicklung außerhalb der Hochschulen	112	77	10	15	10	2
18	Kultureinrichtungen, einschließlich Kulturverwaltung	94	62	28	3	1	2
2	Soziale Sicherung	441	325	25	31	17	1
21	Verwaltung	287	197	2	17	5	-
212, 213	Sozialamt, Jugendämter	-	-	-	-	-	-
214	Versorgungsämter	267	177	2	17	5	-
216	Wiedergutmachungsbehörden	20	20	-	-	-	-
23	Familien-, Sozial- und Jugendhilfe	154	128	23	14	12	1
235	Einrichtungen der Sozialhilfe	154	128	23	14	12	1
3	Gesundheit, Sport und Erholung	248	175	41	10	8	1
31	Einrichtungen und Maßnahmen des Gesundheitswesens	210	149	36	7	5	1
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-	-
314	Maßnahmen des Gesundheitswesens	209	148	36	7	5	1
33	Umwelt und Naturschutz	38	26	5	3	3	-
331	Umwelt- und Naturschutzbehörden	38	26	5	3	3	-
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	398	158	35	40	13	7
421	Kataster- und Vermessungsverwaltung	398	158	35	40	13	7
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	430	246	86	54	20	22
51	Verwaltung	430	246	86	54	20	22
511	Ernährung und Landwirtschaft	430	246	86	54	20	22
54	sonstige Bereiche	-	-	-	-	-	-
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	64	45	10	3	2	1
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	436	272	84	61	12	41
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	436	272	84	61	12	41
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	656	492	68	68	14	49
81	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	330	203	55	56	6	46
87	Allgemeines Grund- und Kapital- vermögen, Sondervermögen	326	289	13	12	8	3
0 - 8	I n s g e s a m t	27 331	10 337	1 028	2 588	1 679	193

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Altersgruppe in Jahren	Vollzeitbeschäftigtes Personal					Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
	insgesamt	Beamte	Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter

Insgesamt
(Anzahl)

unter 20	784	344	-	184	256	4	1	1	2
20 bis unter 25	2 569	1 786	-	456	327	97	15	79	3
25 bis unter 30	6 683	4 024	13	2 268	378	1 491	187	1 298	6
30 bis unter 35	7 792	5 602	58	1 630	502	1 967	937	1 004	26
35 bis unter 40	8 003	5 528	78	1 639	758	2 552	1 307	1 179	66
40 bis unter 45	8 967	6 287	167	1 797	716	3 504	1 778	1 580	146
45 bis unter 50	11 016	8 139	125	2 218	534	4 361	2 398	1 801	162
50 bis unter 55	13 232	10 218	160	2 353	501	4 170	2 500	1 463	207
55 bis unter 60	7 130	5 312	141	1 349	328	5 190	3 605	1 326	259
60 und mehr	3 191	2 374	101	587	129	3 995	3 238	606	151
I n s g e s a m t	69 367	49 614	843	14 481	4 429	27 331	15 966	10 337	1 028

Anteil der Altersgruppen in %

unter 20	1,1	0,7	-	1,3	5,8	0,0	0,0	0,0	0,2
20 bis unter 25	3,7	3,6	-	3,1	7,4	0,4	0,1	0,8	0,3
25 bis unter 30	9,6	8,1	1,5	15,7	8,5	5,5	1,2	12,6	0,6
30 bis unter 35	11,2	11,3	6,9	11,3	11,3	7,2	5,9	9,7	2,5
35 bis unter 40	11,5	11,1	9,3	11,3	17,1	9,3	8,2	11,4	6,4
40 bis unter 45	12,9	12,7	19,8	12,4	16,2	12,8	11,1	15,3	14,2
45 bis unter 50	15,9	16,4	14,8	15,3	12,1	16,0	15,0	17,4	15,8
50 bis unter 55	19,1	20,6	19,0	16,2	11,3	15,3	15,7	14,2	20,1
55 bis unter 60	10,3	10,7	16,7	9,3	7,4	19,0	22,6	12,8	25,2
60 und mehr	4,6	4,8	12,0	4,1	2,9	14,6	20,3	5,9	14,7
I n s g e s a m t	100,0								

Männer
(Anzahl)

unter 20	432	127	-	78	227	3	1	-	2
20 bis unter 25	1 163	758	-	124	281	20	6	13	1
25 bis unter 30	2 884	1 526	4	994	360	410	24	385	1
30 bis unter 35	4 171	2 773	32	880	486	435	80	347	8
35 bis unter 40	5 575	3 873	45	918	739	361	173	174	14
40 bis unter 45	6 644	4 860	120	975	689	333	181	130	22
45 bis unter 50	8 004	6 259	97	1 143	505	378	236	130	12
50 bis unter 55	9 243	7 422	133	1 233	455	335	238	89	8
55 bis unter 60	5 414	4 225	116	782	291	1 991	1 599	304	88
60 und mehr	2 624	2 020	88	396	120	2 289	1 926	278	85
I n s g e s a m t	46 154	33 843	635	7 523	4 153	6 555	4 464	1 850	241

Frauen
(Anzahl)

unter 20	352	217	-	106	29	1	-	1	-
20 bis unter 25	1 406	1 028	-	332	46	77	9	66	2
25 bis unter 30	3 799	2 498	9	1 274	18	1 081	163	913	5
30 bis unter 35	3 621	2 829	26	750	16	1 532	857	657	18
35 bis unter 40	2 428	1 655	33	721	19	2 191	1 134	1 005	52
40 bis unter 45	2 323	1 427	47	822	27	3 171	1 597	1 450	124
45 bis unter 50	3 012	1 880	28	1 075	29	3 983	2 162	1 671	150
50 bis unter 55	3 989	2 796	27	1 120	46	3 835	2 262	1 374	199
55 bis unter 60	1 716	1 087	25	567	37	3 199	2 006	1 022	171
60 und mehr	567	354	13	191	9	1 706	1 312	328	66
I n s g e s a m t	23 213	15 771	208	6 958	276	20 776	11 502	8 487	787

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Personal des Landes im Ausbildungsverhältnis 2004 nach Dienstverhältnissen,
Laufbahngruppen, Geschlecht und Aufgabengebieten

1. Nach Dienstverhältnissen und Geschlecht

Aufgabengebiet	Beamte		Angestellte ¹⁾		Arbeiter	
	insgesamt	dar. Frauen	insgesamt	dar. Frauen	insgesamt	dar. Frauen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verwaltung	3 643	57,6	1 403	47,6	261	21,5
Politische Führung und zentrale Verwaltung	71	54,9	20	70,0	4	50,0
Innere Verwaltung	67	58,2	1	100,0	-	-
Finanzverwaltung	528	61,7	-	-	-	-
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	874	33,9	6	50,0	1	-
Rechtsschutz	286	47,6	1 117	44,9	-	-
Schulen und vorschulische Bildung	78	67,9	11	72,7	-	-
Hochschulen	11	63,6	116	58,6	105	39,0
Universitäten	11	63,6	73	63,0	102	40,2
Soziale Sicherung	15	80,0	27	74,1	-	-
Gesundheit, Sport und Erholung	-	-	12	83,3	-	-
Wohnungswesen und Raumordnung	22	40,9	42	31,0	-	-
Kataster- und Vermessungsverwaltung	22	40,9	42	31,0	-	-
Wirtschaftsförderung	6	50,0	28	53,6	59	20,3
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	5	40,0	25	48,0	59	20,3
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	16	68,8	9	33,3	90	-
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	9	22,2	39	64,1	67	6,0
I n s g e s a m t	3 652	57,5	1 442	48,1	328	18,3

2. Beamte nach Laufbahngruppen und Geschlecht

Aufgabengebiet	Höherer Dienst		Gehobener Dienst		Mittlerer Dienst	
	insgesamt	dar. Frauen	insgesamt	dar. Frauen	insgesamt	dar. Frauen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Verwaltung	807	58,2	2 338	58,4	498	52,6
Politische Führung und zentrale Verwaltung	2	-	51	54,9	18	61,1
Innere Verwaltung	2	-	47	59,6	18	61,1
Finanzverwaltung	-	-	278	59,4	250	64,4
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	1	-	873	33,9	-	-
Rechtsschutz	3	100,0	76	71,1	207	38,2
Schulen und vorschulische Bildung	58	63,8	20	80,0	-	-
Hochschulen	-	-	11	63,6	-	-
Universitäten	-	-	11	63,6	-	-
Soziale Sicherung	-	-	10	80,0	5	80,0
Gesundheit, Sport und Erholung	-	-	-	-	-	-
Wohnungswesen und Raumordnung	11	54,5	-	-	11	27,3
Kataster- und Vermessungsverwaltung	11	54,5	-	-	11	27,3
Wirtschaftsförderung	3	66,7	1	100,0	2	-
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	3	66,7	-	-	2	-
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	-	-	11	63,6	5	80,0
Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	9	22,2	-	-	-	-
I n s g e s a m t	816	57,8	2 338	58,4	498	52,6

1) Ohne das in Ausbildung befindliche Personal, das eine Angestelltenvergütung erhält.

Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 1998 bis 2004
nach Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

30

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse/ Verbandsgemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Anzahl							
Kreisfreie Städte	16 276	15 793	15 212	15 006	15 111	14 801	14 496
100 000 - 200 000	9 668	9 665	9 420	7 735	9 165	9 155	8 859
50 000 - 100 000	3 388	3 101	2 828	4 356	3 051	3 518	3 562
20 000 - 50 000	3 220	3 027	2 964	2 915	2 895	2 128	2 075
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	27 028	26 137	25 264	25 516	24 674	24 392	23 765
verbandsfreie Gemeinden	5 464	5 408	5 132	5 170	4 924	4 855	4 746
50 000 - 100 000	511	511	483	502	391	377	360
20 000 - 50 000	2 098	2 089	1 970	1 888	1 859	1 824	1 856
10 000 - 20 000	2 378	2 346	2 224	2 313	2 243	2 237	2 130
5 000 - 10 000	477	462	455	467	431	417	400
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	14 707	14 580	14 131	14 324	13 836	13 683	13 468
20 000 - 50 000	3 562	3 697	3 686	3 755	3 702	3 725	3 610
10 000 - 20 000	8 867	8 697	8 232	8 473	8 112	7 971	7 874
5 000 - 10 000	2 278	2 186	2 213	2 096	2 022	1 987	1 984
Ortsgemeinden	5 189	5 078	4 835	4 960	4 661	4 658	4 533
10 000 - 20 000	198	195	220	224	216	228	212
5 000 - 10 000	1 506	1 499	1 381	1 372	1 321	1 283	1 245
3 000 - 5 000	660	657	630	694	657	702	704
1 000 - 3 000	1 832	1 751	1 687	1 696	1 639	1 615	1 563
unter 1 000	993	976	917	974	828	830	809
Verbandsgemeinden	9 518	9 502	9 296	9 364	9 175	9 025	8 935
20 000 - 50 000	2 163	2 277	2 292	2 311	2 334	2 335	2 257
10 000 - 20 000	5 767	5 692	5 427	5 575	5 391	5 295	5 270
5 000 - 10 000	1 588	1 533	1 577	1 478	1 450	1 395	1 408
Landkreise	6 857	6 149	6 001	6 022	5 914	5 854	5 551
Bezirksverband Pfalz	1 681	799	758	742	710	733	689
I n s g e s a m t	44 985	42 729	41 234	41 264	40 495	39 926	38 950

Anzahl je 10 000 Einwohner							
Kreisfreie Städte	159,8	155,6	150,7	149,1	149,7	146,5	143,7
100 000 - 200 000	171,7	172,5	169,8	170,7	165,0	164,5	159,3
50 000 - 100 000	144,7	132,5	120,8	130,6	130,3	123,6	125,3
20 000 - 50 000	145,3	137,0	134,5	132,7	131,9	125,7	123,1
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	90,1	86,8	83,6	84,3	81,2	80,0	77,9
verbandsfreie Gemeinden	84,5	83,6	79,3	79,9	75,8	74,7	73,0
50 000 - 100 000	75,6	75,7	71,7	74,9	58,3	56,3	53,8
20 000 - 50 000	93,6	93,1	88,0	84,5	82,9	81,3	82,7
10 000 - 20 000	82,8	81,7	77,5	80,3	77,6	77,3	73,5
5 000 - 10 000	70,2	67,7	66,1	67,9	62,5	60,3	58,0
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	62,5	61,7	59,5	60,2	57,9	57,1	56,1
20 000 - 50 000	60,1	60,0	57,5	58,3	55,5	55,6	55,4
10 000 - 20 000	62,9	61,9	59,6	60,3	58,4	57,2	56,1
5 000 - 10 000	65,2	64,3	63,0	63,1	60,7	59,6	57,8
Ortsgemeinden	22,1	21,5	20,4	20,8	19,5	19,4	18,9
10 000 - 20 000	27,7	27,2	30,7	31,2	29,9	31,5	29,3
5 000 - 10 000	30,7	30,2	27,2	27,0	25,6	25,6	24,8
3 000 - 5 000	22,9	23,1	21,7	23,6	22,6	22,2	22,0
1 000 - 3 000	22,2	21,2	20,5	20,6	19,7	19,4	18,8
unter 1 000	14,7	14,3	13,5	14,2	12,2	12,3	12,0
Verbandsgemeinden	40,5	40,2	39,2	39,3	38,4	37,6	37,2
20 000 - 50 000	36,5	36,9	35,8	35,9	35,0	34,8	34,6
10 000 - 20 000	40,9	40,5	39,3	39,7	38,8	38,0	37,5
5 000 - 10 000	45,5	45,1	44,9	44,5	43,5	41,8	41,0
Landkreise	22,9	20,4	19,9	19,9	19,5	19,2	18,2
Bezirksverband Pfalz	11,8	5,6	5,3	5,2	5,0	5,1	4,8
I n s g e s a m t	112,0	106,2	102,3	102,3	100,0	98,4	96,0

Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2002 bis 2004 nach Beschäftigungsbereichen, Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Geschlecht und Beschäftigungsumfang

Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Insgesamt			Ämter und Einrichtungen ¹⁾		
	2002	2003	2004	2002	2003	2004
Vollzeitbeschäftigtes Personal						
Beamte	8 092	7 977	7 852	7 831	7 719	7 594
höherer Dienst	904	825	831	883	808	804
gehobener Dienst	4 830	4 850	4 719	4 632	4 650	4 533
mittlerer Dienst	2 353	2 294	2 296	2 311	2 253	2 251
einfacher Dienst	5	8	6	5	8	6
Angestellte	22 134	22 092	21 493	18 845	18 799	18 462
höherer Dienst	899	784	714	547	469	437
gehobener Dienst	5 628	5 720	5 504	4 798	4 868	4 717
mittlerer Dienst	14 863	14 769	14 255	12 807	12 694	12 332
einfacher Dienst	309	316	186	279	288	164
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	435	503	834	414	480	812
Arbeiter	10 269	9 857	9 605	6 956	6 438	6 150
I n s g e s a m t	40 495	39 926	38 950	33 632	32 956	32 206
darunter						
Frauen	14 506	14 532	14 090	12 799	12 799	12 561
Beamtinnen	1 621	1 624	1 597	1 589	1 594	1 568
höherer Dienst	117	99	100	117	99	100
gehobener Dienst	998	1 025	1 012	982	1 009	998
mittlerer Dienst	506	499	483	490	485	468
einfacher Dienst	-	1	2	-	1	2
Angestellte	12 224	12 241	11 856	10 706	10 698	10 506
höherer Dienst	192	169	168	113	95	93
gehobener Dienst	2 175	2 190	2 142	1 961	1 971	1 937
mittlerer Dienst	9 296	9 291	8 819	8 102	8 073	7 775
einfacher Dienst	173	162	93	155	148	82
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	388	429	634	375	411	619
Arbeiterinnen	661	667	637	504	507	487
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ²⁾						
Beamte	1 150	1 198	1 321	1 121	1 170	1 289
höherer Dienst	81	64	82	77	63	78
gehobener Dienst	786	851	922	765	829	901
mittlerer Dienst	279	281	314	275	276	307
einfacher Dienst	4	2	3	4	2	3
Angestellte	11 404	11 943	12 184	10 255	10 730	10 978
höherer Dienst	166	178	184	105	111	120
gehobener Dienst	1 415	1 550	1 588	1 323	1 426	1 445
mittlerer Dienst	9 634	10 037	10 235	8 674	9 051	9 271
einfacher Dienst	171	168	148	135	132	113
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	18	10	29	18	10	29
Arbeiter	3 774	3 798	3 763	3 327	3 314	3 249
I n s g e s a m t	16 328	16 939	17 268	14 703	15 214	15 516
darunter						
Frauen	14 723	15 178	15 304	13 275	13 683	13 819
Beamtinnen	819	834	882	805	818	866
höherer Dienst	31	23	26	31	23	26
gehobener Dienst	547	567	596	536	556	586
mittlerer Dienst	240	243	259	237	238	253
einfacher Dienst	1	1	1	1	1	1
Angestellte	10 603	11 029	11 187	9 555	9 945	10 129
höherer Dienst	92	110	112	53	65	70
gehobener Dienst	1 072	1 154	1 151	1 012	1 078	1 063
mittlerer Dienst	9 276	9 606	9 771	8 360	8 678	8 877
einfacher Dienst	150	150	135	117	115	101
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	13	9	18	13	9	18
Arbeiterinnen	3 301	3 315	3 235	2 915	2 920	2 824
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit						
Beamte	73	90	107	71	85	103
Angestellte	2 312	2 179	2 102	2 066	1 940	1 889
Arbeiter	3 163	2 931	2 856	3 062	2 860	2 780
I n s g e s a m t	5 548	5 200	5 065	5 199	4 885	4 772

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen. - 2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit

Krankenanstalten			Einrichtungen und Unternehmen ¹⁾			Dienstverhältnis Laufbahngruppe
2002	2003	2004	2002	2003	2004	

Vollzeitbeschäftigtes Personal

3	2	2	258	256	256	Beamte
-	-	-	21	17	27	höherer Dienst
3	2	2	195	198	184	gehobener Dienst
-	-	-	42	41	45	mittlerer Dienst
-	-	-	-	-	-	einfacher Dienst
1 337	1 318	1 077	1 952	1 975	1 954	Angestellte
239	229	202	113	86	75	höherer Dienst
156	160	141	674	692	646	gehobener Dienst
915	902	715	1 141	1 173	1 208	mittlerer Dienst
14	11	9	16	17	13	einfacher Dienst
13	16	10	8	7	12	nicht zuordenbare Laufbahngruppen
123	123	89	3 190	3 296	3 366	Arbeiter
1 463	1 443	1 168	5 400	5 527	5 576	I n s g e s a m t
						darunter
1 016	990	807	691	743	722	Frauen
1	-	-	31	30	29	Beamtinnen
-	-	-	-	-	-	höherer Dienst
1	-	-	15	16	14	gehobener Dienst
-	-	-	16	14	15	mittlerer Dienst
-	-	-	-	-	-	einfacher Dienst
947	925	765	571	618	585	Angestellte
76	68	68	3	6	7	höherer Dienst
111	107	97	103	112	108	gehobener Dienst
742	730	585	452	488	459	mittlerer Dienst
12	9	7	6	5	4	einfacher Dienst
6	11	8	7	7	7	nicht zuordenbare Laufbahngruppen
68	65	42	89	95	108	Arbeiterinnen

Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ²⁾

-	1	1	29	27	31	Beamte
-	-	-	4	1	4	höherer Dienst
-	1	1	21	21	20	gehobener Dienst
-	-	-	4	5	7	mittlerer Dienst
-	-	-	-	-	-	einfacher Dienst
649	666	606	500	547	600	Angestellte
51	58	53	10	9	11	höherer Dienst
28	38	42	64	86	101	gehobener Dienst
556	557	501	404	429	463	mittlerer Dienst
14	13	10	22	23	25	einfacher Dienst
-	-	-	-	-	-	nicht zuordenbare Laufbahngruppen
137	139	104	310	345	410	Arbeiter
786	806	711	839	919	1 041	I n s g e s a m t
						darunter
752	770	671	696	725	814	Frauen
-	1	1	14	15	15	Beamtinnen
-	-	-	-	-	-	höherer Dienst
-	1	1	11	10	9	gehobener Dienst
-	-	-	3	5	6	mittlerer Dienst
-	-	-	-	-	-	einfacher Dienst
615	631	568	433	453	490	Angestellte
37	43	40	2	2	2	höherer Dienst
26	35	37	34	41	51	gehobener Dienst
539	541	482	377	387	412	mittlerer Dienst
13	12	9	20	23	25	einfacher Dienst
-	-	-	-	-	-	nicht zuordenbare Laufbahngruppen
137	138	102	249	257	309	Arbeiterinnen

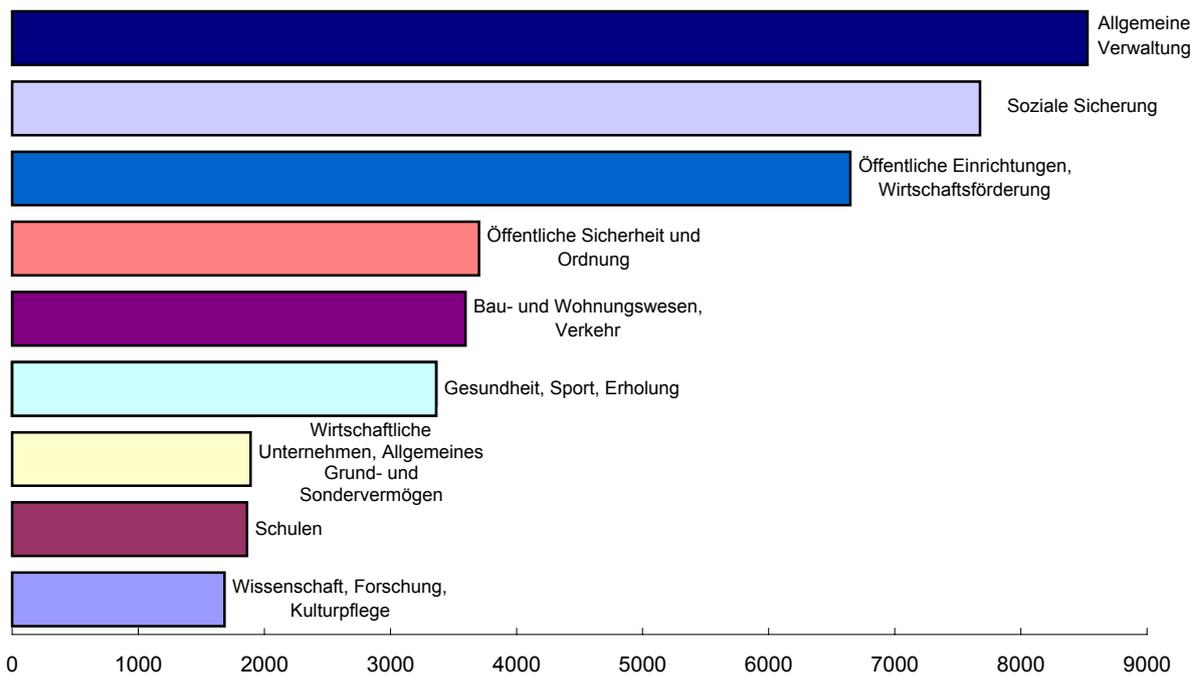
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit

-	-	-	2	5	4	Beamte
175	175	151	71	64	62	Angestellte
7	4	4	94	67	72	Arbeiter
182	179	155	167	136	138	I n s g e s a m t

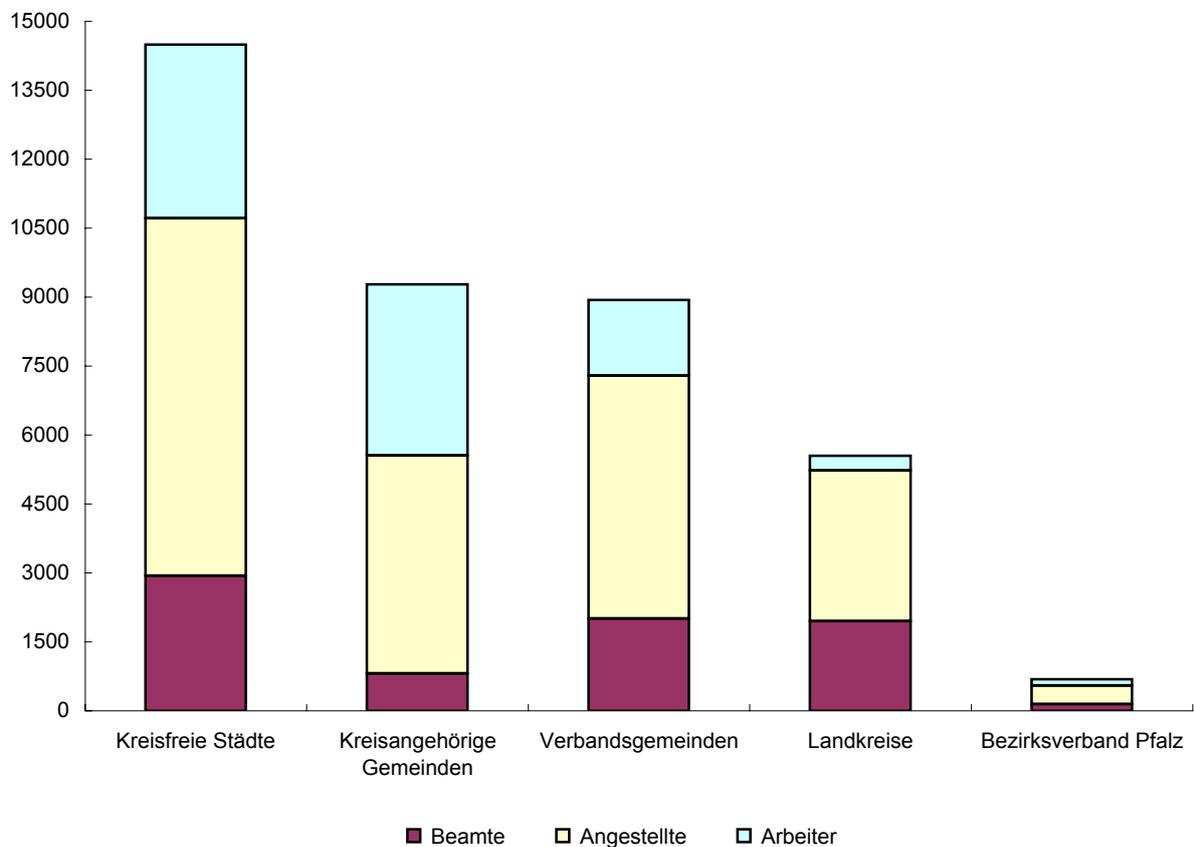
1) Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen

2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Aufgabenbereichen



Vollzeitbeschäftigtes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen und Gebietskörperschaften



Dienstverhältnis Laufbahngruppe	Insgesamt		Ämter und Einrichtungen ¹⁾		Krankenanstalten		Einrichtungen und Unternehmen ²⁾	
	ins- gesamt	dar. Frauen	zu- sammen	dar. Frauen	zu- sammen	dar. Frauen	zu- sammen	dar. Frauen
Vollzeitbeschäftigtes Personal								
Beamte	7 852	1 597	7 594	1 568	2	-	256	29
höherer Dienst	831	100	804	100	-	-	27	-
gehobener Dienst	4 719	1 012	4 533	998	2	-	184	14
mittlerer Dienst	2 296	483	2 251	468	-	-	45	15
einfacher Dienst	6	2	6	2	-	-	-	-
Angestellte	21 493	11 856	18 462	10 506	1 077	765	1 954	585
höherer Dienst	714	168	437	93	202	68	75	7
gehobener Dienst	5 504	2 142	4 717	1 937	141	97	646	108
mittlerer Dienst	14 255	8 819	12 332	7 775	715	585	1 208	459
einfacher Dienst	186	93	164	82	9	7	13	4
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	834	634	812	619	10	8	12	7
Arbeiter	9 605	637	6 150	487	89	42	3 366	108
I n s g e s a m t	38 950	14 090	32 206	12 561	1 168	807	5 576	722
davon								
auf Dauer	33 813	11 100	27 788	9 905	885	585	5 140	610
in Ausbildung	2 081	1 292	1 730	1 098	169	143	182	51
von begrenzter Dauer	2 825	1 626	2 466	1 486	114	79	245	61
AFG-Zeitkräfte	231	72	222	72	-	-	9	-
Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit³⁾								
Beamte	1 321	882	1 289	866	1	1	31	15
höherer Dienst	82	26	78	26	-	-	4	-
gehobener Dienst	922	596	901	586	1	1	20	9
mittlerer Dienst	314	259	307	253	-	-	7	6
einfacher Dienst	3	1	3	1	-	-	-	-
Angestellte	12 184	11 187	10 978	10 129	606	568	600	490
höherer Dienst	184	112	120	70	53	40	11	2
gehobener Dienst	1 588	1 151	1 445	1 063	42	37	101	51
mittlerer Dienst	10 235	9 771	9 271	8 877	501	482	463	412
einfacher Dienst	148	135	113	101	10	9	25	25
nicht zuordenbare Laufbahngruppen	29	18	29	18	-	-	-	-
Arbeiter	3 763	3 235	3 249	2 824	104	102	410	309
I n s g e s a m t	17 268	15 304	15 516	13 819	711	671	1 041	814
davon								
auf Dauer	15 931	14 148	14 285	12 754	667	632	979	762
von begrenzter Dauer	1 293	1 127	1 189	1 038	44	39	60	50
AFG-Zeitkräfte	44	29	42	27	-	-	2	2
Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit								
Beamte	107	105	103	101	-	-	4	4
Angestellte	2 102	1 788	1 889	1 585	151	147	62	56
Arbeiter	2 856	2 726	2 780	2 659	4	3	72	64
I n s g e s a m t	5 065	4 619	4 772	4 345	155	150	138	124
Errechnetes Vollzeitäquivalent aller Teilzeitbeschäftigten								
Beamte	787,2	551,0	767,8	539,6	0,6	0,6	18,8	10,8
Angestellte	7 870,3	7 194,8	7 105,1	6 517,8	403,4	376,6	361,9	300,4
Arbeiter	3 180,4	2 841,4	2 859,0	2 577,0	64,4	62,6	257,1	201,8
I n s g e s a m t	11 837,9	10 587,2	10 731,9	9 634,4	468,3	439,8	637,7	513,0

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen. - 2) Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen. - 3) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Aufgabengebieten

Gliederungs-Nr.	Aufgabengebiet	Vollzeitbeschäftigtes Personal							
		ins-gesamt		darunter Frauen		Beamte		Angestellte	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
0	Allgemeine Verwaltung	8 528	3 167	37,1	3 111	36,5	4 629	54,3	
00, 01	Gemeindeorgane, Rechnungsprüfungsamt	888	288	32,4	537	60,5	321	36,1	
03	Finanzverwaltung	2 287	822	35,9	939	41,1	1 345	58,8	
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	3 703	1 151	31,1	1 810	48,9	1 852	50,0	
13	Brandschutz	813	20	2,5	685	84,3	95	11,7	
2	Schulen	1 864	546	29,3	249	13,4	1 310	70,3	
21	Grund- und Hauptschulen	560	58	10,4	3	0,5	403	72,0	
22	Realschulen, Regionale Schulen	163	26	16,0	1	0,6	131	80,4	
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	176	61	34,7	1	0,6	160	90,9	
24	Berufliche Schulen	254	101	39,8	59	23,2	177	69,7	
27	Sonderschulen (Förderschulen)	255	128	50,2	61	23,9	149	58,4	
28	Gesamtschulen und dergleichen	107	20	18,7	3	2,8	79	73,8	
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1 683	729	43,3	141	8,4	1 231	73,1	
33	Theater und Musikpflege	831	314	37,8	14	1,7	632	76,1	
352	Öffentliche Büchereien	177	138	78,0	7	4,0	166	93,8	
4	Soziale Sicherung	7 675	5 607	73,1	1 291	16,8	6 098	79,5	
400	Allgemeine Sozialverwaltung	2 083	943	45,3	865	41,5	1 064	51,1	
407	Verwaltung der Jugendhilfe	844	441	52,3	327	38,7	517	61,3	
408	Versicherungsamt	36	15	41,7	17	47,2	19	52,8	
409	Lastenausgleichsverwaltung	16	8	50,0	7	43,8	9	56,3	
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	116	75	64,7	14	12,1	73	62,9	
464	Tageseinrichtungen für Kinder	3 473	3 351	96,5	7	0,2	3 424	98,6	
468	Sonstige Einrichtungen	25	14	56,0	1	4,0	19	76,0	
5	Gesundheit, Sport, Erholung	3 362	1 333	39,6	150	4,5	1 975	58,7	
51	Krankenhäuser	1 173	807	68,8	7	0,6	1 077	91,8	
56	Eigene Sportstätten	138	7	5,1	2	1,4	43	31,2	
57	Badeanstalten	533	147	27,6	8	1,5	395	74,1	
58	Park- und Gartenanlagen	1 037	133	12,8	8	0,8	141	13,6	
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3 596	661	18,4	700	19,5	2 017	56,1	
60	Bauverwaltung	1 843	432	23,4	451	24,5	1 253	68,0	
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	796	173	21,7	194	24,4	562	70,6	
62	Wohnungsbauförderung	66	30	45,5	28	42,4	38	57,6	
63, 65, 66, 68	Straßen, Parkeinrichtungen	574	16	2,8	14	2,4	129	22,5	
67	Straßenbeleuchtung und -reinigung	293	7	2,4	3	1,0	26	8,9	
69	Wasserläufe, Wasserbau	24	3	12,5	10	41,7	9	37,5	
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	6 647	701	10,5	302	4,5	1 747	26,3	
70	Abwasserbeseitigung	2 194	233	10,6	114	5,2	849	38,7	
72	Abfallbeseitigung	1 259	172	13,7	65	5,2	348	27,6	
74	Schlacht- und Viehhöfe	6	3	50,0	3	50,0	3	50,0	
75	Bestattungswesen	418	35	8,4	8	1,9	57	13,6	
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	2 160	62	2,9	10	0,5	153	7,1	
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	171	38	22,2	54	31,6	77	45,0	
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	294	131	44,6	42	14,3	218	74,1	
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	1 892	195	10,3	98	5,2	634	33,5	
80	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen	49	15	30,6	10	20,4	39	79,6	
81	Versorgungsunternehmen	951	110	11,6	43	4,5	370	38,9	
82	Verkehrsunternehmen	5	1	20,0	-	-	-	-	
83	Verbundene Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	55	5	9,1	2	3,6	23	41,8	
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	565	3	0,5	31	5,5	4	0,7	
0 - 8	I n s g e s a m t	38 950	14 090	36,2	7 852	20,2	21 493	55,2	

noch: Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Aufgabengebieten

33

Vollzeitbeschäftigtes Personal		Beschäftigte mit weniger als der regelmäßigen Wochenarbeitszeit eines Vollzeitbeschäftigten ¹⁾			Vollzeit-äquivalent	Aufgabengebiet	Gliederungs-Nr.
Arbeiter		insgesamt	darunter Frauen				
Anzahl	%	Anzahl	%				
788	9,2	3 944	3 481	88,3	10 600	Allgemeine Verwaltung	0
30	3,4	276	229	83,0	1 027	Gemeindeorgane, Rechnungsprüfungsamt	00, 01
3	0,1	949	823	86,7	2 811	Finanzverwaltung	03
41	1,1	1 468	1 277	87,0	4 491	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1
33	4,1	59	33	55,9	842	Brandschutz	13
305	16,4	3 956	3 763	95,1	3 751	Schulen	2
154	27,5	1 987	1 925	96,9	1 436	Grund- und Hauptschulen	21
31	19,0	478	473	99,0	399	Realschulen, Regionale Schulen	22
15	8,5	385	379	98,4	390	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	23
18	7,1	356	275	77,2	428	Berufliche Schulen	24
45	17,6	280	265	94,6	396	Sonderschulen (Förderschulen)	27
25	23,4	238	232	97,5	232	Gesamtschulen und dergleichen	28
311	18,5	1 354	1 001	73,9	2 334	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3
185	22,3	588	341	58,0	1 090	Theater und Musikpflege	33
4	2,3	228	225	98,7	288	Öffentliche Büchereien	352
286	3,7	6 842	6 569	96,0	11 595	Soziale Sicherung	4
154	7,4	868	778	89,6	2 564	Allgemeine Sozialverwaltung	400
-	-	489	441	90,2	1 119	Verwaltung der Jugendhilfe	407
-	-	27	23	85,2	50	Versicherungsamt	408
-	-	9	4	44,4	21	Lastenausgleichsverwaltung	409
29	25,0	126	123	97,6	185	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)	43
42	1,2	4 467	4 434	99,3	6 038	Tageseinrichtungen für Kinder	464
5	20,0	30	28	93,3	41	Sonstige Einrichtungen	468
1 237	36,8	1 948	1 736	89,1	4 385	Gesundheit, Sport, Erholung	5
89	7,6	869	824	94,8	1 643	Krankenhäuser	51
93	67,4	134	117	87,3	195	Eigene Sportstätten	56
130	24,4	355	322	90,7	720	Badeanstalten	57
888	85,6	142	79	55,6	1 114	Park- und Gartenanlagen	58
879	24,4	1 147	882	76,9	4 218	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	6
139	7,5	796	675	84,8	2 272	Bauverwaltung	60
40	5,0	220	162	73,6	919	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	61
-	-	27	21	77,8	81	Wohnungsbauförderung	62
431	75,1	81	17	21,0	617	Straßen, Parkeinrichtungen	63, 65, 66, 68
264	90,1	22	7	31,8	304	Straßenbeleuchtung und -reinigung	67
5	20,8	1	-	-	25	Wasserläufe, Wasserbau	69
4 598	69,2	1 319	944	71,6	7 329	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	7
1 231	56,1	319	231	72,4	2 363	Abwasserbeseitigung	70
846	67,2	167	119	71,3	1 349	Abfallbeseitigung	72
-	-	13	5	38,5	10	Schlacht- und Viehhöfe	74
353	84,4	57	35	61,4	446	Bestattungswesen	75
1 997	92,5	361	200	55,4	2 352	Hilfsbetriebe der Verwaltung	77
40	23,4	51	44	86,3	200	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	78
34	11,6	192	172	89,6	394	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	79
1 160	61,3	355	270	76,1	2 085	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grund- und Sondervermögen	8
-	-	12	8	66,7	55	Verwaltung der wirtschaftlichen Unternehmen	80
538	56,6	189	152	80,4	1 054	Versorgungsunternehmen	81
5	100,0	-	-	-	5	Verkehrsunternehmen	82
30	54,5	4	4	100,0	57	Verbundene Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	83
530	93,8	33	8	24,2	583	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	85
9 605	24,7	22 333	19 923	89,2	50 788	Insgesamt	0 - 8

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Altersgruppen

Altersgruppe in Jahren	Vollzeitbeschäftigtes Personal				Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter

Insgesamt
(Anzahl)

unter 20	1 488	84	1 183	221	18	-	13	5
20 bis unter 25	3 040	523	2 120	397	312	-	286	26
25 bis unter 30	2 932	508	1 991	433	537	20	469	48
30 bis unter 35	3 668	772	2 028	868	1 070	82	863	125
35 bis unter 40	5 248	1 058	2 655	1 535	2 566	230	1 974	362
40 bis unter 45	6 289	1 258	3 168	1 863	3 423	296	2 507	620
45 bis unter 50	6 271	1 370	3 349	1 552	3 347	246	2 374	727
50 bis unter 55	5 684	1 255	2 946	1 483	2 596	52	1 757	787
55 bis unter 60	3 168	767	1 508	893	2 199	164	1 353	682
60 und mehr	1 162	257	545	360	1 200	231	588	381
I n s g e s a m t	38 950	7 852	21 493	9 605	17 268	1 321	12 184	3 763

Anteil der Altersgruppen in %

unter 20	3,8	1,1	5,5	2,3	0,1	-	0,1	0,1
20 bis unter 25	7,8	6,7	9,9	4,1	1,8	-	2,3	0,7
25 bis unter 30	7,5	6,5	9,3	4,5	3,1	1,5	3,8	1,3
30 bis unter 35	9,4	9,8	9,4	9,0	6,2	6,2	7,1	3,3
35 bis unter 40	13,5	13,5	12,4	16,0	14,9	17,4	16,2	9,6
40 bis unter 45	16,1	16,0	14,7	19,4	19,8	22,4	20,6	16,5
45 bis unter 50	16,1	17,4	15,6	16,2	19,4	18,6	19,5	19,3
50 bis unter 55	14,6	16,0	13,7	15,4	15,0	3,9	14,4	20,9
55 bis unter 60	8,1	9,8	7,0	9,3	12,7	12,4	11,1	18,1
60 und mehr	3,0	3,3	2,5	3,7	6,9	17,5	4,8	10,1
I n s g e s a m t	100,0							

Männer
(Anzahl)

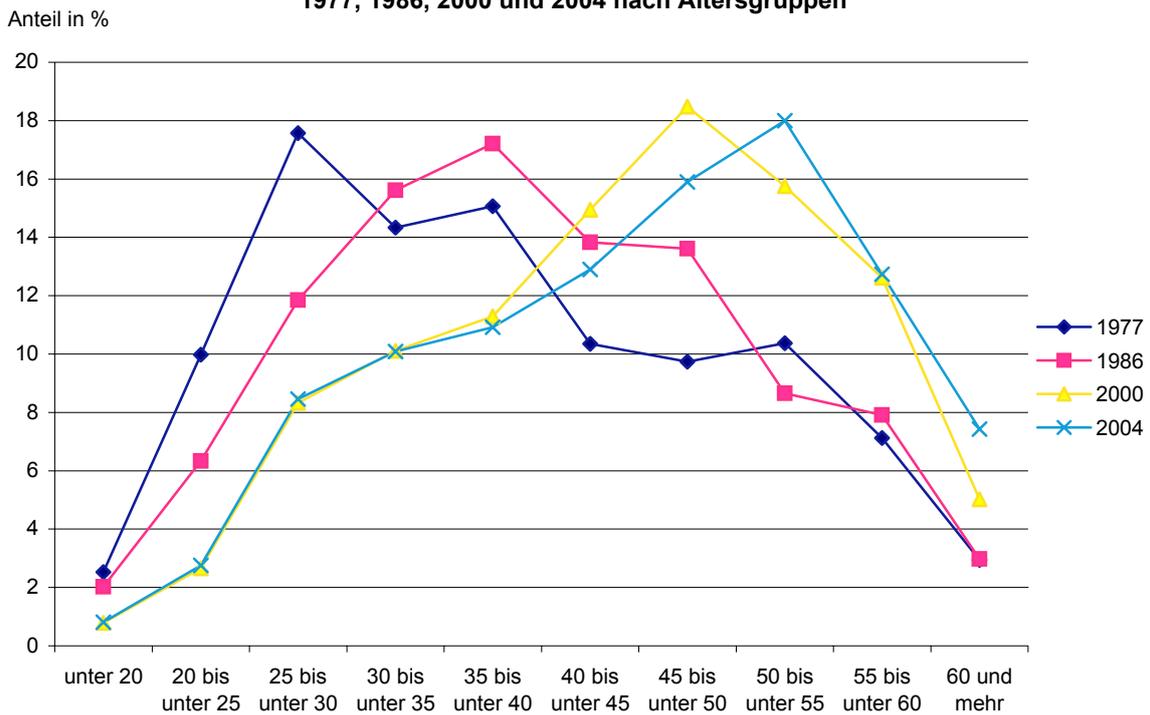
unter 20	494	32	285	177	4	-	3	1
20 bis unter 25	1 023	213	461	349	30	-	22	8
25 bis unter 30	1 098	257	442	399	41	3	25	13
30 bis unter 35	2 039	489	743	807	57	4	44	9
35 bis unter 40	3 625	829	1 333	1 463	140	9	94	37
40 bis unter 45	4 533	1 077	1 701	1 755	165	19	113	33
45 bis unter 50	4 364	1 183	1 719	1 462	165	29	96	40
50 bis unter 55	4 194	1 185	1 610	1 399	135	10	78	47
55 bis unter 60	2 524	741	961	822	556	149	255	152
60 und mehr	966	249	382	335	671	216	267	188
I n s g e s a m t	24 860	6 255	9 637	8 968	1 964	439	997	528

Frauen
(Anzahl)

unter 20	994	52	898	44	14	-	10	4
20 bis unter 25	2 017	310	1 659	48	282	-	264	18
25 bis unter 30	1 834	251	1 549	34	496	17	444	35
30 bis unter 35	1 629	283	1 285	61	1 013	78	819	116
35 bis unter 40	1 623	229	1 322	72	2 426	221	1 880	325
40 bis unter 45	1 756	181	1 467	108	3 258	277	2 394	587
45 bis unter 50	1 907	187	1 630	90	3 182	217	2 278	687
50 bis unter 55	1 490	70	1 336	84	2 461	42	1 679	740
55 bis unter 60	644	26	547	71	1 643	15	1 098	530
60 und mehr	196	8	163	25	529	15	321	193
I n s g e s a m t	14 090	1 597	11 856	637	15 304	882	11 187	3 235

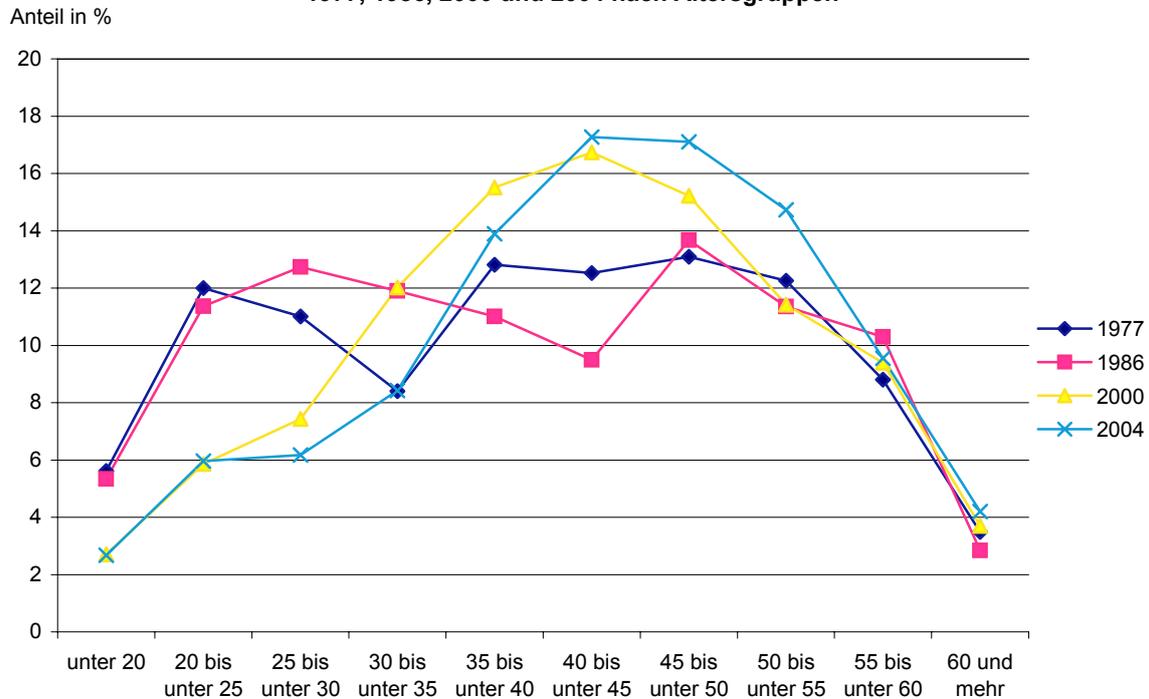
1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

**Personal¹⁾ des Landes
1977, 1986, 2000 und 2004 nach Altersgruppen**



1) Vollzeitbeschäftigte und mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit Teilzeitbeschäftigte, 2000 und 2004 einschließlich Altersteilzeitbeschäftigte

**Personal¹⁾ der Gemeinden und Gemeindeverbände
1977, 1986, 2000 und 2004 nach Altersgruppen**



1) Vollzeitbeschäftigte und mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit Teilzeitbeschäftigte, 2000 und 2004 einschließlich Altersteilzeitbeschäftigte

Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004 nach Dienstverhältnissen,
Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse/ Verbandsgemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	Vollzeitbeschäftigtes Personal				Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
Insgesamt								
Kreisfreie Städte	14 496	2 939	7 777	3 780	5 508	517	3 447	1 544
100 000 - 200 000	8 859	1 810	4 891	2 158	2 897	318	1 895	684
50 000 - 100 000	3 562	716	1 721	1 125	1 577	117	842	618
20 000 - 50 000	2 075	413	1 165	497	1 034	82	710	242
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	23 765	4 768	13 310	5 687	11 592	778	8 637	2 177
verbandsfreie Gemeinden	4 746	799	2 557	1 390	2 018	133	1 407	478
50 000 - 100 000	360	93	263	4	182	20	130	32
20 000 - 50 000	1 856	318	944	594	749	53	470	226
10 000 - 20 000	2 130	331	1 128	671	888	52	669	167
5 000 - 10 000	400	57	222	121	199	8	138	53
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	13 468	2 020	7 472	3 976	6 774	242	5 211	1 321
20 000 - 50 000	3 610	536	2 017	1 057	1 731	65	1 325	341
10 000 - 20 000	7 874	1 180	4 341	2 353	4 024	135	3 052	837
5 000 - 10 000	1 984	304	1 114	566	1 019	42	834	143
Ortsgemeinden	4 533	16	2 181	2 336	2 947	1	2 338	608
10 000 - 20 000	212	3	115	94	181	-	117	64
5 000 - 10 000	1 245	5	600	640	727	1	557	169
3 000 - 5 000	704	1	353	350	400	-	297	103
1 000 - 3 000	1 563	5	706	852	1 048	-	877	171
unter 1 000	809	2	407	400	591	-	490	101
Verbandsgemeinden	8 935	2 004	5 291	1 640	3 827	241	2 873	713
20 000 - 50 000	2 257	533	1 358	366	882	65	660	157
10 000 - 20 000	5 270	1 168	3 094	1 008	2 325	134	1 713	478
5 000 - 10 000	1 408	303	839	266	620	42	500	78
Landkreise	5 551	1 949	3 281	321	2 800	403	2 019	378
Bezirksverband Pfalz	689	145	406	138	168	26	100	42
I n s g e s a m t	38 950	7 852	21 493	9 605	17 268	1 321	12 184	3 763

darunter: Krankenanstalten und aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte
rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen

Kreisfreie Städte	3 480	60	1 596	1 824	1 052	10	675	367
100 000 - 200 000	2 474	35	1 140	1 299	765	3	436	326
50 000 - 100 000	581	21	155	405	80	5	55	20
20 000 - 50 000	425	4	301	120	207	2	184	21
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	3 264	198	1 435	1 631	700	22	531	147
verbandsfreie Gemeinden	624	22	210	392	85	1	57	27
50 000 - 100 000	-	-	-	-	-	-	-	-
20 000 - 50 000	285	7	84	194	30	-	13	17
10 000 - 20 000	304	13	111	180	47	1	36	10
5 000 - 10 000	35	2	15	18	8	-	8	-
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	1 955	113	818	1 024	401	11	277	113
20 000 - 50 000	467	31	197	239	82	3	51	28
10 000 - 20 000	1 199	68	508	623	277	5	196	76
5 000 - 10 000	289	14	113	162	42	3	30	9
Ortsgemeinden	125	3	80	42	131	-	71	60
10 000 - 20 000	47	1	38	8	89	-	52	37
5 000 - 10 000	55	1	30	24	32	-	14	18
3 000 - 5 000	23	1	12	10	10	-	5	5
1 000 - 3 000	-	-	-	-	-	-	-	-
unter 1 000	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbandsgemeinden	1 830	110	738	982	270	11	206	53
20 000 - 50 000	455	30	188	237	58	3	42	13
10 000 - 20 000	1 094	66	441	587	172	5	136	31
5 000 - 10 000	281	14	109	158	40	3	28	9
Landkreise	685	63	407	215	214	10	197	7
Bezirksverband Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
I n s g e s a m t	6 744	258	3 031	3 455	1 752	32	1 206	514

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit

Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit				Vollzeitäquivalent				Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse/ Verbandsgemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner
insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	

Insgesamt								
1 017	28	584	405	18 030	3 241	9 962	4 827	Kreisfreie Städte
524	12	410	102	10 732	1 992	6 133	2 607	100 000 - 200 000
189	12	104	73	4 522	788	2 232	1 502	50 000 - 100 000
304	4	70	230	2 776	460	1 597	718	20 000 - 50 000
4 009	78	1 494	2 437	31 961	5 238	18 933	7 790	Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise
555	15	206	334	6 109	878	3 451	1 780	verbandsfreie Gemeinden
40	-	14	26	477	105	342	30	50 000 - 100 000
177	4	102	71	2 349	349	1 253	747	20 000 - 50 000
256	10	78	168	2 734	363	1 545	826	10 000 - 20 000
82	1	12	69	549	62	311	176	5 000 - 10 000
2 689	22	803	1 864	18 434	2 166	10 877	5 391	Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden
652	8	229	415	4 880	577	2 901	1 402	20 000 - 50 000
1 670	12	470	1 188	10 836	1 260	6 328	3 248	10 000 - 20 000
367	2	104	261	2 718	328	1 648	741	5 000 - 10 000
1 063	-	253	810	6 700	17	3 714	2 969	Ortsgemeinden
34	-	14	20	327	3	188	136	10 000 - 20 000
277	-	68	209	1 791	6	970	815	5 000 - 10 000
151	-	36	115	997	1	548	449	3 000 - 5 000
386	-	89	297	2 339	5	1 280	1 054	1 000 - 3 000
215	-	46	169	1 245	2	728	516	unter 1 000
1 626	22	550	1 054	11 734	2 149	7 163	2 421	Verbandsgemeinden
365	8	162	195	2 903	574	1 803	525	20 000 - 50 000
1 028	12	312	704	6 977	1 248	4 199	1 530	10 000 - 20 000
233	2	76	155	1 854	327	1 161	366	5 000 - 10 000
765	41	485	239	7 418	2 194	4 604	620	Landkreise
39	1	24	14	797	161	468	168	Bezirksverband Pfalz
5 065	107	2 102	2 856	50 788	8 639	29 363	12 785	Insgesamt

darunter: Krankenanstalten und aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte
rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen

165	3	139	23	4 147	66	2 036	2 044	Kreisfreie Städte
127	2	108	17	2 958	37	1 426	1 494	100 000 - 200 000
7	1	4	2	629	24	188	417	50 000 - 100 000
31	-	27	4	560	5	422	134	20 000 - 50 000
128	1	74	53	3 703	211	1 760	1 732	Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise
11	-	3	8	676	23	244	410	verbandsfreie Gemeinden
-	-	-	-	-	-	-	-	50 000 - 100 000
4	-	-	4	303	7	92	205	20 000 - 50 000
4	-	2	2	332	14	132	186	10 000 - 20 000
3	-	1	2	41	2	20	19	5 000 - 10 000
63	-	28	35	2 203	120	984	1 099	Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden
12	-	6	6	520	33	229	258	20 000 - 50 000
48	-	21	27	1 369	71	625	674	10 000 - 20 000
3	-	1	2	314	16	131	168	5 000 - 10 000
20	-	11	9	206	3	124	79	Ortsgemeinden
3	-	3	-	98	1	68	29	10 000 - 20 000
16	-	8	8	80	1	41	38	5 000 - 10 000
1	-	-	1	29	1	15	13	3 000 - 5 000
-	-	-	-	-	-	-	-	1 000 - 3 000
-	-	-	-	-	-	-	-	unter 1 000
43	-	17	26	1 997	117	860	1 020	Verbandsgemeinden
11	-	5	6	493	32	214	246	20 000 - 50 000
29	-	11	18	1 199	69	520	610	10 000 - 20 000
3	-	1	2	305	16	125	164	5 000 - 10 000
54	1	43	10	824	69	532	223	Landkreise
-	-	-	-	-	-	-	-	Bezirksverband Pfalz
293	4	213	76	7 850	277	3 796	3 776	Insgesamt

36 Personal der im Haushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände brutto geführten Ämter und Einrichtungen
2004 nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse/ Verbandsgemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner	Vollzeitbeschäftigtes Personal				Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter
Anzahl								
Kreisfreie Städte	11 016	2 879	6 181	1 956	4 456	507	2 772	1 177
100 000 - 200 000	6 385	1 775	3 751	859	2 132	315	1 459	358
50 000 - 100 000	2 981	695	1 566	720	1 497	112	787	598
20 000 - 50 000	1 650	409	864	377	827	80	526	221
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	20 501	4 570	11 875	4 056	10 892	756	8 106	2 030
verbandsfreie Gemeinden	4 122	777	2 347	998	1 933	132	1 350	451
50 000 - 100 000	360	93	263	4	182	20	130	32
20 000 - 50 000	1 571	311	860	400	719	53	457	209
10 000 - 20 000	1 826	318	1 017	491	841	51	633	157
5 000 - 10 000	365	55	207	103	191	8	130	53
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	11 513	1 907	6 654	2 952	6 373	231	4 934	1 208
20 000 - 50 000	3 143	505	1 820	818	1 649	62	1 274	313
10 000 - 20 000	6 675	1 112	3 833	1 730	3 747	130	2 856	761
5 000 - 10 000	1 695	290	1 001	404	977	39	804	134
Ortsgemeinden	4 408	13	2 101	2 294	2 816	1	2 267	548
10 000 - 20 000	165	2	77	86	92	-	65	27
5 000 - 10 000	1 190	4	570	616	695	1	543	151
3 000 - 5 000	681	-	341	340	390	-	292	98
1 000 - 3 000	1 563	5	706	852	1 048	-	877	171
unter 1 000	809	2	407	400	591	-	490	101
Verbandsgemeinden	7 105	1 894	4 553	658	3 557	230	2 667	660
20 000 - 50 000	1 802	503	1 170	129	824	62	618	144
10 000 - 20 000	4 176	1 102	2 653	421	2 153	129	1 577	447
5 000 - 10 000	1 127	289	730	108	580	39	472	69
Landkreise	4 866	1 886	2 874	106	2 586	393	1 822	371
Bezirksverband Pfalz	689	145	406	138	168	26	100	42
I n s g e s a m t	32 206	7 594	18 462	6 150	15 516	1 289	10 978	3 249
Anzahl je 10 000 Einwohner								
Kreisfreie Städte	109,2	28,5	61,3	19,4	44,2	5,0	27,5	11,7
100 000 - 200 000	114,8	31,9	67,4	15,4	38,3	5,7	26,2	6,4
50 000 - 100 000	104,8	24,4	55,1	25,3	52,6	3,9	27,7	21,0
20 000 - 50 000	97,9	24,3	51,3	22,4	49,1	4,7	31,2	13,1
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	67,2	15,0	38,9	13,3	35,7	2,5	26,6	6,7
verbandsfreie Gemeinden	63,4	12,0	36,1	15,4	29,7	2,0	20,8	6,9
50 000 - 100 000	53,8	13,9	39,3	0,6	27,2	3,0	19,4	4,8
20 000 - 50 000	70,0	13,9	38,3	17,8	32,0	2,4	20,4	9,3
10 000 - 20 000	63,1	11,0	35,1	17,0	29,0	1,8	21,9	5,4
5 000 - 10 000	52,9	8,0	30,0	14,9	27,7	1,2	18,8	7,7
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	48,0	7,9	27,7	12,3	26,6	1,0	20,6	5,0
20 000 - 50 000	48,2	7,7	27,9	12,5	25,3	1,0	19,5	4,8
10 000 - 20 000	47,5	7,9	27,3	12,3	26,7	0,9	20,3	5,4
5 000 - 10 000	49,4	8,4	29,2	11,8	28,5	1,1	23,4	3,9
Ortsgemeinden	18,4	0,1	8,8	9,6	11,7	0,0	9,4	2,3
10 000 - 20 000	22,8	0,3	10,6	11,9	12,7	-	9,0	3,7
5 000 - 10 000	23,7	0,1	11,3	12,3	13,8	0,0	10,8	3,0
3 000 - 5 000	21,3	-	10,7	10,6	12,2	-	9,1	3,1
1 000 - 3 000	18,8	0,1	8,5	10,2	12,6	-	10,5	2,1
unter 1 000	12,0	0,0	6,0	5,9	8,8	-	7,3	1,5
Verbandsgemeinden	29,6	7,9	19,0	2,7	14,8	1,0	11,1	2,8
20 000 - 50 000	27,6	7,7	17,9	2,0	12,6	1,0	9,5	2,2
10 000 - 20 000	29,7	7,8	18,9	3,0	15,3	0,9	11,2	3,2
5 000 - 10 000	32,8	8,4	21,3	3,1	16,9	1,1	13,7	2,0
Landkreise	16,0	6,2	9,4	0,3	8,5	1,3	6,0	1,2
Bezirksverband Pfalz	4,8	1,0	2,8	1,0	1,2	0,2	0,7	0,3
I n s g e s a m t	79,4	18,7	45,5	15,2	38,2	3,2	27,0	8,0

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit

noch: Personal der im Haushalt der Gemeinden und Gemeindeverbände brutto geführten Ämter und Einrichtungen 36
 2004 nach Dienstverhältnissen, Laufbahngruppen, Gebietskörperschaftsgruppen und Gemeindegrößenklassen

Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit				Vollzeitäquivalent				Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse/ Verbandsgemeindegrößenklasse nach der Zahl der Einwohner
insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	Beamte	Angestellte	Arbeiter	
Anzahl								
852	25	445	382	13 883	3 175	7 926	2 783	Kreisfreie Städte
397	10	302	85	7 774	1 955	4 706	1 113	100 000 - 200 000
182	11	100	71	3 894	764	2 044	1 086	50 000 - 100 000
273	4	43	226	2 216	455	1 176	585	20 000 - 50 000
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise								
3 881	77	1 420	2 384	28 258	5 026	17 173	6 058	verbandsfreie Gemeinden
544	15	203	326	5 433	855	3 208	1 370	50 000 - 100 000
40	-	14	26	477	105	342	30	20 000 - 50 000
173	4	102	67	2 046	342	1 161	543	10 000 - 20 000
252	10	76	166	2 402	349	1 413	640	5 000 - 10 000
79	1	11	67	508	60	291	157	
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden								
2 626	22	775	1 829	16 231	2 046	9 893	4 291	20 000 - 50 000
640	8	223	409	4 360	544	2 672	1 144	10 000 - 20 000
1 622	12	449	1 161	9 467	1 190	5 704	2 574	5 000 - 10 000
364	2	103	259	2 404	312	1 518	573	
Ortsgemeinden								
1 043	-	242	801	6 494	14	3 590	2 890	10 000 - 20 000
31	-	11	20	229	2	120	107	5 000 - 10 000
261	-	60	201	1 711	5	929	777	3 000 - 5 000
150	-	36	114	969	-	533	436	1 000 - 3 000
386	-	89	297	2 339	5	1 280	1 054	unter 1 000
215	-	46	169	1 245	2	728	516	
Verbandsgemeinden								
1 583	22	533	1 028	9 737	2 032	6 303	1 401	20 000 - 50 000
354	8	157	189	2 410	542	1 589	279	10 000 - 20 000
999	12	301	686	5 778	1 179	3 679	920	5 000 - 10 000
230	2	75	153	1 549	311	1 036	202	
Landkreise								
711	40	442	229	6 594	2 125	4 072	397	Bezirksverband Pfalz
39	1	24	14	797	161	468	168	
4 772	103	1 889	2 780	42 938	8 362	25 567	9 009	I n s g e s a m t
Anzahl je 10 000 Einwohner								
8,4	0,2	4,4	3,8	137,6	31,5	78,5	27,6	Kreisfreie Städte
7,1	0,2	5,4	1,5	139,8	35,2	84,6	20,0	100 000 - 200 000
6,4	0,4	3,5	2,5	136,9	26,9	71,9	38,2	50 000 - 100 000
16,2	0,2	2,6	13,4	131,4	27,0	69,8	34,7	20 000 - 50 000
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise								
12,7	0,3	4,7	7,8	92,7	16,5	56,3	19,9	verbandsfreie Gemeinden
8,4	0,2	3,1	5,0	83,6	13,2	49,4	21,1	50 000 - 100 000
6,0	-	2,1	3,9	71,3	15,6	51,1	4,6	20 000 - 50 000
7,7	0,2	4,5	3,0	91,2	15,2	51,8	24,2	10 000 - 20 000
8,7	0,3	2,6	5,7	82,9	12,1	48,8	22,1	5 000 - 10 000
11,5	0,1	1,6	9,7	73,7	8,7	42,2	22,8	
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden								
10,9	0,1	3,2	7,6	67,6	8,5	41,2	17,9	20 000 - 50 000
9,8	0,1	3,4	6,3	66,9	8,3	41,0	17,5	10 000 - 20 000
11,6	0,1	3,2	8,3	67,4	8,5	40,6	18,3	5 000 - 10 000
10,6	0,1	3,0	7,5	70,0	9,1	44,2	16,7	
Ortsgemeinden								
4,3	-	1,0	3,3	27,1	0,1	15,0	12,0	10 000 - 20 000
4,3	-	1,5	2,8	31,7	0,3	16,6	14,8	5 000 - 10 000
5,2	-	1,2	4,0	34,1	0,1	18,5	15,5	3 000 - 5 000
4,7	-	1,1	3,6	30,3	-	16,7	13,6	1 000 - 3 000
4,6	-	1,1	3,6	28,1	0,1	15,4	12,7	unter 1 000
3,2	-	0,7	2,5	18,5	0,0	10,8	7,7	
Verbandsgemeinden								
6,6	0,1	2,2	4,3	40,6	8,5	26,3	5,8	20 000 - 50 000
5,4	0,1	2,4	2,9	37,0	8,3	24,4	4,3	10 000 - 20 000
7,1	0,1	2,1	4,9	41,1	8,4	26,2	6,6	5 000 - 10 000
6,7	0,1	2,2	4,5	45,1	9,1	30,2	5,9	
Landkreise								
2,3	0,1	1,4	0,8	21,6	7,0	13,4	1,3	Bezirksverband Pfalz
0,3	0,0	0,2	0,1	5,6	1,1	3,3	1,2	
11,8	0,3	4,7	6,8	105,8	20,6	63,0	22,2	I n s g e s a m t

Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände im Ausbildungsverhältnis 2004 nach
Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Gebietskörperschaftsgruppen

Gebietskörperschaftsgruppe	Ins- gesamt	Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ins- gesamt	Beamte	An- gestellte	Arbeiter
	Anzahl				Anteil an der jeweiligen Gesamtzahl des vollzeitbeschäftigten Personals in %			

Insgesamt

Kreisfreie Städte	772	173	442	157	5,3	5,9	5,7	4,2
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	1 268	269	908	91	5,3	5,6	6,8	1,6
verbandsfreie Gemeinden	224	34	161	29	4,7	4,3	6,3	2,1
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	712	86	564	62	5,3	4,3	7,5	1,6
Ortsgemeinden	181	-	168	13	4,0	-	7,7	0,6
Verbandsgemeinden	531	86	396	49	5,9	4,3	7,5	3,0
Landkreise	332	149	183	-	6,0	7,6	5,6	-
Bezirksverband Pfalz	41	12	8	21	6,0	8,3	2,0	15,2
I n s g e s a m t	2 081	454	1 358	269	5,3	5,8	6,3	2,8

Ämter und Einrichtungen ¹⁾

Kreisfreie Städte	545	173	277	95	4,9	6,0	4,5	4,9
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	1 144	269	840	35	5,6	5,9	7,1	0,9
verbandsfreie Gemeinden	196	34	146	16	4,8	4,4	6,2	1,6
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	632	86	527	19	5,5	4,5	7,9	0,6
Ortsgemeinden	169	-	157	12	3,8	-	7,5	0,5
Verbandsgemeinden	463	86	370	7	6,5	4,5	8,1	1,1
Landkreise	316	149	167	-	6,5	7,9	5,8	-
Bezirksverband Pfalz	41	12	8	21	6,0	8,3	2,0	15,2
Zusammen	1 730	454	1 125	151	5,4	6,0	6,1	2,5

Krankenanstalten

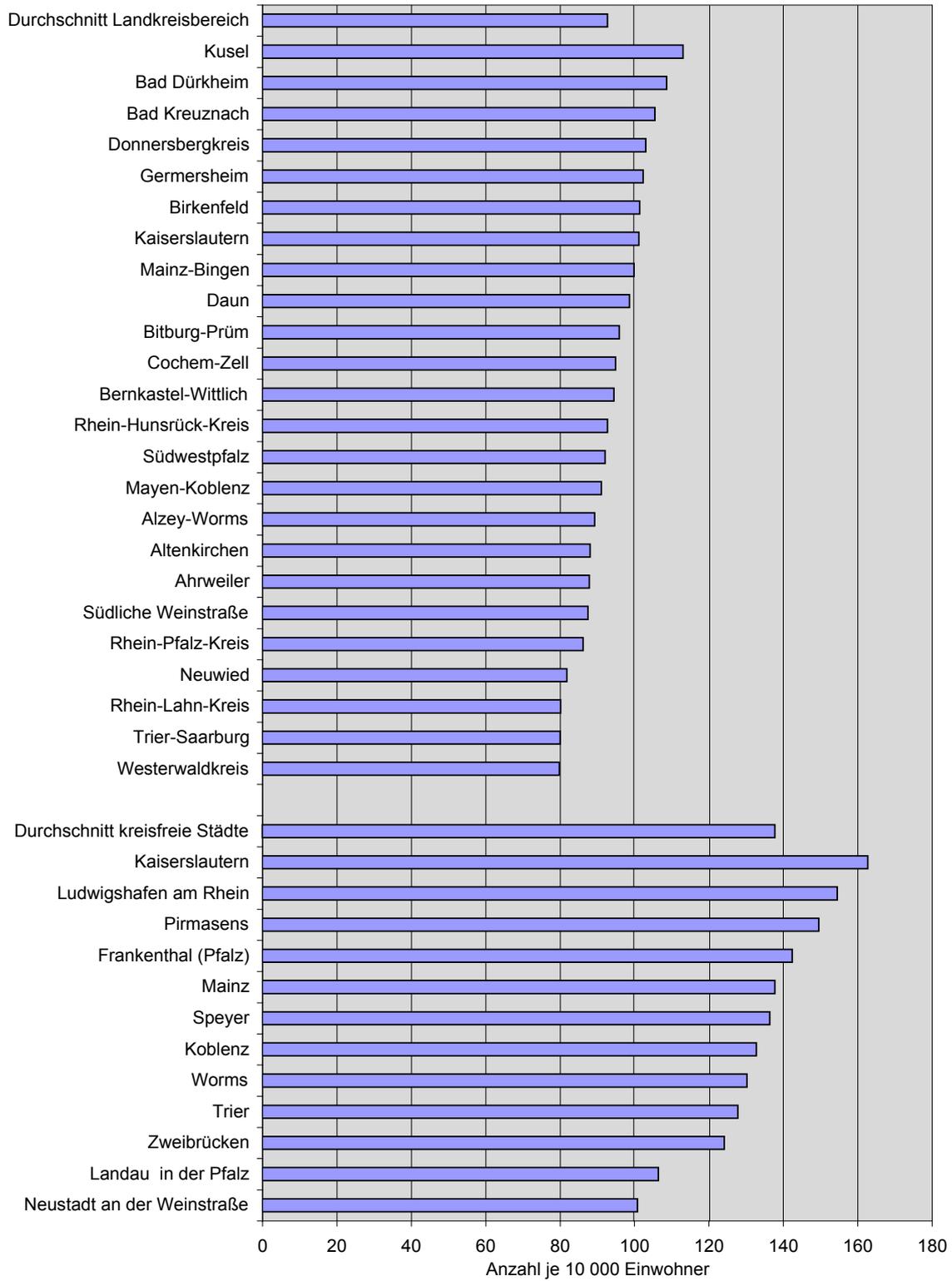
Kreisfreie Städte	158	-	155	3	15,6	-	16,7	3,5
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	11	-	11	-	7,2	-	7,4	-
verbandsfreie Gemeinden	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	-	-	-	-	-	-	-	-
Ortsgemeinden	-	-	-	-	-	-	-	-
Verbandsgemeinden	-	-	-	-	-	-	-	-
Landkreise	11	-	11	-	7,2	-	7,4	-
Bezirksverband Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	169	-	166	3	14,5	-	15,4	3,4

Einrichtungen und Unternehmen ²⁾

Kreisfreie Städte	69	-	10	59	2,8	-	1,5	3,4
Kreisangehörige Gemeinden, Verbandsgemeinden, Landkreise	113	-	57	56	3,6	-	4,4	3,4
verbandsfreie Gemeinden	28	-	15	13	4,5	-	7,1	3,3
Verbandsgemeinden und deren Ortsgemeinden	80	-	37	43	4,1	-	4,5	4,2
Ortsgemeinden	12	-	11	1	9,6	-	13,8	2,4
Verbandsgemeinden	68	-	26	42	3,7	-	3,5	4,3
Landkreise	5	-	5	-	0,9	-	1,9	-
Bezirksverband Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	182	-	67	115	3,3	-	3,4	3,4

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen. - 2) Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen.

**Vollzeitäquivalentes Personal¹⁾ der Gemeinden und
Gemeindeverbände 2004 je 10 000 Einwohner**



1) Personal der im Gemeindehaushalt brutto geführten Ämter und Einrichtungen.

Vollzeitäquivalentes Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

Gem.- Schl.- Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Darunter Ämter und Einrichtungen ¹⁾		Dienstverhältnis			Aufgabenbereich	
					Beamte	Angestellte	Arbeiter	all- gemeine Ver- waltung	öffent- liche Sicherheit und Ordnung
					Anzahl		je 10 000 Einwohner	Anzahl	
Kreisfreie Städte									
		18 030	13 883	137,6	3 241	9 962	4 827	2 967	2 086
111	Koblenz	2 860	1 427	132,6	386	1 889	585	279	292
211	Trier	1 345	1 279	127,7	409	639	297	205	256
311	Frankenthal (Pfalz)	1 131	677	142,3	118	759	254	123	56
312	Kaiserslautern	1 895	1 611	162,6	355	915	625	290	251
313	Landau in der Pfalz	468	441	106,3	96	285	87	119	42
314	Ludwigshafen am Rhein	3 203	2 514	154,4	585	1 757	861	467	438
315	Mainz	3 324	2 554	137,6	613	1 847	864	409	401
316	Neustadt an der Weinstraße	591	543	100,7	167	291	133	129	55
317	Pirmasens	736	657	149,4	152	306	278	167	62
318	Speyer	774	684	136,2	98	433	243	161	84
319	Worms	1 263	1 055	130,1	168	593	502	510	104
320	Zweibrücken	441	441	124,0	94	248	99	108	44
Landkreise ²⁾									
		31 961	28 258	92,7	5 238	18 933	7 790	7 580	2 406
darunter									
	große kreisangehörige Städte	2 633	2 278	87,5	441	1 506	686	601	216
131	Ahrweiler	1 231	1 148	87,7	249	725	257	332	122
132	Altenkirchen	1 352	1 207	87,9	247	824	281	318	93
133	Bad Kreuznach	1 811	1 669	105,4	252	1 080	479	448	119
	Bad Kreuznach, St.	494	465	107,5	79	255	160	108	43
134	Birkenfeld	1 157	906	101,3	177	628	352	243	78
	Idar-Oberstein, St.	416	266	80,8	48	231	137	72	26
135	Cochem-Zell	712	626	94,8	147	373	192	170	58
137	Mayen-Koblenz	2 102	1 940	91,0	424	1 167	512	501	164
	Andernach, St.	258	251	85,1	41	141	76	71	16
	Mayen, St.	235	223	113,9	41	134	60	53	15
138	Neuwied	1 638	1 517	81,7	308	1 050	280	464	141
	Neuwied, St.	477	477	71,3	105	342	30	156	44
140	Rhein-Hunsrück-Kreis	1 082	983	92,6	180	619	283	349	41
141	Rhein-Lahn-Kreis	1 232	1 036	80,0	237	667	328	307	118
	Lahnstein, St.	173	113	60,2	35	80	58	47	20
143	Westerwaldkreis	1 948	1 622	79,7	359	1 093	496	414	145
231	Bernkastel-Wittlich	1 238	1 077	94,3	169	729	339	249	77
232	Bitburg-Prüm	1 082	918	95,8	185	695	202	238	91
233	Daun	708	634	98,6	113	410	185	168	53
235	Trier-Saarburg	1 226	1 112	79,9	174	742	310	293	85
331	Alzey-Worms	1 206	1 130	89,1	164	781	260	290	96
332	Bad Dürkheim	1 814	1 463	108,5	225	1 182	408	376	98
333	Donnersbergkreis	932	815	102,9	118	552	262	232	68
334	Germersheim	1 412	1 276	102,2	194	834	384	283	96
335	Kaiserslautern	1 232	1 112	101,0	202	703	327	268	102
336	Kusel	952	877	113,0	151	558	243	290	61
337	Südliche Weinstraße	1 189	966	87,4	171	678	340	291	90
338	Rhein-Pfalz-Kreis	1 409	1 276	86,1	223	877	309	337	120
339	Mainz-Bingen	2 167	1 983	99,7	346	1 365	456	463	209
	Bingen am Rhein, St.	277	221	89,4	43	127	107	43	24
	Ingelheim am Rhein, St.	303	262	106,0	48	196	59	51	28
340	Südwestpfalz	1 131	963	92,0	223	600	308	255	79
Bezirksverband Pfalz		797	797	5,6	161	468	168	54	-
Insgesamt		50 788	42 938	105,8	8 639	29 363	12 785	10 600	4 491

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen. - 2) Einbezogen sind die Landkreise, die verbandsfreien Gemeinden und die Verbandsgemeinden mit ihren Ortsgemeinden.

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der Gemeindef:n und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

38

Aufgabenbereich								Verwaltungsbezirk	Gem.- Schl.- Nr.
Schulen	Wissen- schaft, For- schung, Kultur- pflege	soziale Sicherung	Gesundheit, Sport, Erholung		Bau- und Woh- nungs- wesen, Verkehr	öffent- liche Einrich- tungen, Wirt- schafts- förderung	wirtschaf- liche Unter- nehmen, all- gemeines Grund- und Sonder- vermögen		
			zu- sammen	Kranken- häuser					
Anzahl									
897	1 237	3 701	2 359	1 429	1 730	2 727	326	Kreisfreie Städte	
89	267	219	1 130	1 022	285	246	53	Koblenz	111
71	280	135	70	-	201	119	7	Trier	211
85	42	182	459	402	35	147	1	Frankenthal (Pfalz)	311
72	68	361	131	-	370	341	11	Kaiserslautern	312
52	38	68	3	-	56	80	11	Landau in der Pfalz	313
94	153	1 055	236	-	189	509	62	Ludwigshafen am Rhein	314
138	156	947	160	-	267	677	169	Mainz	315
40	14	161	33	-	87	68	6	Neustadt an der Weinstraße	316
79	14	129	40	1	81	162	2	Pirmasens	317
77	111	141	51	-	41	103	4	Speyer	318
26	66	212	12	4	76	257	-	Worms	319
73	28	93	34	-	42	17	1	Zweibrücken	320
2 531	714	7 893	2 026	214	2 489	4 564	1 759	Landkreise ¹⁾	
								darunter	
157	138	605	139	1	324	299	154	große kreisangehörige Städte	
65	37	245	88	-	147	168	27	Ahrweiler	131
109	18	397	61	-	98	204	52	Altenkirchen	132
139	33	532	111	-	153	237	38	Bad Kreuznach	133
38	22	122	51	-	52	53	4	Bad Kreuznach, St.	
139	15	249	36	1	161	122	113	Birkenfeld	134
35	8	83	2	1	108	8	74	Idar-Oberstein, St.	
46	20	105	40	-	83	105	85	Cochem-Zell	135
138	75	516	186	-	175	283	65	Mayen-Koblenz	137
7	14	49	11	-	27	64	-	Andernach, St.	
11	39	38	18	-	17	38	6	Mayen, St.	
141	41	402	59	-	180	179	31	Neuwied	138
41	30	143	3	-	54	3	2	Neuwied, St.	
109	35	233	50	-	44	167	55	Rhein-Hunsrück-Kreis	140
99	24	206	50	-	95	216	117	Rhein-Lahn-Kreis	141
6	4	13	6	-	14	59	4	Lahnstein, St.	
148	35	474	76	-	130	377	149	Westerwaldkreis	143
74	22	318	74	-	108	160	156	Bernkastel-Wittlich	231
74	16	237	66	-	126	137	96	Bitburg-Prüm	232
47	6	135	29	-	59	102	108	Daun	233
99	24	252	101	-	105	188	78	Trier-Saarburg	235
115	30	398	48	-	72	144	12	Alzey-Worms	331
115	62	480	260	213	93	285	45	Bad Dürkheim	332
119	11	232	44	-	48	114	64	Donnersbergkreis	333
134	21	453	56	-	91	217	61	Germersheim	334
101	20	286	113	-	65	209	69	Kaiserslautern	335
103	13	248	45	-	60	105	28	Kusel	336
85	31	285	71	-	76	181	79	Südliche Weinstraße	337
88	54	291	150	-	84	238	47	Rhein-Pfalz-Kreis	338
150	37	669	143	-	174	214	107	Mainz-Bingen	339
10	7	29	43	-	27	33	61	Bingen am Rhein, St.	
9	13	127	5	-	25	41	4	Ingelheim am Rhein, St.	
94	34	248	70	-	61	212	77	Südwestpfalz	340
324	382	-	-	-	-	38	-	Bezirksverband Pfalz	
3 751	2 334	11 595	4 385	1 643	4 218	7 329	2 085	Insgesamt	

1) Einbezogen sind die Landkreise, die verbandsfreien Gemeinden und die Verbandsgemeinden mit ihren Ortsgemeinden.

Personal der kreisangehörigen Gemeinden und Verbands-
gemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

Gem.- Schl.- Nr.	Verwaltungsbezirk	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte ¹⁾	Insgesamt	Darunter Ämter und Einrichtungen ²⁾		Dienstverhältnis		
							Beamte	Angestellte	Arbeiter
		Anzahl	Anzahl in Vollzeitäquivalent	Anzahl je 10 000 Einwohner	Anzahl in Vollzeitäquivalent				
131	Ahrweiler	738	331	923	857	65,4	110	564	248
132	Altenkirchen	814	455	1 057	939	68,4	139	646	272
133	Bad Kreuznach	1 079	743	1 478	1 364	86,1	156	863	459
134	Birkenfeld	654	446	900	671	75,0	107	496	297
135	Cochem-Zell	391	192	491	452	68,4	60	265	167
137	Mayen-Koblenz	1 325	802	1 749	1 603	75,2	251	988	510
138	Neuwied	937	574	1 249	1 181	63,6	182	821	246
140	Rhein-Hunsrück-Kreis	625	431	855	778	73,3	103	491	260
141	Rhein-Lahn-Kreis	707	420	932	753	58,1	145	478	309
143	Westerwaldkreis	1 086	625	1 422	1 231	60,5	208	826	388
231	Bernkastel-Wittlich	787	456	1 024	871	76,3	97	604	323
232	Bitburg-Prüm	576	328	756	655	68,4	97	495	164
233	Daun	428	201	540	472	73,4	56	300	184
235	Trier-Saarburg	731	407	937	834	59,8	101	537	299
331	Alzey-Worms	619	535	903	847	66,8	97	585	221
332	Bad Dürkheim	910	756	1 299	1 173	87,0	134	780	385
333	Donnersbergkreis	512	397	725	618	78,0	68	429	228
334	Germersheim	781	699	1 130	1 003	80,4	141	641	348
335	Kaiserslautern	704	535	982	874	79,5	123	536	323
336	Kusel	477	412	674	615	79,2	84	400	190
337	Südliche Weinstraße	652	513	908	697	63,1	104	494	310
338	Rhein-Pfalz-Kreis	745	507	1 011	901	60,8	131	587	293
339	Mainz-Bingen	1 306	851	1 752	1 583	79,6	225	1 077	451
340	Südwestpfalz	630	420	849	690	65,9	124	427	297
Insgesamt		18 214	12 036	24 543	21 663	71,0	3 044	14 329	7 170

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit - 2) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen.

noch: Personal der kreisangehörigen Gemeinden und Verbands-
gemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

39

Aufgabenbereich										Verwaltungsbezirk	Gem.- Schl.- Nr.
all- gemeine Ver- waltung	öffent- liche Sicherheit und Ordnung	Schulen	Wissen- schaft, For- schung, Kultur- pflege	soziale Sicherheit	Gesundheit, Sport, Erholung		Bau- und Woh- nungs- wesen, Verkehr	öffent- liche Einrich- tungen, Wirt- schafts- förderung	wirtschaf- liche Unter- nehmen, all- gemeines Grund- und Sonder- vermögen		
					zu- sammen	Kranken- häuser					
Anzahl in Vollzeitäquivalent											

238	74	35	18	189	69	-	127	144	27	Ahrweiler	131
252	64	54	4	329	39	-	83	180	52	Altenkirchen	132
360	91	88	33	469	91	-	119	189	38	Bad Kreuznach	133
184	51	78	11	209	21	1	143	93	110	Birkenfeld	134
119	35	26	8	74	29	-	70	82	48	Cochem-Zell	135
428	101	90	70	446	145	-	147	257	65	Mayen-Koblenz	137
358	87	91	36	338	35	-	155	118	31	Neuwied	138
174	41	98	34	214	50	-	44	144	55	Rhein-Hunsrück-Kreis	140
243	72	48	8	146	28	-	78	193	117	Rhein-Lahn-Kreis	141
321	76	99	20	366	51	-	104	236	149	Westerwaldkreis	143
207	44	42	13	269	56	-	93	144	156	Berncastel-Wittlich	231
178	48	37	5	192	36	-	107	107	46	Bitburg-Prüm	232
119	28	24	3	101	18	-	53	87	107	Daun	233
238	51	68	7	194	59	-	77	175	68	Trier-Saarburg	235
228	56	54	8	345	23	-	54	122	12	Alzey-Worms	331
306	54	77	50	412	20	-	68	266	45	Bad Dürkheim	332
169	39	79	4	199	38	-	35	99	64	Donnersbergkreis	333
223	54	79	16	381	40	-	73	202	61	Germersheim	334
209	54	84	4	243	78	-	52	190	69	Kaiserslautern	335
203	33	45	2	207	30	-	45	80	28	Kusel	336
217	49	49	17	230	48	-	54	165	79	Südliche Weinstraße	337
253	75	69	20	227	45	-	62	213	47	Rhein-Pfalz-Kreis	338
370	121	90	34	589	101	-	150	190	107	Mainz-Bingen	339
188	40	69	11	187	38	-	47	192	77	Südwestpfalz	340
5 786	1 438	1 574	437	6 554	1 189	1	2 041	3 867	1 658	Insgesamt	

Vollzeitäquivalentes Personal der Landkreise 2004 nach Dienstverhältnissen,
Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

Gem.- Schl.- Nr.	Verwaltungsbezirk	Insgesamt	Darunter Ämter und Einrichtungen ¹⁾		Dienstverhältnis			Aufgabenbereich	
					Beamte	Angestellte	Arbeiter	all- gemeine Ver- waltung	öffent- liche Sicherheit und Ordnung
		Anzahl	je 10 000 Einwohner	Anzahl					
131	Ahrweiler	308	292	22,3	139	161	8	94	48
132	Altenkirchen	295	268	19,5	108	178	8	66	29
133	Bad Kreuznach	333	306	19,3	96	218	20	88	28
134	Birkenfeld	257	235	26,3	71	132	54	59	27
135	Cochem-Zell	220	175	26,4	87	108	25	51	23
137	Mayen-Koblenz	354	337	15,8	173	179	2	73	63
138	Neuwied	389	336	18,1	126	230	34	106	54
140	Rhein-Hunsrück-Kreis	228	205	19,3	77	128	23	174	-
141	Rhein-Lahn-Kreis	299	283	21,9	92	188	19	64	46
143	Westerwaldkreis	526	391	19,2	151	267	108	93	69
231	Bernkastel-Wittlich	214	206	18,0	72	125	17	42	33
232	Bitburg-Prüm	326	263	27,5	88	200	38	59	43
233	Daun	168	162	25,2	57	110	1	49	25
235	Trier-Saarburg	289	279	20,0	73	205	12	55	34
331	Alzey-Worms	302	283	22,3	66	197	39	62	39
332	Bad Dürkheim	515	290	21,5	91	402	23	70	44
333	Donnersbergkreis	207	197	24,9	50	123	34	63	29
334	Germersheim	283	273	21,8	53	194	36	60	42
335	Kaiserslautern	250	237	21,6	80	166	4	59	48
336	Kusel	279	262	33,8	68	158	53	87	28
337	Südliche Weinstraße	281	269	24,3	67	184	30	74	41
338	Rhein-Pfalz-Kreis	398	375	25,3	91	291	16	84	45
339	Mainz-Bingen	414	400	20,1	121	288	5	93	89
340	Südwestpfalz	282	273	26,0	99	173	10	68	40
Insgesamt		7 418	6 594	21,6	2 194	4 604	620	1 794	967

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen.

Aufgabenbereichen und Verwaltungsbezirken

Aufgabenbereich								Verwaltungsbezirk	Gem.-Schl.-Nr.
Schulen	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	soziale Sicherung	Gesundheit, Sport, Erholung		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen		
			zusammen	Krankenhäuser					
Anzahl									

29	18	56	19	-	20	24	-	Ahrweiler	131
55	14	69	22	-	16	24	-	Altenkirchen	132
52	-	63	20	-	34	48	-	Bad Kreuznach	133
62	3	41	15	-	18	29	3	Birkenfeld	134
19	12	31	11	-	13	23	37	Cochem-Zell	135
48	6	71	40	-	28	26	-	Mayen-Koblenz	137
49	5	65	24	-	25	61	-	Neuwied	138
11	1	18	-	-	-	22	-	Rhein-Hunsrück-Kreis	140
51	16	61	22	-	16	24	-	Rhein-Lahn-Kreis	141
49	15	109	25	-	26	141	-	Westerwaldkreis	143
32	9	49	18	-	15	16	-	Bernkastel-Wittlich	231
37	11	45	30	-	20	30	50	Bitburg-Prüm	232
22	3	34	12	-	6	16	0	Daun	233
32	17	57	42	-	28	13	11	Trier-Saarburg	235
61	22	53	24	-	19	22	-	Alzey-Worms	331
38	12	68	239	213	25	19	-	Bad Dürkheim	332
40	7	33	6	-	13	15	-	Donnersbergkreis	333
55	5	73	16	-	18	15	-	Germersheim	334
17	16	43	35	-	13	19	-	Kaiserslautern	335
57	11	41	15	-	15	25	-	Kusel	336
36	15	55	23	-	22	16	-	Südliche Weinstraße	337
18	34	64	105	-	22	25	-	Rhein-Pfalz-Kreis	338
60	3	80	42	-	24	24	-	Mainz-Bingen	339
24	23	61	32	-	15	20	-	Südwestpfalz	340
956	278	1 340	837	213	448	697	101	Insgesamt	

Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	
131 000 00	LK Ahrweiler	923	110	564	248	857	65,4	66	44
131 007 00	Bad Neuenahr-Ahrweiler, St	241	41	105	95	235	84,8	6	10
131 070 00	Remagen, St	116	12	73	31	110	67,9	5	5
131 077 00	Sinzig, St	139	8	105	26	124	70,0	14	5
131 090 00	Grafschaft	77	13	50	15	69	62,0	8	4
131 000 01	VG Adenau	92	10	53	29	82	56,6	10	3
	Verbandsgemeinde	68	10	50	8	58	39,8	10	2
	Ortsgemeinden	24	-	3	22	24	16,8	-	1
131 000 02	VG Altenahr	66	10	51	5	55	47,4	11	6
	Verbandsgemeinde	52	10	42	-	41	34,8	11	6
	Ortsgemeinden	15	-	10	5	15	12,6	-	-
131 000 03	VG Bad Breisig	87	10	58	19	87	65,5	-	5
	Verbandsgemeinde	46	10	36	0	46	34,8	-	5
	Ortsgemeinden	41	-	22	19	41	30,7	-	-
131 006 03	Bad Breisig, St	28	-	14	14	28	30,9	-	-
131 000 04	VG Brohltal	106	8	70	28	94	50,3	12	6
	Verbandsgemeinde	75	8	61	7	64	34,2	12	6
	Ortsgemeinden	30	-	10	21	30	16,1	-	-
131 202 04	Burgbrohl	7	-	3	4	7	20,8	-	-
132 000 00	LK Altenkirchen (Ww.)	1 057	139	646	272	939	68,4	117	68
132 050 00	Herdorf, St	63	8	33	21	62	84,9	1	5
132 000 01	VG Altenkirchen (Ww.)	217	27	148	42	195	82,2	21	19
	Verbandsgemeinde	214	27	147	40	192	80,9	21	19
	Ortsgemeinden	3	-	1	2	3	1,3	-	-
132 501 01	Altenkirchen (Ww.), St	2	-	1	1	2	3,1	-	-
132 000 02	VG Betzdorf	107	21	60	27	86	52,1	22	7
	Verbandsgemeinde	85	21	46	18	63	38,4	22	5
	Ortsgemeinden	23	-	14	9	23	13,7	-	2
132 006 02	Betzdorf, St	7	-	6	1	7	6,5	-	1
132 000 03	VG Daaden	108	8	67	33	91	75,1	17	7
	Verbandsgemeinde	71	8	35	28	54	44,4	17	5
	Ortsgemeinden	37	-	32	5	37	30,7	-	2
132 018 03	Daaden	6	-	6	-	6	12,7	-	1
132 000 04	VG Flammersfeld	90	11	53	27	82	68,8	8	4
	Verbandsgemeinde	85	11	53	22	77	64,6	8	4
	Ortsgemeinden	5	-	-	5	5	4,2	-	-
132 000 05	VG Gebhardshain	65	13	40	12	57	50,6	8	-
	Verbandsgemeinde	45	13	25	7	37	32,9	8	-
	Ortsgemeinden	20	-	15	5	20	17,7	-	-
132 000 06	VG Hamm (Sieg)	113	8	75	31	97	74,6	16	3
	Verbandsgemeinde	112	8	75	30	96	73,6	16	3
	Ortsgemeinden	1	-	-	1	1	1,0	-	-
132 044 06	Hamm (Sieg)	1	-	-	1	1	3,7	-	-

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
 Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
 und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Altenkirchen (Ww.)

132 000 07	VG Kirchen (Sieg)	177	28	104	46	164	64,5	13	13
	Verbandsgemeinde	112	28	72	12	99	38,8	13	7
	Ortsgemeinden	65	-	32	33	65	25,7	-	6
132 063 07	Kirchen (Sieg), St	20	-	9	11	20	21,5	-	2
132 072 07	Mudersbach	23	-	14	8	23	35,8	-	3
132 076 07	Niederfischbach	16	-	8	8	16	32,2	-	1
132 000 08	VG Wissen	117	17	66	34	105	65,8	11	10
	Verbandsgemeinde	105	17	57	31	93	58,3	11	10
	Ortsgemeinden	12	-	9	3	12	7,5	-	-
132 117 08	Wissen, St	5	-	4	1	5	5,6	-	-
133 000 00	LK Bad Kreuznach	1 478	156	863	459	1 364	86,1	114	62
133 006 00	Bad Kreuznach, St	494	79	255	160	465	107,5	29	33
133 052 00	Kirn, St	95	10	48	38	95	107,6	-	-
133 000 01	VG Bad Kreuznach	75	9	50	17	71	80,0	4	1
	Verbandsgemeinde	32	9	22	1	28	31,3	4	1
	Ortsgemeinden	43	-	28	16	43	48,7	-	-
133 000 02	VG Bad Münster a.S.-Ebern.	106	8	57	41	91	79,7	15	2
	Verbandsgemeinde	64	8	44	12	49	43,0	15	2
	Ortsgemeinden	42	-	13	29	42	36,7	-	-
133 007 02	Bad Münster a.S.-Ebern., St	19	-	3	16	19	49,1	-	-
133 000 03	VG Kirn-Land	97	5	54	39	92	86,9	5	5
	Verbandsgemeinde	56	5	28	23	51	48,1	5	2
	Ortsgemeinden	41	-	26	16	41	38,8	-	3
133 000 04	VG Langenlonsheim	106	8	75	23	101	74,1	5	2
	Verbandsgemeinde	55	8	42	6	50	37,0	5	2
	Ortsgemeinden	51	-	34	17	51	37,1	-	-
133 054 04	Langenlonsheim	13	-	6	7	13	36,5	-	-
133 000 05	VG Meisenheim	64	6	51	8	60	70,8	4	3
	Verbandsgemeinde	55	6	47	3	51	60,1	4	3
	Ortsgemeinden	9	-	4	6	9	10,6	-	-
133 000 06	VG Rüdesheim	194	13	125	56	178	71,1	16	9
	Verbandsgemeinde	75	13	52	10	60	23,8	16	3
	Ortsgemeinden	119	-	73	46	119	47,3	-	6
133 000 07	VG Bad Sobernheim	165	15	94	56	135	72,6	30	4
	Verbandsgemeinde	99	15	57	27	69	37,1	30	3
	Ortsgemeinden	66	-	37	29	66	35,5	-	1
133 501 07	Bad Sobernheim, St	18	-	7	11	18	28,3	-	1
133 000 08	VG Stromberg	81	5	54	22	74	78,2	7	3
	Verbandsgemeinde	42	5	33	4	35	36,6	7	3
	Ortsgemeinden	40	-	21	18	40	41,6	-	-
133 103 08	Stromberg, St	18	-	12	6	18	56,7	-	-
134 000 00	LK Birkenfeld	900	107	496	297	671	75,0	229	22

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Birkenfeld

134 045 00	Idar-Oberstein, St	416	48	231	137	266	80,8	150	14
134 000 01	VG Baumholder	78	11	38	29	61	59,0	17	-
	Verbandsgemeinde	69	11	36	22	52	49,9	17	-
	Ortsgemeinden	10	-	2	7	10	9,1	-	-
134 005 01	Baumholder, St	8	-	2	6	8	19,2	-	-
134 000 02	VG Birkenfeld	171	19	101	50	142	68,6	29	5
	Verbandsgemeinde	151	19	100	32	121	58,9	29	5
	Ortsgemeinden	20	-	2	19	20	9,7	-	-
134 010 02	Birkenfeld, St	14	-	1	13	14	20,5	-	-
134 000 03	VG Herrstein	175	20	91	64	151	85,6	24	2
	Verbandsgemeinde	140	20	79	41	116	66,0	24	2
	Ortsgemeinden	35	-	12	23	35	19,7	-	-
134 000 04	VG Rhaunen	60	8	35	17	51	64,2	9	1
	Verbandsgemeinde	40	8	24	8	31	39,1	9	1
	Ortsgemeinden	20	-	11	9	20	25,2	-	-
135 000 00	LK Cochem-Zell	491	60	265	167	452	68,4	40	25
135 020 00	Cochem, St	84	7	51	27	84	161,7	-	4
135 000 01	VG Cochem-Land	74	12	36	26	68	62,7	6	6
	Verbandsgemeinde	56	12	30	15	50	45,9	6	6
	Ortsgemeinden	18	-	7	12	18	16,8	-	-
135 000 02	VG Kaisersesch	74	9	51	15	64	50,6	10	5
	Verbandsgemeinde	58	9	40	10	49	38,2	10	4
	Ortsgemeinden	16	-	11	5	16	12,4	-	1
135 000 03	VG Ulmen	77	13	42	23	68	61,6	9	2
	Verbandsgemeinde	52	13	28	12	44	39,5	9	2
	Ortsgemeinden	25	-	14	11	25	22,1	-	-
135 083 03	Ulmen	5	-	1	4	5	14,1	-	-
135 000 04	VG Treis-Karden	57	11	31	16	50	54,9	7	4
	Verbandsgemeinde	46	11	31	5	39	42,7	7	4
	Ortsgemeinden	11	-	0	11	11	12,2	-	-
135 000 05	VG Zell (Mosel)	125	10	54	61	116	68,4	9	4
	Verbandsgemeinde	66	10	45	11	58	33,9	9	4
	Ortsgemeinden	59	-	9	50	59	34,6	-	-
135 092 05	Zell (Mosel), St	22	-	5	17	22	49,8	-	-
137 000 00	LK Mayen-Koblenz	1 749	251	988	510	1 603	75,2	145	60
137 003 00	Andernach, St	258	41	141	76	251	85,1	7	11
137 068 00	Mayen, St	235	41	134	60	223	113,9	13	7
137 203 00	Bendorf, St	159	26	79	53	133	76,4	26	1
137 000 01	VG Pellenz	131	10	70	52	121	74,6	10	8
	Verbandsgemeinde	68	10	45	14	58	35,8	10	5
	Ortsgemeinden	63	-	25	38	63	38,8	-	3

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
 Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
 und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Mayen-Koblenz

137 057 01	Kruft	18	-	8	11	18	47,1	-	2
137 081 01	Nickenich	19	-	5	14	19	52,1	-	-
137 088 01	Plaidt	21	-	12	9	21	35,9	-	1
137 000 02	VG Maifeld	171	28	99	44	165	68,4	6	7
	Verbandsgemeinde	76	28	37	11	70	28,9	6	4
	Ortsgemeinden	95	-	63	33	95	39,6	-	3
137 086 02	Ochtendung	30	-	21	9	30	57,5	-	2
137 089 02	Polch, St	32	-	23	9	32	48,5	-	1
137 501 02	Münstermaifeld, St	7	-	1	6	7	21,4	-	-
137 000 03	VG Vordereifel	107	12	68	27	97	55,8	10	1
	Verbandsgemeinde	72	12	51	10	62	36,0	10	1
	Ortsgemeinden	34	-	17	17	34	19,8	-	-
137 000 04	VG Mendig	96	10	67	19	90	66,8	6	7
	Verbandsgemeinde	50	10	38	2	45	33,2	6	4
	Ortsgemeinden	45	-	29	17	45	33,5	-	3
137 069 04	Mendig, St	24	-	12	12	24	27,4	-	1
137 000 05	VG Rhens	63	13	30	20	58	65,9	6	2
	Verbandsgemeinde	36	13	18	5	30	34,7	6	2
	Ortsgemeinden	27	-	12	15	27	31,2	-	-
137 000 06	VG Untermosel	123	10	87	26	116	61,4	7	2
	Verbandsgemeinde	53	10	36	6	46	24,3	7	1
	Ortsgemeinden	70	-	50	20	70	37,1	-	1
137 212 06	Koborn-Gondorf	9	-	5	4	9	26,6	-	1
137 000 07	VG Vallendar	108	16	54	38	104	66,4	4	1
	Verbandsgemeinde	56	16	35	6	52	33,2	4	1
	Ortsgemeinden	52	-	19	33	52	33,1	-	-
137 224 07	Urbar	7	-	2	5	7	20,9	-	-
137 226 07	Vallendar, St	36	-	14	23	36	40,1	-	-
137 000 08	VG Weißenthurm	298	45	158	96	246	76,2	52	13
	Verbandsgemeinde	152	44	87	21	127	39,4	25	10
	Ortsgemeinden	146	1	70	74	119	36,8	27	3
137 211 08	Kettig	3	-	1	3	3	10,6	-	-
137 216 08	Mülheim-Kärlich, St	90	1	52	37	63	60,2	27	3
137 225 08	Urmitz	10	-	1	8	10	27,2	-	-
137 228 08	Weißenthurm, St	30	-	17	14	30	38,8	-	-
138 000 00	LK Neuwied	1 249	182	821	246	1 181	63,6	67	55
138 045 00	Neuwied, St	477	105	342	30	477	71,3	-	22
138 000 01	VG Asbach	128	18	75	36	114	50,8	14	4
	Verbandsgemeinde	94	18	54	23	81	35,8	14	3
	Ortsgemeinden	34	-	21	13	34	15,0	-	1
138 003 01	Asbach	2	-	-	2	2	2,8	-	-
138 044 01	Neustadt (Wied)	6	-	2	5	6	9,5	-	-
138 077 01	Windhagen	12	-	9	3	12	27,4	-	-
138 080 01	Buchholz (Ww.)	14	-	11	3	14	29,1	-	1

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Neuwied

138 000 02	VG Bad Hönningen	67	9	33	25	61	51,1	6	2
	Verbandsgemeinde	62	9	31	22	56	46,6	6	1
	Ortsgemeinden	5	-	2	4	5	4,5	-	1
138 004 02	Bad Hönningen, St	2	-	1	1	2	3,4	-	-
138 063 02	Rheinbrohl	3	-	1	3	3	8,5	-	1
138 000 03	VG Dierdorf	75	7	50	19	67	59,6	8	2
	Verbandsgemeinde	44	7	29	7	35	31,3	8	2
	Ortsgemeinden	32	-	21	11	32	28,3	-	-
138 012 03	Dierdorf, St	26	-	21	6	26	44,1	-	-
138 000 04	VG Linz am Rhein	131	12	83	36	131	69,1	-	5
	Verbandsgemeinde	56	12	42	3	56	29,7	-	3
	Ortsgemeinden	74	-	41	34	74	39,4	-	2
138 041 04	Linz am Rhein, St	16	-	1	15	16	26,5	-	-
138 068 04	Sankt Katharinen (LK Neuwied)	18	-	12	6	18	50,1	-	-
138 075 04	Vettelschoß	18	-	14	4	18	52,9	-	1
138 000 05	VG Puderbach	122	12	84	26	109	72,0	13	10
	Verbandsgemeinde	109	12	84	13	96	63,4	13	10
	Ortsgemeinden	13	-	-	13	13	8,6	-	-
138 000 06	VG Rengsdorf	94	9	54	31	76	46,1	17	6
	Verbandsgemeinde	71	9	50	12	53	32,2	17	6
	Ortsgemeinden	23	-	4	19	23	13,9	-	-
138 000 07	VG Unkel	84	6	57	21	82	62,9	2	3
	Verbandsgemeinde	47	6	37	4	45	34,7	2	3
	Ortsgemeinden	37	-	20	17	37	28,2	-	-
138 062 07	Rheinbreitbach	13	-	7	6	13	28,1	-	-
138 073 07	Unkel, St	15	-	8	7	15	29,8	-	-
138 000 08	VG Waldbreitbach	71	5	44	23	63	67,5	8	1
	Verbandsgemeinde	51	5	29	17	43	46,2	8	1
	Ortsgemeinden	20	-	15	5	20	21,3	-	-
140 000 00	LK Rhein-Hunsrück-Kreis	855	103	491	260	778	73,3	77	37
140 501 00	Boppard, St	154	23	69	62	145	88,9	9	6
140 000 02	VG Emmelshausen	85	19	51	15	78	52,3	7	4
	Verbandsgemeinde	58	19	31	8	51	34,0	7	3
	Ortsgemeinden	27	-	20	7	27	18,3	-	1
140 036 02	Emmelshausen	16	-	11	5	16	32,0	-	-
140 000 03	VG Kastellaun	109	9	67	34	102	66,7	7	5
	Verbandsgemeinde	75	9	48	18	68	44,3	7	5
	Ortsgemeinden	34	-	18	16	34	22,4	-	-
140 064 03	Kastellaun, St	8	-	-	8	8	15,2	-	-
140 000 04	VG Kirchberg (Hunsrück)	203	14	121	68	180	87,1	23	10
	Verbandsgemeinde	115	14	68	33	93	44,9	23	5
	Ortsgemeinden	87	-	53	35	87	42,2	-	5

Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Rhein-Hunsrück-Kreis

140 067 04	Kirchberg (Hunsrück), St	7	-	2	5	7	17,6	-	-
140 145 04	Sohren	24	-	18	6	24	69,3	-	-
140 000 05	VG Rheinböllen	84	8	57	19	78	76,3	6	4
	Verbandsgemeinde	74	8	56	9	68	65,7	6	4
	Ortsgemeinden	11	-	1	10	11	10,6	-	-
140 125 05	Rheinböllen	8	-	1	7	8	19,1	-	-
140 000 06	VG Sankt Goar-Oberwesel	73	14	36	23	69	70,6	4	1
	Verbandsgemeinde	46	14	25	7	42	43,1	4	1
	Ortsgemeinden	27	-	11	16	27	27,5	-	-
140 112 06	Oberwesel, St	9	-	3	5	9	26,9	-	-
140 133 06	Sankt Goar, St	13	-	3	9	13	40,7	-	-
140 000 07	VG Simmern / Hunsrück	146	16	90	40	125	66,4	21	7
	Verbandsgemeinde	99	16	59	24	78	41,4	21	7
	Ortsgemeinden	47	-	31	16	47	25,0	-	-
140 144 07	Simmern/Hunsrück, St	27	-	14	14	27	34,7	-	-
141 000 00	LK Rhein-Lahn-Kreis	932	145	478	309	753	58,1	179	32
141 075 00	Lahnstein, St	173	35	80	58	113	60,2	60	4
141 000 01	VG Bad Ems	130	16	65	49	107	60,9	23	7
	Verbandsgemeinde	85	16	50	19	62	35,3	23	5
	Ortsgemeinden	45	-	16	29	45	25,6	-	2
141 006 01	Bad Ems, St	31	-	12	19	31	32,1	-	1
141 000 02	VG Braubach	54	11	31	12	49	61,4	5	2
	Verbandsgemeinde	47	11	24	12	42	52,6	5	2
	Ortsgemeinden	7	-	7	0	7	8,8	-	-
141 501 02	Braubach, St	1	-	1	-	1	2,5	-	-
141 000 03	VG Diez	154	31	64	60	124	47,8	30	2
	Verbandsgemeinde	125	31	59	35	95	36,6	30	2
	Ortsgemeinden	29	-	5	24	29	11,3	-	-
141 029 03	Diez, St	20	-	5	16	20	18,5	-	-
141 000 04	VG Hahnstätten	55	8	29	18	42	43,3	12	2
	Verbandsgemeinde	44	8	28	8	31	32,0	12	-
	Ortsgemeinden	11	-	1	10	11	11,3	-	2
141 000 05	VG Katzenelnbogen	80	9	54	17	69	71,5	11	5
	Verbandsgemeinde	72	9	53	9	61	62,9	11	5
	Ortsgemeinden	8	-	1	7	8	8,5	-	-
141 000 06	VG Nassau	122	13	69	40	107	87,0	15	4
	Verbandsgemeinde	96	13	64	18	81	65,8	15	4
	Ortsgemeinden	26	-	5	22	26	21,2	-	-
141 091 06	Nassau, St	17	-	4	14	17	34,1	-	-
141 000 07	VG Nastätten	98	8	50	40	87	51,4	11	4
	Verbandsgemeinde	69	8	46	15	58	33,8	11	4
	Ortsgemeinden	30	-	5	25	30	17,6	-	-

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Rhein-Lahn-Kreis

141 092 07	Nastätten, St	12	-	4	8	12	29,1	-	-
141 000 08	VG Loreley	66	14	36	16	54	51,5	12	2
	Verbandsgemeinde	51	14	29	7	39	36,5	12	2
	Ortsgemeinden	16	-	7	8	16	15,0	-	-
143 000 00	LK Westerwaldkreis	1 422	208	826	388	1 231	60,5	191	62
143 000 01	VG Bad Marienberg (Ww.)	169	26	111	32	154	77,3	15	3
	Verbandsgemeinde	82	26	43	14	68	33,9	15	3
	Ortsgemeinden	87	-	68	18	87	43,4	-	-
143 206 01	Bad Marienberg (Ww.), St	43	-	30	13	43	73,1	-	-
143 000 02	VG Hachenburg	191	25	110	56	162	66,0	29	16
	Verbandsgemeinde	114	25	65	25	85	34,6	29	11
	Ortsgemeinden	77	-	46	32	77	31,4	-	5
143 229 02	Hachenburg, St	30	-	20	10	30	52,6	-	2
143 000 03	VG Höhr-Grenzhausen	95	16	48	32	82	57,3	14	1
	Verbandsgemeinde	61	15	37	9	47	33,4	14	1
	Ortsgemeinden	34	1	11	22	34	23,9	-	-
143 032 03	Höhr-Grenzhausen, St	26	1	8	18	26	27,0	-	-
143 000 04	VG Montabaur	297	41	170	86	254	65,4	43	20
	Verbandsgemeinde	174	39	110	25	132	33,9	43	12
	Ortsgemeinden	123	2	60	61	123	31,5	-	8
143 048 04	Montabaur, St	57	2	23	33	57	46,4	-	3
143 000 05	VG Ransbach-Baumbach	110	13	67	30	97	66,3	13	3
	Verbandsgemeinde	83	13	55	15	71	48,3	13	3
	Ortsgemeinden	26	-	12	14	26	17,9	-	-
143 062 05	Ransbach-Baumbach, St	21	-	12	9	21	29,0	-	-
143 000 06	VG Rennerod	90	15	57	18	78	45,4	12	4
	Verbandsgemeinde	63	15	40	8	51	29,5	12	3
	Ortsgemeinden	27	-	17	10	27	15,9	-	1
143 286 06	Rennerod, St	15	-	11	4	15	38,4	-	1
143 000 07	VG Selters (Ww.)	105	18	61	26	89	53,2	16	4
	Verbandsgemeinde	72	18	45	8	56	33,4	16	3
	Ortsgemeinden	33	-	15	18	33	19,7	-	1
143 000 08	VG Wallmerod	83	14	46	24	69	46,6	14	-
	Verbandsgemeinde	57	14	29	14	42	28,5	14	-
	Ortsgemeinden	27	-	16	11	27	18,1	-	-
143 000 09	VG Westerburg	157	22	93	42	136	57,6	21	5
	Verbandsgemeinde	107	22	62	24	86	36,5	21	4
	Ortsgemeinden	50	-	31	19	50	21,1	-	1
143 242 09	Höhn	6	-	-	6	6	16,9	-	-
143 308 09	Westerburg, St	9	-	1	8	9	14,7	-	-
143 000 10	VG Wirges	125	19	63	43	110	57,8	15	6
	Verbandsgemeinde	101	19	56	26	86	45,1	15	5
	Ortsgemeinden	24	-	7	17	24	12,6	-	1

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
 Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
 und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Westerwaldkreis

143 081 10	Wirges, St	8	-	1	7	8	14,3	-	-
231 000 00	LK Bernkastel-Wittlich	1 024	97	604	323	871	76,3	152	42
231 134 00	Wittlich, St	172	21	116	36	128	72,2	44	11
231 502 00	Morbach	148	15	90	44	134	120,4	14	5
231 000 01	VG Bernkastel-Kues	184	13	101	70	160	68,5	24	6
	Verbandsgemeinde	98	13	68	17	73	31,5	24	2
	Ortsgemeinden	86	-	33	53	86	37,0	-	4
231 008 01	Bernkastel-Kues, St	29	-	14	15	29	41,6	-	2
231 000 02	VG Kröv-Bausendorf	89	7	51	32	74	80,2	16	4
	Verbandsgemeinde	45	7	25	14	29	32,0	16	1
	Ortsgemeinden	44	-	26	18	44	48,2	-	3
231 000 03	VG Manderscheid	68	7	38	23	62	77,9	6	-
	Verbandsgemeinde	30	7	17	6	24	30,4	6	-
	Ortsgemeinden	38	-	21	17	38	47,5	-	-
231 000 05	VG Neumagen-Dhron	50	5	25	21	44	73,7	6	2
	Verbandsgemeinde	39	5	19	15	33	54,1	6	2
	Ortsgemeinden	12	-	6	6	12	19,6	-	-
231 000 06	VG Thalfang am Erbeskopf	62	5	41	16	49	64,8	14	7
	Verbandsgemeinde	49	5	32	12	35	46,9	14	6
	Ortsgemeinden	13	-	9	4	13	17,8	-	1
231 000 07	VG Traben-Trarbach	90	8	50	33	79	82,8	11	2
	Verbandsgemeinde	48	8	29	11	37	38,8	11	2
	Ortsgemeinden	42	-	21	22	42	44,0	-	-
231 124 07	Traben-Trarbach, St	29	-	16	12	29	48,2	-	-
231 000 08	VG Wittlich-Land	158	19	93	46	141	65,2	17	5
	Verbandsgemeinde	73	19	39	15	56	25,6	17	-
	Ortsgemeinden	86	-	54	31	86	39,6	-	5
232 000 00	LK Bitburg-Prüm	756	97	495	164	655	68,4	101	27
232 018 00	Bitburg, St	169	14	110	45	138	106,8	31	3
232 000 01	VG Arzfeld	82	11	53	18	74	73,4	8	2
	Verbandsgemeinde	51	11	32	8	43	43,0	8	2
	Ortsgemeinden	30	-	21	10	30	30,4	-	-
232 000 02	VG Bitburg-Land	98	24	52	23	76	45,0	23	6
	Verbandsgemeinde	86	24	45	18	64	37,9	23	6
	Ortsgemeinden	12	-	7	5	12	7,1	-	-
232 000 03	VG Irrel	58	8	35	15	47	56,3	12	2
	Verbandsgemeinde	47	8	31	8	35	42,1	12	2
	Ortsgemeinden	12	-	4	8	12	14,2	-	-
232 000 04	VG Kyllburg	73	6	56	10	69	83,4	5	4
	Verbandsgemeinde	67	6	56	4	62	75,5	5	4
	Ortsgemeinden	7	-	-	7	7	7,9	-	-

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Bitburg-Prüm

232 000 05	VG Neuerburg	69	7	48	13	62	63,0	7	2
	Verbandsgemeinde	50	7	36	7	43	43,5	7	2
	Ortsgemeinden	19	-	12	7	19	19,5	-	-
232 000 06	VG Prüm	133	21	81	31	126	57,5	7	5
	Verbandsgemeinde	79	21	58	0	72	32,9	7	5
	Ortsgemeinden	54	-	24	30	54	24,6	-	-
232 296 06	Prüm, St	10	-	3	8	10	18,7	-	-
232 000 07	VG Speicher	74	7	60	7	65	82,8	9	3
	Verbandsgemeinde	43	7	33	3	34	43,4	9	3
	Ortsgemeinden	31	-	26	4	31	39,4	-	-
233 000 00	LK Daun	540	56	300	184	472	73,4	68	16
233 000 01	VG Daun	183	17	94	73	174	72,3	10	5
	Verbandsgemeinde	108	17	74	17	99	41,0	10	4
	Ortsgemeinden	75	-	20	55	75	31,2	-	1
233 501 01	Daun, St	35	-	11	23	35	40,6	-	-
233 000 02	VG Gerolstein	146	16	85	45	127	87,8	19	4
	Verbandsgemeinde	83	16	58	10	64	44,5	19	3
	Ortsgemeinden	63	-	28	35	63	43,3	-	1
233 026 02	Gerolstein, St	38	-	20	19	38	50,3	-	-
233 000 03	VG Hillesheim	77	7	52	18	63	70,5	14	4
	Verbandsgemeinde	67	7	52	8	53	59,2	14	4
	Ortsgemeinden	10	-	-	10	10	11,3	-	-
233 029 03	Hillesheim, St	4	-	-	4	4	12,5	-	-
233 000 04	VG Kelberg	59	7	31	21	49	63,6	10	1
	Verbandsgemeinde	43	7	31	5	33	42,9	10	1
	Ortsgemeinden	16	-	-	16	16	20,7	-	-
233 000 05	VG Obere Kyll	75	11	38	27	60	64,7	15	2
	Verbandsgemeinde	70	11	36	24	55	59,5	15	2
	Ortsgemeinden	5	-	2	3	5	5,2	-	-
235 000 00	LK Trier-Saarburg	937	101	537	299	834	59,8	103	37
235 000 01	VG Hermeskeil	105	16	51	38	91	60,8	14	7
	Verbandsgemeinde	87	16	50	21	73	48,4	14	7
	Ortsgemeinden	19	-	2	17	19	12,3	-	-
235 045 01	Hermeskeil, St	11	-	2	9	11	18,6	-	-
235 000 02	VG Kell am See	71	5	41	24	65	65,7	6	3
	Verbandsgemeinde	46	5	32	9	40	40,5	6	2
	Ortsgemeinden	25	-	10	15	25	25,2	-	1
235 000 03	VG Konz	215	22	123	70	191	63,3	23	11
	Verbandsgemeinde	142	22	92	28	119	39,3	23	8
	Ortsgemeinden	73	-	31	42	73	24,0	-	3

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
 Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
 und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Trier-Saarburg

235 068 03	Konz, St	44	-	20	25	44	24,9	-	3
235 000 04	VG Ruwer	119	10	74	35	110	62,8	8	1
	Verbandsgemeinde	63	10	39	14	55	31,1	8	1
	Ortsgemeinden	56	-	35	21	56	31,6	-	-
235 000 05	VG Saarburg	153	18	81	54	134	64,5	19	6
	Verbandsgemeinde	112	18	64	30	93	44,6	19	6
	Ortsgemeinden	41	-	17	25	41	19,9	-	-
235 118 05	Saarburg, St	12	-	2	10	12	19,3	-	-
235 000 06	VG Schweich a.d.R.Weinstr.	154	16	90	48	133	54,3	21	5
	Verbandsgemeinde	100	16	64	19	79	32,2	21	5
	Ortsgemeinden	54	-	26	29	54	22,1	-	-
235 125 06	Schweich, St	21	-	13	8	21	31,7	-	-
235 000 07	VG Trier-Land	121	15	75	30	109	51,1	12	4
	Verbandsgemeinde	66	15	45	6	54	25,6	12	3
	Ortsgemeinden	54	-	30	24	54	25,5	-	1
235 137 07	Trierweiler	20	-	17	3	20	57,4	-	1
331 000 00	LK Alzey-Worms	903	97	585	221	847	66,8	56	33
331 003 00	Alzey, St	138	20	83	35	134	73,9	4	7
331 055 00	Osthofen, St	54	6	29	19	54	60,8	-	1
331 000 01	VG Alzey-Land	171	20	116	36	154	63,5	18	3
	Verbandsgemeinde	85	20	51	15	68	27,9	18	2
	Ortsgemeinden	86	-	65	21	86	35,6	-	1
331 032 01	Gau-Odernheim	20	-	17	3	20	53,8	-	-
331 000 02	VG Eich	75	11	44	20	66	52,1	8	3
	Verbandsgemeinde	46	11	29	6	38	29,7	8	3
	Ortsgemeinden	29	-	15	14	29	22,4	-	-
331 018 02	Eich	4	-	0	4	4	13,5	-	-
331 034 02	Gimbsheim	7	-	5	3	7	23,0	-	-
331 000 03	VG Monsheim	64	7	41	16	60	57,3	4	2
	Verbandsgemeinde	45	7	32	7	41	39,5	4	2
	Ortsgemeinden	19	-	9	10	19	17,8	-	-
331 023 03	Flörsheim-Dalsheim	12	-	9	3	12	36,0	-	-
331 000 04	VG Westhofen	82	13	44	25	80	65,3	3	2
	Verbandsgemeinde	49	13	22	14	46	37,8	3	1
	Ortsgemeinden	34	-	22	12	34	27,5	-	1
331 071 04	Westhofen	10	-	7	4	10	32,1	-	1
331 000 05	VG Wöllstein	78	6	52	20	72	60,4	6	1
	Verbandsgemeinde	39	6	23	10	33	27,5	6	1
	Ortsgemeinden	39	-	29	10	39	32,8	-	-
331 072 05	Wöllstein	26	-	18	8	26	58,6	-	-
331 000 06	VG Wörrstadt	241	15	177	49	227	80,7	14	14
	Verbandsgemeinde	83	15	62	6	70	24,7	14	7
	Ortsgemeinden	158	-	114	43	158	56,0	-	7

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Alzey-Worms

331 058 06	Saulheim	48	-	35	14	48	67,8	-	1
331 073 06	Wörrstadt	53	-	38	15	53	69,9	-	4
332 000 00	LK Bad Dürkheim	1 299	134	780	385	1 173	87,0	125	36
332 002 00	Bad Dürkheim, St	262	33	151	77	254	136,0	8	10
332 024 00	Grünstadt, St	147	12	80	56	138	104,0	9	6
332 025 00	Haßloch	189	18	108	63	181	87,2	8	1
332 000 01	VG Deidesheim	84	11	51	22	77	65,2	8	1
	Verbandsgemeinde	56	11	33	12	48	41,0	8	1
	Ortsgemeinden	29	-	19	10	29	24,3	-	-
332 009 01	Deidesheim, St	14	-	7	7	14	37,6	-	-
332 035 01	Meckenheim	2	-	0	1	2	4,6	-	-
332 000 02	VG Freinsheim	146	13	92	40	123	79,3	23	4
	Verbandsgemeinde	117	13	78	26	93	60,4	23	3
	Ortsgemeinden	29	-	15	15	29	18,9	-	1
332 019 02	Freinsheim, St	6	-	-	6	6	11,3	-	-
332 050 02	Weisenheim am Sand	11	-	5	5	11	24,1	-	-
332 000 03	VG Grünstadt-Land	165	19	101	44	148	72,2	17	7
	Verbandsgemeinde	85	19	49	17	68	33,3	17	3
	Ortsgemeinden	80	-	52	27	80	38,9	-	4
332 010 03	Dirmstein	13	-	8	4	13	41,0	-	1
332 000 04	VG Hettenleidelheim	114	9	75	29	91	83,0	22	4
	Verbandsgemeinde	60	9	34	17	38	34,1	22	3
	Ortsgemeinden	54	-	42	12	54	48,9	-	1
332 007 04	Carlsberg	18	-	12	5	18	50,2	-	-
332 027 04	Hettenleidelheim	21	-	17	4	21	69,6	-	1
332 000 05	VG Lambrecht (Pfalz)	102	13	53	36	83	61,2	19	2
	Verbandsgemeinde	51	11	32	8	44	32,9	6	1
	Ortsgemeinden	51	2	21	28	38	28,3	13	1
332 032 05	Lambrecht (Pfalz), St	27	1	12	14	14	35,0	13	1
332 000 06	VG Wachenheim a.d.Weinstr.	91	6	68	17	79	79,7	12	1
	Verbandsgemeinde	46	6	36	4	36	36,2	10	1
	Ortsgemeinden	45	-	32	13	43	43,6	2	-
332 046 06	Wachenheim a.d.Weinstr., St	33	-	24	10	31	66,5	2	-
333 000 00	LK Donnersbergkreis	725	68	429	228	618	78,0	107	35
333 000 01	VG Alsenz-Obermoschel	44	5	31	8	35	47,3	9	3
	Verbandsgemeinde	37	5	26	6	28	37,9	9	3
	Ortsgemeinden	7	-	5	2	7	9,4	-	-
333 000 02	VG Eisenberg (Pfalz)	126	9	72	45	89	63,5	36	8
	Verbandsgemeinde	93	9	54	30	57	40,3	36	6
	Ortsgemeinden	33	-	17	15	33	23,2	-	2
333 019 02	Eisenberg (Pfalz), St	29	-	17	12	29	29,2	-	2
333 000 03	VG Göllheim	102	12	59	31	89	73,9	13	3
	Verbandsgemeinde	69	12	37	20	56	46,6	13	2
	Ortsgemeinden	33	-	22	11	33	27,3	-	1

noch Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Donnersbergkreis

333 026 03	Göllheim	12	-	8	4	12	33,2	-	1
333 000 04	VG Kirchheimbolanden	209	22	121	65	190	96,6	19	7
	Verbandsgemeinde	105	21	60	24	87	44,1	19	5
	Ortsgemeinden	103	1	61	41	103	52,6	-	2
333 039 04	Kirchheimbolanden, St	55	1	31	23	55	68,1	-	-
333 000 05	VG Rockenhausen	116	10	69	37	96	79,4	20	6
	Verbandsgemeinde	101	10	68	23	82	67,4	20	6
	Ortsgemeinden	15	-	1	14	15	12,0	-	-
333 502 05	Rockenhausen, St	14	-	1	13	14	23,3	-	-
333 000 06	VG Winnweiler	129	10	77	41	118	85,1	11	8
	Verbandsgemeinde	120	10	77	33	110	79,0	11	8
	Ortsgemeinden	9	-	-	9	9	6,1	-	-
333 503 06	Winnweiler	2	-	-	2	2	4,2	-	-
334 000 00	LK Germersheim	1 130	141	641	348	1 003	80,4	126	45
334 007 00	Germersheim, St	172	30	90	52	164	79,2	8	6
334 501 00	Wörth am Rhein, St	154	26	59	69	125	71,3	30	3
334 000 01	VG Bellheim	79	12	42	25	79	58,0	-	1
	Verbandsgemeinde	40	12	21	8	40	29,7	-	1
	Ortsgemeinden	38	-	21	17	38	28,3	-	-
334 001 01	Bellheim	34	-	21	13	34	39,7	-	-
334 000 02	VG Hagenbach	92	14	57	21	82	75,4	10	4
	Verbandsgemeinde	46	14	27	6	37	33,6	10	1
	Ortsgemeinden	46	-	31	15	46	41,8	-	3
334 008 02	Hagenbach, St	27	-	18	9	27	48,4	-	2
334 000 03	VG Jockgrim	154	18	96	40	145	91,7	8	9
	Verbandsgemeinde	71	18	36	16	63	39,7	8	5
	Ortsgemeinden	83	-	59	24	82	51,9	1	4
334 012 03	Jockgrim	39	-	28	11	39	56,0	-	2
334 024 03	Rheinzabern	26	-	20	7	26	56,0	1	1
334 000 04	VG Kandel	148	13	89	46	129	83,6	19	8
	Verbandsgemeinde	80	13	48	19	61	39,5	19	6
	Ortsgemeinden	68	-	42	27	68	44,1	-	2
334 013 04	Kandel, St	36	-	19	18	36	42,9	-	1
334 000 05	VG Lingenfeld	151	16	95	41	144	90,3	7	6
	Verbandsgemeinde	63	15	29	19	56	34,9	7	2
	Ortsgemeinden	88	1	65	22	88	55,4	-	4
334 017 05	Lingenfeld	20	-	16	4	20	36,7	-	1
334 018 05	Lustadt	15	-	10	4	15	44,7	-	1
334 000 06	VG Rülzheim	180	13	112	55	135	90,6	45	8
	Verbandsgemeinde	64	13	45	7	54	36,4	10	4
	Ortsgemeinden	115	-	68	48	81	54,1	35	4
334 025 06	Rülzheim	86	-	50	36	51	64,2	35	3
335 000 00	LK Kaiserslautern	982	123	536	323	874	79,5	108	39

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Kaiserslautern

335 000 01	VG Bruchmühlbach-Miesau	122	13	76	32	106	97,8	16	6
	Verbandsgemeinde	68	13	34	21	52	48,2	16	3
	Ortsgemeinden	53	-	42	11	53	49,6	-	3
335 003 01	Bruchmühlbach-Miesau	43	-	34	9	43	55,3	-	2
335 000 02	VG Enkenbach-Alsenborn	116	13	59	45	106	80,5	11	5
	Verbandsgemeinde	71	12	31	28	66	50,5	5	4
	Ortsgemeinden	45	1	28	16	39	30,1	6	1
335 004 02	Enkenbach-Alsenborn	29	1	18	10	23	32,5	6	1
335 026 02	Mehlingen	10	-	5	5	10	25,6	-	-
335 000 03	VG Hochspeyer	68	11	38	19	56	76,8	12	2
	Verbandsgemeinde	46	11	24	12	34	46,4	12	1
	Ortsgemeinden	22	-	14	8	22	30,4	-	1
335 015 03	Hochspeyer	15	-	10	5	15	30,9	-	1
335 000 04	VG Kaiserslautern-Süd	64	11	31	22	56	50,4	8	3
	Verbandsgemeinde	47	10	29	9	40	35,7	8	3
	Ortsgemeinden	16	1	2	13	16	14,7	-	-
335 047 04	Trippstadt	7	-	2	5	7	21,5	-	-
335 000 05	VG Landstuhl	172	24	86	62	131	79,8	41	8
	Verbandsgemeinde	133	24	64	45	98	59,8	35	5
	Ortsgemeinden	39	-	23	17	33	20,1	6	3
335 022 05	Landstuhl, Sickingenstadt, St	31	-	16	15	25	27,4	6	3
335 000 06	VG Otterbach	59	11	36	12	57	57,8	2	1
	Verbandsgemeinde	38	11	23	4	36	36,9	2	1
	Ortsgemeinden	20	-	13	8	20	20,9	-	-
335 034 06	Otterbach	3	-	-	3	3	7,5	-	-
335 000 07	VG Otterberg	69	9	40	21	66	69,3	3	4
	Verbandsgemeinde	50	9	27	14	47	48,7	3	4
	Ortsgemeinden	20	-	13	7	20	20,5	-	-
335 035 07	Otterberg, St	13	-	8	5	13	25,0	-	-
335 000 08	VG Ramstein-Miesenbach	202	23	110	70	192	107,9	10	9
	Verbandsgemeinde	127	23	58	47	117	65,8	10	8
	Ortsgemeinden	75	-	52	23	75	42,2	-	1
335 016 08	Hütschenhausen	11	-	6	5	11	27,0	-	-
335 038 08	Ramstein-Miesenbach, St	51	-	38	13	51	61,5	-	1
335 000 09	VG Weilerbach	110	9	60	41	106	74,6	5	1
	Verbandsgemeinde	71	9	37	25	67	47,1	5	1
	Ortsgemeinden	39	-	23	16	39	27,5	-	-
335 040 09	Rodenbach	9	-	6	2	9	25,7	-	-
335 049 09	Weilerbach	9	-	3	6	9	20,9	-	-
336 000 00	LK Kusel	674	84	400	190	615	79,2	58	26
336 000 01	VG Altenglan	102	16	52	35	95	87,5	7	4
	Verbandsgemeinde	68	16	34	19	61	56,0	7	3
	Ortsgemeinden	34	-	18	16	34	31,4	-	1
336 003 01	Altenglan	10	-	4	6	10	33,2	-	1

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Kusel

336 000 02	VG Glan-Münchweiler	80	15	45	20	75	75,6	5	4
	Verbandsgemeinde	47	15	24	8	42	42,0	5	2
	Ortsgemeinden	33	-	22	12	33	33,5	-	2
336 000 03	VG Kusel	112	18	59	35	107	76,3	5	6
	Verbandsgemeinde	95	18	59	18	90	64,4	5	6
	Ortsgemeinden	17	-	-	17	17	11,9	-	-
336 055 03	Kusel, St	9	-	-	9	9	17,3	-	-
336 000 04	VG Lauterecken	104	11	69	24	88	73,3	16	1
	Verbandsgemeinde	67	11	43	14	51	42,7	16	1
	Ortsgemeinden	37	-	26	10	37	30,6	-	-
336 000 05	VG Schönenberg-Kübelberg	113	6	77	30	98	74,7	15	6
	Verbandsgemeinde	77	6	51	21	62	47,1	15	3
	Ortsgemeinden	36	-	27	10	36	27,6	-	3
336 092 05	Schönenberg-Kübelberg	15	-	10	6	15	26,0	-	1
336 000 06	VG Waldmohr	98	8	59	31	96	111,3	3	3
	Verbandsgemeinde	58	8	29	20	55	64,0	3	1
	Ortsgemeinden	41	-	29	11	41	47,3	-	2
336 102 06	Waldmohr	28	-	18	10	28	51,0	-	2
336 000 07	VG Wolfstein	64	11	38	15	56	61,5	8	2
	Verbandsgemeinde	58	11	38	9	50	55,3	8	2
	Ortsgemeinden	6	-	0	5	6	6,3	-	-
337 000 00	LK Südliche Weinstraße	908	104	494	310	697	63,1	211	31
337 000 01	VG Annweiler am Trifels	132	15	69	49	104	59,5	29	5
	Verbandsgemeinde	68	12	46	10	64	36,8	4	3
	Ortsgemeinden	64	3	23	38	40	22,7	25	2
337 501 01	Annweiler am Trifels, St	50	2	17	31	25	34,7	25	2
337 000 02	VG Bad Bergzabern	166	24	81	62	147	59,7	19	2
	Verbandsgemeinde	112	24	56	33	93	37,6	19	2
	Ortsgemeinden	55	-	26	29	55	22,1	-	-
337 005 02	Bad Bergzabern, St	21	-	8	14	21	26,5	-	-
337 000 03	VG Edenkoben	156	13	85	59	125	63,3	31	2
	Verbandsgemeinde	110	13	63	34	79	40,1	31	1
	Ortsgemeinden	46	-	21	25	46	23,2	-	1
337 020 03	Edenkoben, St	20	-	9	10	20	29,3	-	1
337 000 04	VG Herxheim	199	20	120	59	101	68,2	98	14
	Verbandsgemeinde	81	20	33	28	53	36,1	28	4
	Ortsgemeinden	118	-	87	31	47	32,1	71	10
337 038 04	Herxheim bei Landau/Pfalz	109	-	84	24	38	36,6	71	10
337 000 05	VG Landau-Land	111	13	67	32	100	70,2	12	2
	Verbandsgemeinde	62	13	38	11	50	35,1	12	1
	Ortsgemeinden	50	-	29	21	50	35,1	-	1
337 007 05	Billigheim-Ingenheim	16	-	8	8	16	39,8	-	-

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Südliche Weinstraße

337 000 06	VG Maikammer	59	8	33	18	48	59,5	11	3
	Verbandsgemeinde	51	8	26	17	40	49,4	11	3
	Ortsgemeinden	8	-	7	1	8	10,1	-	-
337 052 06	Maikammer	8	-	7	1	8	19,3	-	-
337 000 07	VG Offenbach an der Queich	84	12	39	32	74	62,5	10	3
	Verbandsgemeinde	55	12	28	15	45	38,2	10	3
	Ortsgemeinden	29	-	11	17	29	24,3	-	-
337 061 07	Offenbach an der Queich	10	-	1	9	10	17,1	-	-
338 000 00	LK Rhein-Pfalz-Kreis	1 011	131	587	293	901	60,8	110	34
338 001 00	Altrip	34	-	29	5	34	43,4	-	1
338 004 00	Bobenheim-Roxheim	79	12	37	31	78	77,4	1	3
338 005 00	Böhl-Iggelheim	65	10	36	19	58	54,1	7	1
338 016 00	Lambsheim	30	3	21	6	27	44,3	3	1
338 017 00	Limburgerhof	87	8	52	28	82	76,2	6	1
338 019 00	Mutterstadt	84	15	42	28	82	66,0	2	2
338 020 00	Neuhofen	54	6	32	17	52	70,9	2	1
338 023 00	Römerberg	49	9	26	14	45	49,8	4	1
338 025 00	Schifferstadt, St	174	21	100	54	134	70,2	41	8
338 000 01	VG Dannstadt-Schauernheim	75	14	48	13	51	38,9	23	3
	Verbandsgemeinde	65	14	39	12	42	31,9	23	2
	Ortsgemeinden	9	-	9	0	9	7,0	-	1
338 006 01	Dannstadt-Schauernheim	9	-	9	0	9	12,5	-	1
338 014 01	Hochdorf-Assenheim	0	-	0	-	0	0,7	-	-
338 000 02	VG Dudenhofen	102	7	65	31	99	89,9	3	6
	Verbandsgemeinde	53	7	35	10	50	45,2	3	4
	Ortsgemeinden	49	-	29	20	49	44,7	-	2
338 007 02	Dudenhofen	22	-	11	11	22	38,6	-	-
338 011 02	Harthausen	4	-	0	4	4	12,9	-	-
338 000 03	VG Heßheim	61	11	33	17	49	52,3	12	2
	Verbandsgemeinde	44	11	20	14	32	34,3	12	1
	Ortsgemeinden	17	-	13	4	17	18,0	-	1
338 012 03	Heßheim	11	-	10	1	11	35,7	-	1
338 000 04	VG Maxdorf	56	10	35	10	56	44,0	-	2
	Verbandsgemeinde	35	10	23	1	35	27,5	-	1
	Ortsgemeinden	21	-	12	9	21	16,5	-	1
338 003 04	Birkenheide	9	-	6	3	9	26,3	-	1
338 018 04	Maxdorf	9	-	5	4	9	13,5	-	-
338 000 05	VG Waldsee	60	7	31	22	54	62,3	6	2
	Verbandsgemeinde	34	7	20	7	31	35,8	3	2
	Ortsgemeinden	26	-	11	15	23	26,5	3	-
338 021 05	Otterstadt	10	-	2	8	10	31,2	-	-
338 026 05	Waldsee	16	-	9	7	13	23,6	3	-
339 000 00	LK Mainz-Bingen	1 752	225	1 077	451	1 583	79,6	169	57

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
 Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
 und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

41

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	

noch: LK Mainz-Bingen

339 005 00	Bingen am Rhein, St	277	43	127	107	221	89,4	56	8
339 009 00	Budenheim	86	15	41	30	55	64,5	31	2
339 030 00	Ingelheim am Rhein, St	303	48	196	59	262	106,0	41	11
339 000 01	VG Rhein-Nahe	91	16	48	27	87	56,5	4	2
	Verbandsgemeinde	60	16	34	9	56	36,5	4	1
	Ortsgemeinden	31	-	14	17	31	20,0	-	1
339 062 01	Waldalgesheim	10	-	4	6	10	26,7	-	1
339 000 02	VG Bodenheim	130	15	91	24	130	73,1	-	1
	Verbandsgemeinde	56	15	38	2	56	31,1	-	-
	Ortsgemeinden	75	-	53	22	75	42,0	-	1
339 006 02	Bodenheim	26	-	17	9	26	38,2	-	-
339 039 02	Nackenheim	21	-	17	5	21	41,7	-	1
339 000 03	VG Gau-Algesheim	115	11	69	35	115	72,7	-	4
	Verbandsgemeinde	52	11	30	10	52	32,8	-	3
	Ortsgemeinden	63	-	39	24	63	39,9	-	1
339 019 03	Gau-Algesheim, St	24	-	11	13	24	36,5	-	-
339 000 04	VG Guntersblum	87	8	56	23	83	87,2	4	1
	Verbandsgemeinde	44	8	24	12	40	42,0	4	1
	Ortsgemeinden	43	-	32	11	43	45,1	-	-
339 024 04	Guntersblum	20	-	16	5	20	54,4	-	-
339 000 05	VG Heidesheim am Rhein	86	8	64	15	86	90,6	-	1
	Verbandsgemeinde	58	8	40	10	58	60,8	-	1
	Ortsgemeinden	28	-	23	5	28	29,8	-	-
339 027 05	Heidesheim am Rhein	25	-	22	3	25	36,1	-	-
339 000 06	VG Nieder-Olm	233	31	157	45	230	77,1	3	8
	Verbandsgemeinde	135	31	91	13	132	44,3	3	4
	Ortsgemeinden	98	-	66	32	98	32,8	-	4
339 017 06	Essenheim	14	-	10	4	14	44,5	-	-
339 032 06	Klein-Winternheim	9	-	5	4	9	26,6	-	1
339 042 06	Nieder-Olm	29	-	17	11	29	34,9	-	-
339 047 06	Ober-Olm	12	-	9	3	12	29,5	-	1
339 057 06	Stadecken-Elsheim	20	-	15	5	20	45,3	-	1
339 067 06	Zornheim	4	-	1	3	4	12,0	-	-
339 000 07	VG Nierstein-Oppenheim	245	19	161	64	225	76,2	20	13
	Verbandsgemeinde	115	19	78	18	95	32,2	20	6
	Ortsgemeinden	130	-	84	46	130	44,1	-	7
339 037 07	Mommenheim	17	-	12	4	17	54,9	-	-
339 043 07	Nierstein	26	-	14	12	26	33,7	-	2
339 049 07	Oppenheim, St	41	-	24	17	41	61,4	-	3
339 000 08	VG Sprendlingen-Gensingen	99	11	66	22	88	66,0	11	6
	Verbandsgemeinde	61	11	41	9	50	37,3	11	3
	Ortsgemeinden	38	-	25	13	38	28,6	-	3
339 021 08	Gensingen	8	-	5	4	8	24,5	-	1
339 056 08	Sprendlingen	9	-	3	6	9	22,2	-	-

noch: Vollzeitäquivalentes Personal der verbandsfreien Gemeinden sowie der
Verbandsgemeinden und ihrer Ortsgemeinden 2004 nach Dienstverhältnissen, Beschäftigungsbereichen
und Verwaltungsbezirken (unter Ausgliederung der Ortsgemeinden mit 3 000 und mehr Einwohnern)

Gem.- Schl.- Nr.	Gebietskörperschaft	Ins- gesamt	Dienstverhältnis			Beschäftigungsbereich			Personal in Aus- bildung
			Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Ämter und Ein- richtungen ¹⁾	Kranken- anstalten, Einrich- tungen und Unter- nehmen ²⁾		
								Anzahl	
340 000 00	LK Südwestpfalz	849	124	427	297	690	65,9	159	11
340 000 01	VG Dahner Felsenland	139	18	70	51	97	59,9	42	-
	Verbandsgemeinde	99	18	60	22	57	35,6	42	-
	Ortsgemeinden	39	-	10	29	39	24,3	-	-
340 004 01	Dahn, St	11	-	0	11	11	22,5	-	-
340 000 02	VG Hauenstein	75	13	35	27	58	61,5	17	-
	Verbandsgemeinde	56	12	27	16	43	45,3	13	-
	Ortsgemeinden	19	1	8	10	15	16,2	4	-
340 014 02	Hauenstein	8	-	2	6	4	10,3	4	-
340 000 03	VG Pirmasens-Land	109	16	55	37	92	69,0	17	1
	Verbandsgemeinde	69	16	33	19	52	38,8	17	1
	Ortsgemeinden	40	-	22	18	40	30,2	-	-
340 028 03	Lemberg	6	-	0	6	6	13,6	-	-
340 000 04	VG Rodalben	124	18	60	46	98	62,1	26	3
	Verbandsgemeinde	76	18	40	19	59	37,4	17	2
	Ortsgemeinden	48	-	20	27	39	24,8	9	1
340 032 04	Münchweiler an der Rodalb	21	-	13	8	12	40,7	9	1
340 038 04	Rodalben, St	14	-	4	10	14	18,8	-	-
340 000 05	VG Thaleisweiler-Fröschen	97	13	50	35	80	69,6	17	4
	Verbandsgemeinde	58	13	23	23	41	35,7	17	2
	Ortsgemeinden	39	-	27	12	39	33,9	-	2
340 051 05	Thaleisweiler-Fröschen	4	-	-	4	4	9,8	-	-
340 000 06	VG Waldfischbach-Burgalben	105	16	52	38	92	70,2	13	1
	Verbandsgemeinde	53	14	31	8	46	34,9	7	1
	Ortsgemeinden	52	2	21	29	46	35,3	6	-
340 054 06	Waldfischbach-Burgalben	22	1	6	14	16	30,8	6	-
340 000 07	VG Wallhalben	67	15	31	21	63	80,4	4	1
	Verbandsgemeinde	36	15	12	9	32	40,7	4	1
	Ortsgemeinden	31	-	19	12	31	39,7	-	-
340 000 08	VG Zweibrücken-Land	133	16	75	43	111	62,9	23	1
	Verbandsgemeinde	82	15	43	24	59	33,8	23	-
	Ortsgemeinden	51	1	31	19	51	29,1	-	1
340 206 08	Contwig	8	-	-	8	8	16,2	-	-
	Insgesamt	24 543	3 044	14 329	7 170	21 663	71,0	2 879	936

1) Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen.

2) Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen.

Personal der Zweckverbände und der sonstigen juristischen Personen zwischengemeindlicher
Zusammenarbeit 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabengebieten 42

Gliederungs-Nr.	Aufgabengebiet	Vollzeitbeschäftigtes Personal				Teilzeitbeschäftigte mit	
		insgesamt	Beamte	An-gestellte	Arbeiter	mindestens der Hälfte ¹⁾	weniger als der Hälfte
						der regelmäßigen Wochenarbeitszeit	
2	Schulen	58	-	37	21	60	36
21	Grund- und Hauptschulen	13	-	9	4	31	24
24	Berufliche Schulen	36	-	19	17	7	2
27	Sonderschulen (Förderschulen)	5	-	5	-	14	2
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	15	2	7	6	11	-
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	15	2	7	6	11	-
4	Soziale Sicherung	256	1	252	3	318	75
433	Soziale Einrichtungen für Behinderte	54	1	51	2	46	3
464	Tageseinrichtungen für Kinder	196	-	195	1	268	70
5	Gesundheit, Sport, Erholung	22	-	16	6	13	7
57	Badeanstalten	9	-	6	3	1	-
59	sonstige Erholungseinrichtungen	3	-	-	3	1	1
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	31	2	9	20	-	1
69	Wasserläufe, Wasserbau	21	-	1	20	-	1
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschafts- förderung	389	15	145	229	42	15
70	Abwasserbeseitigung	80	-	23	57	9	4
72	Abfallbeseitigung	250	9	71	170	13	4
75	Bestattungswesen	2	-	-	2	-	1
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft und Verkehr	55	4	51	-	20	4
8	Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	521	20	156	345	45	15
81	Versorgungsunternehmen	331	4	153	174	34	9
85	land- und forstwirtschaftliche Unter- nehmen	187	15	1	171	11	6
0-8	I n s g e s a m t dagegen	1 292	40	622	630	489	149
	2003	1 318	40	633	645	506	138
	2002	1 316	42	623	651	523	162
	2001	1 377	42	682	653	534	155
	2000	1 416	43	687	686	508	154
	1999	1 456	44	618	794	476	132
	1998	1 489	43	630	816	443	125
	1997	1 473	22	643	808	420	140

1) Ab 1999 einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

M.1

Mindestveröffentlichungsprogramm

M.1 Personal im öffentlichen Dienst 2004 nach Körperschaftsgruppen und Dienstverhältnissen

Dienstverhältnis	Insgesamt	Unmittelbarer öffentlicher Dienst					Mittelbarer öffentlicher Dienst		
		zusammen	Bund ¹⁾	Land	Gemeinden (Gv.)	kommunale Zweckverbände	zusammen	des Bundes	des Landes

Insgesamt

Beamte	88 355	85 945	10 437	66 185	9 280	43	2 410	1 540	870
Richter	956	956	2	954	-	-	-	-	-
Angestellte	90 588	69 873	6 511	26 497	35 779	1 086	20 715	6 303	14 412
Arbeiter	30 402	28 510	5 835	5 650	16 224	801	1 892	325	1 567
Z u s a m m e n	210 301	185 284	22 785	99 286	61 283	1 930	25 017	8 168	16 849

Vollzeitbeschäftigtes Personal

Beamte	68 772	66 831	9 325	49 614	7 852	40	1 941	1 219	722
Richter	845	845	2	843	-	-	-	-	-
Angestellte	54 749	40 984	4 388	14 481	21 493	622	13 765	4 330	9 435
Arbeiter	20 626	19 525	4 861	4 429	9 605	630	1 101	111	990
Z u s a m m e n	144 992	128 185	18 576	69 367	38 950	1 292	16 807	5 660	11 147

Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ²⁾

Beamte	18 664	18 222	1 043	15 855	1 321	3	442	305	137
Richter	111	111	-	111	-	-	-	-	-
Angestellte	30 917	24 969	2 026	10 337	12 184	422	5 948	1 763	4 185
Arbeiter	6 538	5 818	963	1 028	3 763	64	720	173	547
Z u s a m m e n	56 230	49 120	4 032	27 331	17 268	489	7 110	2 241	4 869

Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit

Beamte	919	892	69	716	107	-	27	16	11
Richter	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte	4 922	3 920	97	1 679	2 102	42	1 002	210	792
Arbeiter	3 238	3 167	11	193	2 856	107	71	41	30
Z u s a m m e n	9 079	7 979	177	2 588	5 065	149	1 100	267	833

1) Ohne Soldaten, einschließlich Bundeseisenbahnvermögen. - 2) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

M.2 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen

Funktions- ziffer	Aufgabenbereich	Vollzeitbeschäftigte				
		Beamte und Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	darunter in Ausbildung
0 - 8	Insgesamt	50 457	14 481	4 429	69 367	5 422
0 - 7	Verwaltung	49 442	13 458	3 709	66 609	5 307
0	Allgemeine Dienste	21 662	5 004	482	27 148	2 907
01	politische Führung und zentrale Verwaltung	2 373	1 471	154	3 998	95
011	politische Führung	1 303	703	72	2 078	21
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	9 543	779	239	10 561	881
042	Polizei	9 516	753	220	10 489	880
05	Rechtsschutz	5 034	1 940	46	7 020	1 403
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	2 976	1 712	42	4 730	1 243
056	Justizvollzugsanstalten	1 734	95	-	1 829	160
06	Steuer- und Finanzverwaltung	4 712	814	43	5 569	528
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung ¹⁾	25 078	6 114	757	31 949	2 074
11, 12	Schulen und vorschulische Bildung ²⁾	20 467	2 303	21	22 791	89
112,113,124	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	7 516	1 281	-	8 797	20
116	Realschulen	2 432	161	-	2 593	7
117	Gymnasien	4 376	284	19	4 679	54
119	Gesamtschulen	715	73	-	788	-
127, 128	berufliche Schulen, Fachschulen	3 129	215	-	3 344	5
13	Hochschulen	2 340	3 324	651	6 315	232
131	Universitäten ³⁾ , Technische Hochschulen	1 561	2 648	547	4 756	186
136	Fachhochschulen	705	652	103	1 460	45
14,15	Förderung des Bildungswesens, sonstiges Bildungswesen	2 129	52	10	2 191	1 734
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen ²⁾	92	115	17	224	8
18	Kunst- und Kulturpflege ²⁾	50	320	58	428	11
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	359	392	34	785	42
3	Gesundheit, Sport und Erholung	140	280	38	458	12
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	1 026	247	186	1 459	64
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	539	403	159	1 101	89
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	86	69	18	173	4
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	552	949	2 035	3 536	115
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1 015	1 023	720	2 758	115
132, 312	Krankenhäuser	-	-	-	-	-
132	Hochschulkliniken	-	-	-	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-	-

1) Einschließlich kulturelle Angelegenheiten. - 2) Einschließlich Verwaltung. - 3) Einschließlich pädagogische Hochschulen und entsprechende Einrichtungen der Lehrerbildung.

M.2 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen

Funktions- ziffer	Aufgabenbereich	Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
		Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
0 - 8	Insgesamt	15 966	10 337	1 028	27 331
0 - 7	Verwaltung	15 870	9 845	960	26 675
0	Allgemeine Dienste	2 774	2 948	400	6 122
01	politische Führung und zentrale Verwaltung	469	694	82	1 245
011	politische Führung	215	330	39	584
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	412	481	182	1 075
042	Polizei	411	474	169	1 054
05	Rechtsschutz	683	918	61	1 662
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	595	725	58	1 378
056	Justizvollzugsanstalten	57	77	-	134
06	Steuer- und Finanzverwaltung	1 210	855	75	2 140
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung ²⁾	12 581	5 676	279	18 536
11, 12	Schulen und vorschulische Bildung ³⁾	12 307	2 740	88	15 135
112,113,124	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	5 147	1 686	-	6 833
116	Realschulen	1 527	187	-	1 714
117	Gymnasien	2 715	379	83	3 177
119	Gesamtschulen	416	76	-	492
127, 128	berufliche Schulen, Fachschulen	1 273	102	-	1 375
13	Hochschulen	108	2 692	124	2 924
131	Universitäten ⁴⁾ , Technische Hochschulen	87	2 296	93	2 476
136	Fachhochschulen	14	362	28	404
14,15	Förderung des Bildungswesens, sonstiges Bildungswesen	137	105	29	271
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen ³⁾	25	77	10	112
18	Kunst- und Kulturpflege ³⁾	4	62	28	94
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	91	325	25	441
3	Gesundheit, Sport und Erholung	32	175	41	248
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	205	158	35	398
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	98	246	86	430
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	9	45	10	64
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	80	272	84	436
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	96	492	68	656
132, 312	Krankenhäuser	-	-	-	-
132	Hochschulkliniken	-	-	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit. - 2) Einschließlich kulturelle Angelegenheiten. - 3) Einschließlich Verwaltung. - 4) Einschließlich pädagogische Hochschulen und entsprechende Einrichtungen der Lehrerbildung.

M.2 Personal des Landes 2004 nach Dienstverhältnissen und Aufgabenbereichen

Funktions- ziffer	Aufgabenbereich	Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit			
		Beamte, Richter	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
0 - 8	Insgesamt	716	1 679	193	2 588
0 - 7	Verwaltung	711	1 665	144	2 520
0	Allgemeine Dienste	198	111	58	367
01	politische Führung und zentrale Verwaltung	36	41	3	80
011	politische Führung	12	18	1	31
04	öffentliche Sicherheit und Ordnung	50	20	21	91
042	Polizei	50	20	21	91
05	Rechtsschutz	12	14	31	57
052	ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	1	1	30	32
056	Justizvollzugsanstalten	11	7	-	18
06	Steuer- und Finanzverwaltung	100	36	3	139
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung ¹⁾	459	1 482	13	1 954
11, 12	Schulen und vorschulische Bildung ²⁾	444	799	-	1 243
112,113,124	Grund-, Haupt- und Sonderschulen	161	193	-	354
116	Realschulen	65	69	-	134
117	Gymnasien	56	167	-	223
119	Gesamtschulen	18	29	-	47
127, 128	berufliche Schulen, Fachschulen	109	283	-	392
13	Hochschulen	10	672	6	688
131	Universitäten ³⁾ , Technische Hochschulen	9	635	5	649
136	Fachhochschulen	1	33	1	35
14,15	Förderung des Bildungswesens, sonstiges Bildungswesen	2	-	3	5
16, 17	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außer- halb der Hochschulen ²⁾	3	10	2	15
18	Kunst- und Kulturpflege ²⁾	-	1	2	3
2	Soziale Sicherung, soziale Kriegsfolgeaufgaben, Wiedergutmachung	13	17	1	31
3	Gesundheit, Sport und Erholung	1	8	1	10
4	Wohnungswesen, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	20	13	7	40
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	12	20	22	54
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	-	2	1	3
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	8	12	41	61
8	Wirtschaftsunternehmen, Allgemeines Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	5	14	49	68
132, 312	Krankenhäuser	-	-	-	-
132	Hochschulkliniken	-	-	-	-
312	Krankenhäuser und Heilstätten	-	-	-	-

1) Einschließlich kulturelle Angelegenheiten. - 2) Einschließlich Verwaltung. - 3) Einschließlich pädagogische Hochschulen und entsprechende Einrichtungen der Lehrerbildung.

M.3 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Vollzeitbeschäftigte				
	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt	darunter in Ausbildung
Gemeinden/Gemeindeverbände	7 852	21 493	9 605	38 950	2 081
Kreisfreie Städte	2 939	7 777	3 780	14 496	772
100 000 - 200 000	1 810	4 891	2 158	8 859	446
50 000 - 100 000	716	1 721	1 125	3 562	202
unter 50 000	413	1 165	497	2 075	124
Kreisangehörige Gemeinden	815	4 738	3 726	9 279	405
50 000 - 100 000	93	263	4	360	22
20 000 - 50 000	318	944	594	1 856	94
10 000 - 20 000	334	1 243	765	2 342	112
5 000 - 10 000	62	822	761	1 645	68
unter 5 000	8	1 466	1 602	3 076	109
Verbandsgemeinden	2 004	5 291	1 640	8 935	531
Landkreise	1 949	3 281	321	5 551	332
Bezirksverband Pfalz	145	406	138	689	41
Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen	7 594	18 462	6 150	32 206	1 730
Kreisfreie Städte	2 879	6 181	1 956	11 016	545
100 000 - 200 000	1 775	3 751	859	6 385	283
50 000 - 100 000	695	1 566	720	2 981	183
unter 50 000	409	864	377	1 650	79
Kreisangehörige Gemeinden	790	4 448	3 292	8 530	365
50 000 - 100 000	93	263	4	360	22
20 000 - 50 000	311	860	400	1 571	84
10 000 - 20 000	320	1 094	577	1 991	86
5 000 - 10 000	59	777	719	1 555	65
unter 5 000	7	1 454	1 592	3 053	108
Verbandsgemeinden	1 894	4 553	658	7 105	463
Landkreise	1 886	2 874	106	4 866	316
Bezirksverband Pfalz	145	406	138	689	41
Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen	256	1 954	3 366	5 576	182
Krankenhäuser	2	1 077	89	1 168	169

M.3 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ¹⁾			
	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
Gemeinden/Gemeindeverbände	1 321	12 184	3 763	17 268
Kreisfreie Städte	517	3 447	1 544	5 508
100 000 - 200 000	318	1 895	684	2 897
50 000 - 100 000	117	842	618	1 577
unter 50 000	82	710	242	1 034
Kreisangehörige Gemeinden	134	3 745	1 086	4 965
50 000 - 100 000	20	130	32	182
20 000 - 50 000	53	470	226	749
10 000 - 20 000	52	786	231	1 069
5 000 - 10 000	9	693	222	924
unter 5 000	-	1 666	375	2 041
Verbandsgemeinden	241	2 873	713	3 827
Landkreise	403	2 019	378	2 800
Bezirksverband Pfalz	26	100	42	168
Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen	1 289	10 978	3 249	15 516
Kreisfreie Städte	507	2 772	1 177	4 456
100 000 - 200 000	315	1 459	358	2 132
50 000 - 100 000	112	787	598	1 497
unter 50 000	80	526	221	827
Kreisangehörige Gemeinden	133	3 617	999	4 749
50 000 - 100 000	20	130	32	182
20 000 - 50 000	53	457	209	719
10 000 - 20 000	51	698	184	933
5 000 - 10 000	9	673	204	886
unter 5 000	-	1 659	370	2 029
Verbandsgemeinden	230	2 667	660	3 557
Landkreise	393	1 822	371	2 586
Bezirksverband Pfalz	26	100	42	168
Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen	31	600	410	1 041
Krankenhäuser	1	606	104	711

1) Einschließlich Beschäftigte in Altersteilzeit.

M.3

noch: Mindestveröffentlichungsprogramm

M.3 Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände 2004
nach Dienstverhältnissen und Gemeindegrößenklassen

Gebietskörperschaftsgruppe Gemeindegrößenklasse	Teilzeitbeschäftigte mit weniger als der Hälfte der regelmäßigen Wochenarbeitszeit			
	Beamte	Angestellte	Arbeiter	insgesamt
Gemeinden/Gemeindeverbände	107	2 102	2 856	5 065
Kreisfreie Städte	28	584	405	1 017
100 000 - 200 000	12	410	102	524
50 000 - 100 000	12	104	73	189
unter 50 000	4	70	230	304
Kreisangehörige Gemeinden	15	459	1 144	1 618
50 000 - 100 000	-	14	26	40
20 000 - 50 000	4	102	71	177
10 000 - 20 000	10	92	188	290
5 000 - 10 000	1	80	278	359
unter 5 000	-	171	581	752
Verbandsgemeinden	22	550	1 054	1 626
Landkreise	41	485	239	765
Bezirksverband Pfalz	1	24	14	39
Im Gemeindehaushalt brutto geführte Ämter und Einrichtungen	103	1 889	2 780	4 772
Kreisfreie Städte	25	445	382	852
100 000 - 200 000	10	302	85	397
50 000 - 100 000	11	100	71	182
unter 50 000	4	43	226	273
Kreisangehörige Gemeinden	15	445	1 127	1 587
50 000 - 100 000	-	14	26	40
20 000 - 50 000	4	102	67	173
10 000 - 20 000	10	87	186	283
5 000 - 10 000	1	71	268	340
unter 5 000	-	171	580	751
Verbandsgemeinden	22	533	1 028	1 583
Landkreise	40	442	229	711
Bezirksverband Pfalz	1	24	14	39
Aus dem Gemeindehaushalt ausgegliederte rechtlich unselbstständige Einrichtungen und Unternehmen	4	62	72	138
Krankenhäuser	-	151	4	155

Alphabetisches Verzeichnis der Verbandsgemeinden und Gemeinden

I. Verbandsgemeinden

Verbandsgemeinde		Verbandsgemeinde	
A		Göllheim	333 03
Adenau	131 01	Grünstadt-Land	332 03
Alsenz-Obermoschel	333 01	Guntersblum	339 04
Altenahr	131 02		
Altenglan	336 01	H	
Altenkirchen (Westerwald)	132 01	Hachenburg	143 02
Alzey-Land	331 01	Hagenbach	334 02
Annweiler am Trifels	337 01	Hahnstätten	141 04
Arzfeld	232 01	Hamm (Sieg)	132 06
Asbach	138 01	Hauenstein	340 02
		Heidesheim am Rhein	339 05
B		Hermeskeil	235 01
Bad Bergzabern	337 02	Herrstein	134 03
Bad Breisig	131 03	Herxheim	337 04
Bad Ems	141 01	Heßheim	338 03
Bad Hönningen	138 02	Hettenleidelheim	332 04
Bad Kreuznach	133 01	Hillesheim	233 03
Bad Marienberg (Westerwald)	143 01	Hochspeyer	335 03
Bad Münster am Stein-Eberburg	133 02	Höhr-Grenzhausen	143 03
Bad Sobernheim	133 07		
Baumholder	134 01	I	
Bellheim	334 01	Irrel	232 03
Bernkastel-Kues	231 01		
Betzdorf	132 02	J	
Birkenfeld	134 02	Jockgrim	334 03
Bitburg-Land	232 02		
Bodenheim	339 02	K	
Braubach	141 02	Kaisersesch	135 02
Brohthal	131 04	Kaiserslautern-Süd	335 04
Bruchmühlbach-Miesau	335 01	Kandel	334 04
		Kastellaun	140 03
C		Katzeneinbogen	141 05
Cochem-Land	135 01	Kelberg	233 04
		Kell am See	235 02
D		Kirchberg (Hunsrück)	140 04
Daaden	132 03	Kirchen (Sieg)	132 07
Dahner Felsenland	340 01	Kirchheimbolanden	333 04
Dannstadt-Schauernheim	338 01	Kirn-Land	133 03
Daun	233 01	Konz	235 03
Deidesheim	332 01	Kröv-Bausendorf	231 02
Dierdorf	138 03	Kusel	336 03
Diez	141 03	Kyllburg	232 04
Dudenhofen	338 02		
		L	
E		Lambrecht (Pfalz)	332 05
Edenkoben	337 03	Landau-Land	337 05
Eich	331 02	Landstuhl	335 05
Eisenberg (Pfalz)	333 02	Langenlonsheim	133 04
Emmelshausen	140 02	Lauterecken	336 04
Enkenbach-Alsenborn	335 02	Lingenfeld	334 05
		Linz am Rhein	138 04
F		Loreley	141 08
Flammersfeld	132 04		
Freinsheim	332 02	M	
		Maifeld	137 02
G		Maikammer	337 06
Gau-Algesheim	339 03	Manderscheid	231 03
Gebhardshain	132 05	Maxdorf	338 04
Gerolstein	233 02	Meisenheim	133 05
Glan-Münchweiler	336 02	Mendig	137 04
		Monsheim	331 03
		Montabaur	143 04

Verbandsgemeinde

N

Nassau	141	06
Nastätten	141	07
Neuerburg	232	05
Neumagen-Dhron	231	05
Nieder-Olm	339	06
Nierstein-Oppenheim	339	07

O

Obere Kyll	233	05
Offenbach an der Queich	337	07
Otterbach	335	06
Otterberg	335	07

P

Pellenz	137	01
Pirmasens-Land	340	03
Prüm	232	06
Puderbach	138	05

R

Ramstein-Miesenbach	335	08
Ransbach-Baumbach	143	05
Rengsdorf	138	06
Rennerod	143	06
Rhaunen	134	04
Rheinböllen	140	05
Rhein-Nahe	339	01
Rhens	137	05
Rockenhausen	333	05
Rodalben	340	04
Rüdesheim	133	06
Rülzheim	334	06
Ruwer	235	04

S

Saarburg	235	05
Sankt Goar-Oberwesel	140	06
Schönenberg-Kübelberg	336	05
Schweich an der Römischen Weinstraße	235	06
Selters (Westerwald)	143	07
Simmern / Hunsrück	140	07
Speicher	232	07

Verbandsgemeinde

Sprendlingen-Gensingen	339	08
Stromberg	133	08

T

Thaleischweiler-Fröschen	340	05
Thalfang am Erbeskopf	231	06
Traben-Trarbach	231	07
Treis-Karden	135	04
Trier-Land	235	07

U

Ulmen	135	03
Unkel	138	07
Untermosel	137	06

V

Vallendar	137	07
Vordereifel	137	03

W

Wachenheim an der Weinstraße	332	06
Waldbreitbach	138	08
Waldfishbach-Burgalben	340	06
Waldmohr	336	06
Waldsee	338	05
Wallhalben	340	07
Wallmerod	143	08
Weilerbach	335	09
Weißenthurm	137	08
Westerburg	143	09
Westhofen	331	04
Winnweiler	333	06
Wirges	143	10
Wissen	132	08
Wittlich-Land	231	08
Wolfstein	336	07
Wöllstein	331	05
Wörrstadt	331	06

Z

Zell (Mosel)	135	05
Zweibrücken-Land	340	08

II. Gemeinden

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
A					65582	Aull	141	005	03
					54664	Auw an der Kyll	232	006	07
					54597	Auw bei Prüm	232	202	06
54298	Aach	235	001	07	54441	Ayl	235	002	05
55767	Abentheuer	134	001	02	B				
55568	Abtweiler	133	001	05	56729	Baar	137	007	03
56729	Acht	137	001	03	55422	Bacharach, Stadt	339	003	01
55767	Achtelsbach	134	002	02	57610	Bachenberg	132	004	01
53518	Adenau, Stadt	131	001	01	76887	Bad Bergzabern, Stadt	337	005	02
67742	Adenbach	336	001	04	56864	Bad Bertrich	135	501	03
54689	Affler	232	001	05	53498	Bad Breisig, Stadt	131	006	03
53506	Ahrbrück	131	002	02	67098	Bad Dürkheim, Stadt	332	002	00
56459	Ailertchen	143	200	09	56130	Bad Ems, Stadt	141	006	01
76857	Albersweiler	337	001	01	53557	Bad Hönningen, Stadt	138	004	02
66871	Albessen	336	002	03	55545	Bad Kreuznach, große kreisangehörige Stadt	133	006	00
55234	Albig	331	001	01	56470	Bad Marienberg (Westerwald), Stadt	143	206	01
67308	Albisheim (Pfrimm)	333	001	03	55583	Bad Münster am Stein-Ebernburg, Stadt	133	007	02
56859	Alf	135	001	05	53474	Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadt	131	007	00
56828	Alflen	135	002	03	55566	Bad Sobernheim, Stadt	133	501	07
56332	Alken	137	201	06	54657	Badem	232	007	04
55758	Allenbach	134	003	03	56291	Badenhard	140	005	02
56370	Allendorf	141	001	05	55576	Badenheim	339	004	08
55595	Allenfeld	133	002	06	54314	Baldringen	235	003	02
57610	Almersbach	132	001	01	65558	Balduinstein	141	503	03
57642	Alpenrod	143	202	02	54597	Balesfeld	232	203	04
56237	Alsbach	143	001	05	66851	Bann	335	002	05
57518	Alsdorf	132	002	02	56424	Bannberscheid	143	003	10
54668	Alsdorf	232	002	03	76889	Barbelroth	337	006	02
67821	Alsenz	333	003	01	55758	Bärenbach	133	008	03
67577	Alsheim	331	002	02	55483	Bärenbach	140	006	04
67482	Altdorf	337	002	03	53534	Barweiler	131	008	01
53505	Altenahr	131	003	02	55606	Bärweiler	133	009	07
55585	Altenbamburg	133	003	02	54578	Basberg	233	002	03
65624	Altendiez	141	002	03	56220	Bassenheim	137	202	08
66885	Altenglan	336	003	01	67271	Battenberg (Pfalz)	332	003	03
66903	Altenkirchen	336	004	05	66484	Battweiler	340	202	08
57610	Altenkirchen (Westerwald), Stadt	132	501	01	53534	Bauler	131	009	01
56288	Alterkülz	140	001	03	54673	Bauler	232	008	05
66484	Althornbach	340	201	08	55774	Baumholder, Stadt	134	005	01
56858	Altlay	135	003	05	54538	Bausendorf	231	004	02
67317	Altleiningen	332	001	04	54636	Baustert	232	009	02
54518	Altrich	231	001	08	67808	Bayerfeld-Steckweiler	333	004	05
67122	Altrip	338	001	00	56132	Becheln	141	008	01
54636	Altscheid	232	003	05	55234	Bechenheim	331	005	01
56858	Altstrimmig	135	004	05	67827	Becherbach	133	011	05
55469	Altweidelbach	140	002	07	55608	Becherbach bei Kirn	133	010	03
55232	Alzey, Stadt	331	003	00	66894	Bechhofen	340	203	08
54675	Ammeldingen an der Our	232	004	05	67595	Bechtheim	331	006	04
54673	Ammeldingen bei Neuerburg	232	005	05	55234	Bechtolsheim	331	007	01
56626	Andernach, große kreisangehörige Stadt	137	003	00	66885	Bedesbach	336	106	01
56584	Anhausen	138	002	06	54662	Beilingen	232	010	07
76855	Anweiler am Trifels, Stadt	337	501	01	56814	Beilstein	135	007	01
56729	Anschau	137	004	03	67259	Beindersheim	338	002	03
53533	Antweiler	131	004	01	54552	Beinhausen	233	003	04
55437	Appenheim	339	001	03	54340	Bekond	235	004	06
56769	Arbach	233	201	04	56858	Belg	140	007	04
53533	Aremberg	131	005	01	55469	Belgweiler	140	008	07
54518	Arenrath	231	003	08	56745	Bell	137	008	04
56729	Arft	137	006	03	56288	Bell (Hunsrück)	140	009	03
55595	Argenschwang	133	004	06	76756	Bellheim	334	001	01
55496	Argenthal	140	003	05	56459	Bellingen	143	207	09
55288	Armsheim	331	004	06	56290	Beltheim	140	010	03
56244	Arnshöfen	143	203	08	56170	Bendorf, Stadt	137	203	00
56337	Arzbach	141	201	01	54538	Bengel	231	005	02
54687	Arzfeld	232	201	01	67808	Bennhausen	333	005	04
55758	Asbach	134	004	04	55494	Benzweiler	140	011	05
53567	Asbach	138	003	01	56769	Bereborn	233	202	04
67753	Aschbach	336	005	07	56766	Berenbach	233	203	04
55459	Aspisheim	339	002	08	53505	Berg	131	011	02
57627	Astert	143	204	02	56357	Berg	141	009	07
56370	Attenhausen	141	003	06					
57629	Atzelgift	143	205	02					
56766	Auderath	135	005	03					
56357	Auel	141	004	08					
55569	Auen	133	005	07					

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
76768	Berg (Pfalz)	334	002	02	55294	Bodenheim	339	006	02
55608	Bergen	134	006	03	56357	Bogel	141	015	07
55469	Bergenhäusen	140	012	07	67459	Böhl-Iggelheim	338	005	00
56368	Berghausen	141	010	05	67295	Bolanden	333	010	04
55776	Berglangenbach	134	007	01	55624	Bollenbach	134	012	04
54426	Berglicht	231	006	06	76887	Böllernborn	337	013	02
54518	Bergweiler	231	007	08	54669	Bollendorf	232	019	03
54673	Berkoth	232	011	05	57648	Bölsberg	143	211	01
54570	Berlingen	233	004	02	56579	Bonefeld	138	005	06
56729	Bermel	137	011	03	54316	Bonerath	235	010	04
67593	Bermersheim	331	009	04	53539	Bongard	233	206	04
55234	Bermersheim vor der Höhe	331	008	01	55595	Boos	133	014	06
54578	Berndorf	233	005	03	56729	Boos	137	014	03
56370	Berndroth	141	011	05	56154	Boppard, Stadt	140	501	00
54470	Bernkastel-Kues, Stadt	231	008	01	54422	Börfink	134	011	02
57614	Berod bei Hachenburg	132	201	01	53539	Borler	233	207	04
56414	Berod bei Wallmerod	143	208	08	55237	Bornheim	331	012	01
54673	Berscheid	232	012	05	76879	Bornheim	337	014	07
55777	Berschweiler bei Baumholder	134	008	01	56348	Bornich	141	016	08
55608	Berschweiler bei Kirn	134	009	03	57614	Borod	143	212	02
56459	Berzhahn	143	209	09	67725	Börrstadt	333	009	06
57632	Berzhäusen	132	005	04	66904	Börsborn	336	008	02
54413	Bescheid	235	005	01	66887	Bosenbach	336	009	01
54570	Betteldorf	233	006	01	66504	Bottenbach	340	205	03
56355	Bettendorf	141	012	07	54552	Boxberg	233	010	04
54533	Bettenfeld	231	009	03	57555	Brachbach	132	012	07
54646	Bettingen	232	013	02	56761	Brachtendorf	135	011	02
57518	Betzdorf, Stadt	132	006	02	56459	Brandscheid	143	213	09
56283	Beulich	140	201	02	54608	Brandscheid	232	207	06
56825	Beuren	135	008	03	56338	Braubach, Stadt	141	501	02
54413	Beuren (Hochwald)	235	008	01	54472	Brauneberg	231	012	01
56291	Bickenbach	140	014	02	56288	Braunshorn	140	018	03
54636	Bickendorf	232	014	02	55595	Braunweiler	133	015	06
55234	Biebelnheim	331	010	01	55606	Brauweiler	133	016	03
55546	Biebelsheim	133	012	01	54636	Brecht	232	020	02
55471	Biebern	140	015	07	54426	Breit	231	202	06
56370	Biebrich	141	013	05	56237	Breitenau	143	006	05
66917	Biedershausen	340	204	07	66916	Breitenbach	336	010	06
67308	Biedesheim	333	006	03	55592	Breitenheim	133	017	05
54636	Biersdorf am See	232	015	02	55758	Breithenthal	134	013	03
54675	Biesdorf	232	016	05	53547	Breitscheid	138	006	08
56414	Bilkheim	143	210	08	55422	Breitscheid	339	007	01
76831	Billigheim-Ingenheim	337	007	05	57539	Breitscheidt	132	013	06
55411	Bingen am Rhein, große kreisangehörige Stadt	339	005	00	56370	Bremberg	141	018	05
56754	Binningen	135	009	04	56814	Bremm	135	012	01
54518	Binsfeld	231	010	08	56651	Brenk	131	201	04
54587	Birgel	233	007	05	56479	Bretthausen	143	214	06
57589	Birkenbeul	132	007	06	55559	Bretzenheim	133	018	04
55765	Birkenfeld, Stadt	134	010	02	67725	Breunigweiler	333	011	06
67134	Birkenheide	338	003	04	56321	Brey	137	204	05
57587	Birken-Honigsessen	132	008	08	56867	Briedel	135	013	05
76889	Birkenhördt	337	008	02	56829	Brieden	135	014	04
56291	Birkheim	140	016	02	56820	Briedern	135	015	01
76831	Birkweiler	337	009	05	54646	Brimingen	232	021	02
65626	Birlenbach	141	014	03	54552	Brockscheid	233	011	01
57612	Birnbach	132	009	01	56332	Brodenbach	137	205	06
54574	Birresborn	233	204	02	56754	Brohl	135	016	04
54634	Birtlingen	232	017	02	56656	Brohl-Lützing	131	014	03
67294	Bischheim	333	007	04	54518	Bruch	231	013	08
67281	Bissersheim	332	004	03	57539	Bruchertseifen	132	014	06
67806	Bisterschied	333	008	05	53572	Bruchhausen	138	008	07
54634	Bitburg, Stadt	232	018	00	66892	Bruchmühlbach-Miesau	335	003	01
57539	Bitzen	132	010	06	55758	Bruchweiler	134	014	03
56865	Blankenrath	135	010	05	76891	Bruchweiler-Bärenbach	340	501	01
66869	Blaubach	336	006	03	55767	Brücken	134	015	02
54570	Bleckhausen	233	008	01	66904	Brücken (Pfalz)	336	011	05
54608	Bleialf	232	206	06	53539	Brücktal	233	208	04
67273	Bobenheim am Berg	332	005	02	55606	Bruschied	133	201	03
67240	Bobenheim-Roxheim	338	004	00	56814	Bruttig-Fankel	135	017	01
76891	Bobenthal	340	001	01	56288	Bubach	140	020	07
67482	Böbingen	337	011	03	67308	Bubenheim	333	012	03
76833	Böchingen	337	012	05	55270	Bubenheim	339	008	03
55595	Bockenau	133	013	06	67742	Buborn	336	012	04
67278	Bockenheim an der Weinstraße	332	006	03	56290	Buch	140	021	03
56412	Boden	143	005	04	56357	Buch	141	019	07
53539	Bodenbach	233	205	04	56823	Büchel	135	018	03
					55491	Büchenbeuren	140	024	04

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
54608	Buchet	232	208	06	54570	Densborn	233	209	02
53567	Buchholz (Westerwald)	138	080	01	53507	Dernau	131	017	02
55469	Budenbach	140	023	07	56307	Dernbach	138	011	05
55257	Budenheim	339	009	00	56428	Dernbach (Westerwald)	143	010	10
54610	Büdesheim	232	209	06	76857	Dernbach	337	017	01
54426	Büdlisch	231	203	06	57520	Derschen	132	019	03
55767	Buhlenberg	134	016	02	55592	Desloch	133	024	05
56859	Bullay	135	019	05	56357	Dessighofen	141	026	06
55626	Bundenbach	134	017	04	54340	Detzem	235	015	06
76891	Bundenthal	340	502	01	54570	Deudesfeld	233	017	01
54597	Burbach	232	210	04	54411	Deuselbach	231	018	06
56593	Bürdenbach	132	015	04	55278	Dexheim	339	011	07
56843	Burg (Mosel)	231	014	07	54426	Dhronecken	231	019	06
54646	Burg	232	022	05	55494	Dichtelbach	140	027	05
56659	Burgbrohl	131	202	04	57520	Dickendorf	132	020	05
56332	Burgen	137	206	06	55483	Dickenschied	140	028	04
54472	Burgen	231	016	01	55758	Dickesbach	134	019	03
57632	Burglahr	132	016	04	56332	Dieblich	137	207	06
65558	Burgschwalbach	141	020	04	54538	Diefenbach	231	020	02
55595	Burgsponheim	133	019	06	67811	Dielkirchen	333	014	05
76835	Burrweiler	337	015	03	56379	Dienethal	141	027	06
54424	Burtscheid	231	017	06	55276	Dienheim	339	012	07
76891	Busenberg	340	002	01	55765	Dienstweiler	134	020	02
57612	Busenhausen	132	017	01	76889	Dierbach	337	018	02
					56269	Dierdorf, Stadt	138	012	03
C					54533	Dierfeld	231	021	03
56237	Caan	143	007	05	54523	Dierscheid	231	022	08
67829	Callbach	133	020	05	56355	Diethardt	141	502	07
67316	Carlsberg	332	007	04	66484	Dietrichingen	340	208	08
56379	Charlottenberg	141	021	03	65582	Diez, Stadt	141	029	03
66978	Clausen	340	003	04	55487	Dill	140	029	04
56812	Cochem, Stadt	135	020	00	55481	Dillendorf	140	030	04
66497	Contwig	340	206	08	76848	Dimbach	340	006	02
65558	Cramberg	141	022	03	54614	Dingdorf	232	216	06
67744	Cronenberg	336	013	04	55234	Dintenheim	331	014	01
					67246	Dirmstein	332	010	03
					56729	Dirtscheid	137	019	03
					67596	Dittelsheim-Heßloch	331	015	04
					66903	Dittweiler	336	016	05
D					54636	Dockendorf	232	026	02
57567	Daaden	132	018	03	54552	Dockweiler	233	018	01
56340	Dachsenhausen	141	023	02	54518	Dodenburg	231	023	08
67273	Dackenheim	332	008	02	54576	Dohm-Lammersdorf	233	019	03
54649	Dackscheid	232	211	01	56812	Dohr	135	021	01
54636	Dahlem	232	024	02	55278	Dolgesheim	339	013	04
56348	Dahlheim	141	024	08	56290	Dommershausen	140	202	03
66994	Dahn, Stadt	340	004	01	66978	Donsieders	340	007	04
54689	Dahlen	232	212	01	56379	Dörnberg	141	030	03
55595	Dalberg	133	021	06	67585	Dorn-Dürkheim	339	201	04
54689	Daleiden	232	213	01	56357	Dornholzhausen	141	033	06
55278	Dalheim	339	010	07	55444	Dörrebach	133	025	08
55765	Dambach	134	018	02	76889	Dörrenbach	337	019	02
54413	Damflos	235	014	01	67806	Dörrmoschel	333	016	05
55432	Damscheid	140	025	06	56348	Dörscheid	141	031	08
53520	Dankerath	131	015	01	56370	Dörsdorf	141	032	05
67814	Dannenfels	333	013	04	53533	Dorsel	131	018	01
67125	Dannstadt-Schauernheim	338	006	01	55452	Dorsheim	133	026	04
54552	Darscheid	233	014	01	56281	Dörth	140	031	02
76848	Darstein	340	005	02	56305	Döttesfeld	138	013	05
54689	Dasburg	232	214	01	53520	Drees	233	210	04
53547	Dattenberg	138	009	04	57629	Dreifelden	143	215	02
56589	Datzeroth	138	010	08	56414	Dreikirchen	143	011	08
55566	Daubach	133	022	07	54518	Dreis	231	024	08
56412	Daubach	143	008	04	56472	Dreisbach	143	216	01
54550	Daun, Stadt	233	501	01	54552	Dreis-Brück	233	020	01
56132	Dausenau	141	025	01	67816	Dreisen	333	017	03
54673	Dauwelshausen	232	025	05	55585	Duchroth	133	027	02
55442	Daxweiler	133	023	08	54647	Dudeldorf	232	027	02
53426	Dedenbach	131	016	04	67373	Dudenhofen	338	007	02
56237	Deesen	143	009	05	53520	Dümpelfeld	131	501	01
67146	Deidesheim, Stadt	332	009	01	56754	Dünfus	135	022	04
67742	Deimberg	336	014	04	56761	Düngeheim	135	023	02
66503	Dellfeld	340	207	08	66916	Dunzweiler	336	017	06
54552	Demerath	233	016	01	54597	Duppach	233	211	02
66871	Dennweiler-Frohnbach	336	015	03	56307	Dürrolz	138	014	05

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
E					54585	Esch	233	022	05
56424	Ebernhahn	143	012	10	56357	Eschbach	141	040	07
56370	Ebertshausen	141	034	05	76831	Eschbach	337	022	05
67280	Ebertsheim	332	012	03	54619	Eschfeld	232	220	01
54668	Echternacherbrück	232	028	03	55234	Esselborn	331	022	01
54636	Echtershausen	232	029	02	55270	Essenheim	339	017	06
55599	Eckelsheim	331	017	05	76879	Essingen	337	023	07
55444	Eckenroth	133	028	08	54636	Eßlingen	232	034	02
55777	Eckersweiler	134	021	01	67754	Eßweiler	336	023	07
54531	Eckfeld	231	025	03	67472	Esthal	332	016	05
67480	Edenkoben, Stadt	337	020	03	54424	Etgert	231	032	06
67483	Edesheim	337	021	03	66871	Etschberg	336	024	03
56814	Ediger-Eller	135	024	01	54655	Etteldorf	232	035	04
54636	Ehlenz	232	030	02	56244	Ettinghausen	143	220	08
56581	Ehlscheid	138	015	06	56729	Ettringen	137	025	03
56357	Ehr	141	035	07	57539	Etzbach	132	028	06
66871	Ehweiler	336	018	03	57632	Eulenberg	132	029	04
67575	Eich	331	018	02	67685	Eulenbis	335	006	09
57612	Eichelhardt	132	022	01	56761	Eulgem	135	028	02
57632	Eichen	132	023	04	54597	Euscheid	232	221	01
53533	Eichenbach	131	021	01	76857	Eußerthal	337	024	01
54649	Eilscheid	232	217	01	56244	Ewighausen	143	221	07
55278	Eimsheim	339	015	04	F				
56751	Einig	137	023	02	56133	Fachbach	141	041	01
67753	Einöllen	336	019	07	56814	Faid	135	029	01
67308	Einselthum	333	018	03	67808	Falkenstein	333	020	06
54298	Eisenach	232	218	03	54317	Farschweiler	235	021	04
67304	Eisenberg (Pfalz), Stadt	333	019	02	67822	Fehl-Ritzhausen	143	222	01
54533	Eisenschmitt	231	026	03	67824	Feilbingert	133	030	02
56370	Eisighofen	141	036	05	54636	Feilsdorf	232	036	02
56337	Eitelborn	143	013	04	54341	Fell	235	022	06
57580	Elben	132	024	05	57580	Fensdorf	132	030	05
56459	Elbingen	143	501	08	54668	Ferschweiler	232	037	03
55765	Elchweiler	134	022	02	54597	Feuerscheid	232	222	06
57578	Elkenroth	132	025	05	54584	Feusdorf	233	023	05
55765	Ellenberg	134	023	02	57635	Fiersbach	132	031	01
56242	Ellenhausen	143	015	07	56341	Filsen	141	042	02
56821	Ellenz-Poltersdorf	135	025	01	56766	Filz	135	030	03
55497	Ellern (Hunsrück)	140	035	05	67822	Finkenbach-Gersweiler	333	021	01
67158	Ellerstadt	332	013	06	54439	Fisch	235	025	05
54552	Ellscheid	233	021	01	55743	Fischbach	134	025	03
55765	Ellweiler	134	024	02	67693	Fischbach	335	007	03
67471	Elmstein	332	014	05	66996	Fischbach bei Dahn	340	011	01
56479	Elsoff (Westerwald)	143	218	06	54675	Fischbach-Oberraden	232	038	05
66887	Elzweiler	336	021	01	65558	Flacht	141	043	04
54673	Emmelbaum	232	031	05	57632	Flammersfeld	132	032	04
56281	Emmelshausen	140	036	02	76835	Flemlingen	337	025	03
57520	Emmerzhausen	132	026	03	54597	Fleringen	232	223	06
56355	Endlichhofen	141	037	07	54636	Fließem	232	039	02
55270	Engelstadt	339	016	03	55234	Flomborn	331	024	01
67677	Enkenbach-Alsenborn	335	004	02	55237	Flonheim	331	025	01
56850	Enkirch	231	029	07	67592	Flörsheim-Dalsheim	331	023	03
54340	Ensch	235	019	06	54516	Flußbach	231	033	02
55232	Ensheim	331	019	06	57614	Fluterschen	132	033	01
57647	Enspel	143	219	09	66887	Föckelberg	336	025	01
54646	Enzen	232	032	02	54343	Föhren	235	026	06
55234	Eppelsheim	331	020	01	55777	Fohren-Linden	134	026	01
56759	Eppenberg	135	026	02	57537	Forst	132	034	06
66957	Eppenbrunn	340	008	03	56754	Forst (Eifel)	135	031	04
65558	Eppenrod	141	038	03	56858	Forst (Hunsrück)	135	032	05
55494	Erbach	140	037	05	67147	Forst an der Weinstraße	332	017	01
55234	Erbes-Büdesheim	331	021	01	57635	Forstmehren	132	035	01
54492	Erden	231	030	01	55234	Framersheim	331	026	01
66887	Erdesbach	336	022	01	67737	Frankelbach	335	009	06
66996	Erfweiler	340	009	01	67468	Frankeneck	332	018	05
56368	Ergeshausen	141	039	05	67468	Frankenstein	335	010	03
76891	Erlenbach bei Dahn	340	010	01	67227	Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt	311	000	00
76872	Erlenbach bei Kandel	334	004	04	76833	Frankweiler	337	026	05
56814	Ernst	135	027	01	54316	Franzenheim	235	027	07
54668	Ernzen	232	033	03	55776	Frauenberg	134	027	01
53579	Erpel	138	019	07	76872	Freckenfeld	334	005	04
67167	Erpolzheim	332	015	02	55546	Frei-Laubersheim	133	031	01
57635	Ersfeld	132	027	01	56244	Freilingen	143	018	07
67685	Erzenhausen	335	005	09					
54518	Esch	231	031	08					

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
65623	Hahnstätten	141	051	04	55490	Henau	140	050	04
55776	Hahnweiler	134	033	01	55619	Hennweiler	133	043	03
56357	Hainau	141	110	07	66909	Henschtal	336	037	02
76835	Hainfeld	337	036	03	54314	Hentern	235	043	02
56457	Halbs	143	233	09	55758	Herborn	134	038	03
67826	Hallgarten	133	039	02	54673	Herbstmühle	232	049	05
54611	Hallschlag	233	214	05	66871	Herchweiler	336	039	03
54646	Halsdorf	232	045	02	57562	Herdorf, Stadt	132	050	00
56283	Halsenbach	140	045	02	54662	Herforst	232	050	07
65582	Hambach	141	052	03	55452	Hergendorf	133	044	06
56761	Hambuch	135	038	02	56457	Hergenroth	143	238	09
57577	Hamm (Sieg)	132	044	06	76872	Hergersweiler	337	037	02
54636	Hamm	232	046	02	54317	Herl	235	044	04
67580	Hamm am Rhein	331	038	02	66919	Hermersberg	340	016	06
56598	Hammerstein	138	024	02	54411	Hermeskeil, Stadt	235	045	01
55234	Hangen-Weisheim	331	039	04	56368	Herold	141	054	05
67374	Hanhofen	338	010	02	67742	Herren-Sulzbach	336	040	04
56316	Hanroth	138	025	05	56729	Herresbach	137	035	03
57572	Harbach	132	045	07	55756	Herrstein	134	039	03
56579	Hardert	138	026	06	56249	Herschbach	143	029	07
56472	Hardt	143	234	01	56414	Herschbach (Oberwesterwald)	143	239	08
54649	Hargarten	232	233	01	66919	Herschberg	340	017	07
55595	Hargesheim	133	040	06	53518	Herschbroich	131	028	01
56307	Harschbach	138	027	05	66909	Herschweiler-Pettersheim	336	041	02
53520	Harscheid	131	026	01	54597	Hersdorf	232	332	06
54617	Harspelt	232	234	01	67273	Herxheim am Berg	332	026	02
56244	Hartenfels	143	025	07	76863	Herxheim bei Landau/Pfalz	337	038	04
67376	Harthausen	338	011	02	76863	Herxheimweyher	337	039	04
56459	Härtlingen	143	230	09	54619	Herzfeld	232	240	01
55296	Harxheim	339	026	02	67258	Heßheim	338	012	03
54533	Hasborn	231	049	03	56865	Hesweiler	135	041	05
66871	Haschbach am Remigiusberg	336	034	03	66919	Hettenhausen	340	018	07
56858	Haserich	135	039	05	67310	Hettenleidelheim	332	027	04
57635	Hasselbach	132	046	01	55758	Hettenrodt	134	040	03
56288	Hasselbach	140	046	03	54523	Hetzerath	231	053	08
67454	Haßloch	332	025	00	67259	Heuchelheim bei Frankenthal	338	013	03
57644	Hattert	143	235	02	76831	Heuchelheim-Klingen	337	040	05
55767	Hattgenstein	134	034	02	57612	Heupelzen	132	051	01
76770	Hatzenbühl	334	009	03	57627	Heuzert	143	240	02
56332	Hatzenport	137	208	06	57612	Hilgenroth	132	052	01
76846	Hauenstein	340	014	02	56206	Hilgert	143	030	03
66851	Hauptstuhl	335	012	05	54576	Hillesheim, Stadt	233	029	03
56761	Hauroth	135	040	02	67586	Hillesheim	339	028	04
56291	Hausbay	140	047	02	56204	Hillscheid	143	031	03
55608	Hausen	134	035	04	54426	Hilscheid	231	054	06
53547	Hausen (Wied)	138	007	08	66957	Hilst	340	019	03
56745	Hausten	137	034	03	56357	Himmighofen	141	055	07
67742	Hausweiler	336	035	04	55743	Hintertiefenbach	134	041	03
55481	Hecken	140	048	04	66999	Hinterweidenthal	340	020	02
53506	Heckenbach	131	027	02	54570	Hinterweiler	233	030	01
54518	Heckenmünster	231	050	08	54316	Hinzenburg	235	046	04
54619	Heckhuscheid	232	236	06	54421	Hinzert-Pöler	235	047	01
54429	Heddert	235	040	02	67756	Hinzweiler	336	042	07
67753	Hefersweiler	336	036	07	65558	Hirschberg	141	057	03
54426	Heidenburg	231	204	06	55483	Hirschfeld (Hunsrück)	140	053	04
55262	Heidesheim am Rhein	339	027	05	67732	Hirschhorn/Pfalz	335	014	06
54518	Heidweiler	231	051	08	66996	Hirschthal	340	021	01
54673	Heilbach	232	047	05	56729	Hirten	137	036	03
56412	Heilberscheid	143	026	04	57635	Hirz-Maulsbach	132	053	01
54636	Heilenbach	232	048	02	54646	Hisel	232	052	02
67699	Heiligenmoschel	335	013	07	55234	Hochborn	331	011	04
56412	Heiligenroth	143	027	04	67126	Hochdorf-Assenheim	338	014	01
55779	Heimbach	134	036	01	54472	Hochscheid	231	056	01
57629	Heimborn	143	236	02	67691	Hochspeyer	335	015	03
55606	Heimweiler	133	041	03	76879	Hochstadt (Pfalz)	337	041	07
55483	Heinzenbach	140	049	04	55585	Hochstätten	133	045	02
55606	Heinzenberg	133	042	03	56767	Höchstberg	233	215	04
67742	Heinzenhausen	336	038	04	57629	Höchstenbach	143	241	02
54614	Heisdorf	232	238	06	55606	Hochstetten-Dhaun	133	046	03
65558	Heistenbach	141	053	03	54316	Hockweiler	235	048	07
56244	Helferskirchen	143	028	10	56472	Hof	143	243	01
56479	Hellenhahn-Schellenberg	143	237	06	53534	Hoffeld	131	030	01
55758	Hellertshausen	134	037	04	66989	Höheinöd	340	022	06
57612	Helmenzen	132	047	01	66989	Höheischweiler	340	023	05
57612	Helmeroth	132	048	01	54570	Hohenfels-Essingen	233	033	02
67716	Heltersberg	340	015	06	56746	Hohenleimbach	131	206	04
57612	Hemmelzen	132	049	01	67744	Hohenöllen	336	043	04

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
67591	Hohen-Sülzen	331	041	03	55218	Ingelheim am Rhein, große kreisangehörige Stadt	339	030	00
66989	Höhfröschen	340	024	05	54636	Ingendorf	232	062	02
56462	Höhn	143	242	09	76865	Insheim	337	044	04
56203	Höhr-Grenzhausen, Stadt	143	032	03	53520	Insul	131	034	01
56412	Holler	143	033	04	55566	Ippenschied	133	050	07
56288	Hollnich	140	055	03	56843	Irmnach	231	501	07
54668	Holsthum	232	053	03	56479	Irmtraut	143	246	06
56379	Holzappel	141	059	03	54666	Irrel	232	063	03
55469	Holzbach	140	056	07	54689	Irrhausen	232	245	01
54316	Holzerath	235	050	04	54451	Irsch	235	052	05
56357	Holzhausen an der Haide	141	060	07	56271	Isenburg	138	031	03
65558	Holzheim	141	061	03	57612	Isert	132	058	01
56479	Homberg	143	244	06	65558	Isselbach	141	064	03
67744	Homberg	336	044	04					
56379	Hömberg	141	058	06					
54675	Hommerdingen	232	054	05					
53518	Honerath	131	032	01	J				
53506	Hönningen	131	029	02	67814	Jakobsweiler	333	035	04
54538	Hontheim	231	057	02	55592	Jeckenbach	133	051	05
67744	Hoppstädten	336	045	04	66887	Jettenbach	336	048	07
55768	Hoppstädten-Weiersbach	134	042	02	76751	Jockgrim	334	012	03
54497	Horath	231	058	06	54689	Jucken	232	246	01
55606	Horbach	133	047	03	55270	Jugenheim in Rheinhessen	339	031	06
56412	Horbach	143	034	04	54584	Jünkerath	233	035	05
66851	Horbach	340	025	06					
55483	Horbruch	134	043	04					
76771	Hördt	334	011	06					
56379	Horhausen	141	062	03	K				
56593	Horhausen (Westerwald)	132	055	04	56459	Kaden	143	247	09
67724	Höringen	333	030	06	56337	Kadenbach	143	039	04
55469	Horn	140	058	07	56761	Kaifenheim	135	043	02
66500	Hornbach, Stadt	340	211	08	56829	Kail	135	044	04
56766	Horperath	233	216	04	56759	Kaisersesch, Stadt	135	045	02
55457	Horrweiler	339	029	08	67653	Kaiserslautern, kreisfreie Stadt	312	000	00
66887	Horschbach	336	046	01	53505	Kalenborn	131	036	02
54552	Hörscheid	233	031	01	56759	Kalenborn	135	046	02
54552	Hörschhausen	233	032	04	54570	Kalenborn-Scheuern	233	036	02
54664	Hosten	232	055	07	67822	Kalkofen	333	036	01
55758	Hottenbach	134	044	04	67169	Kallstadt	332	028	02
57537	Hövels	132	054	08	56294	Kalt	137	041	02
56412	Hübingen	143	036	04	53520	Kaltenborn	131	037	01
56479	Hüblingen	143	245	06	56220	Kaltenengers	137	209	08
55595	Hüffelsheim	133	048	06	65558	Kaltenholzhausen	141	065	04
66909	Hüffler	336	047	02	56206	Kammerforst	143	040	03
53520	Hümmel	131	033	01	56341	Kamp-Bornhofen	141	066	02
53547	Hümmerich	138	030	06	76870	Kandel, Stadt	334	013	04
56414	Hundsangen	143	037	08	54441	Kanzem	235	055	03
55621	Hundsbach	133	049	05	76889	Kapellen-Drusweiler	337	045	02
56235	Hundsdorf	143	038	05	56767	Kaperich	233	217	04
56281	Hungenroth	140	060	02	55483	Kappel	140	062	04
56355	Hunzel	141	063	07	67744	Kappeln	336	049	04
54518	Hupperath	231	062	08	76889	Kapsweyer	337	046	02
66882	Hütschenhausen	335	016	08	56281	Karbach	140	063	02
54673	Hütten	232	056	05	54534	Karl	231	065	03
54636	Hütterscheid	232	057	02	54673	Karlshausen	232	064	05
54636	Hüttingen an der Kyll	232	058	02	53547	Kasbach-Ohlenberg	138	501	04
54675	Hüttingen bei Lahr	232	059	05	54668	Kaschenbach	232	065	03
					56357	Kasdorf	141	067	07
					54317	Kasel	235	056	04
					66894	Käshofen	340	212	08
					56288	Kastellaun, Stadt	140	064	03
					54441	Kastel-Stadt	235	057	05
					67806	Katzenbach	333	037	05
					56368	Katzenelnbogen, Stadt	141	068	05
					67734	Katzweiler	335	017	06
					54552	Katzwinkel	233	037	04
					57581	Katzwinkel (Sieg)	132	080	08
					56349	Kaub, Stadt	141	069	08
					57520	Kausen	132	059	05
					56355	Kehlbach	141	070	07
					56729	Kehrig	137	043	03
					55471	Keidelheim	140	065	07
					53539	Kelberg	233	218	04
					54427	Kell am See	235	058	02
					55606	Kellenbach	133	202	03
					56132	Kemmenau	141	071	01
55743	Idar-Oberstein, große kreisangehörige Stadt	134	045	00					
57612	Idelberg	132	056	01					
54636	Idenheim	232	060	02					
54636	Idesheim	232	061	02					
54298	Igel	235	051	07					
67294	Ilbesheim	333	031	04					
76831	Ilbesheim bei Landau in der Pfalz	337	042	05					
56814	Illerich	135	042	02					
54552	Immerath	233	034	01					
54426	Immert	231	064	06					
67308	Immesheim	333	032	03					
76831	Impflingen	337	043	05					
67817	Imsbach	333	033	06					
67808	Imsweiler	333	034	05					
57610	Ingelbach	132	057	01					

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
67742	Lauterecken, Stadt	336	058	04					
67308	Lautersheim	333	041	03					
56355	Lautert	141	078	07					
56472	Lautzenbrücken	143	255	01					
55483	Lautzenhausen	140	082	04					
56332	Lehmen	137	504	06					
54619	Leidenborn	232	259	01					
56759	Leienkaul	135	502	02					
53518	Leimbach	131	044	01					
54673	Leimbach	232	073	05					
66978	Leimen	340	027	04					
76774	Leimersheim	334	016	06					
56291	Leiningen	140	084	02					
76829	Leinsweiler	337	051	05					
55767	Leisel	134	050	02					
55779	Leitzweiler	134	051	01					
54340	Leiwen	235	074	06					
66969	Lemberg	340	028	03					
67823	Lettweiler	133	058	05					
53547	Leubsdorf	138	037	04					
56244	Leuterod	143	042	10					
56599	Leutesdorf	138	038	02					
54619	Lichtenborn	232	260	01					
56479	Liebenscheid	143	256	06					
55494	Liebshausen	140	085	05					
56290	Lieg	135	053	04					
54597	Lierfeld	232	261	01					
56357	Lierschied	141	079	08					
56858	Liesenich	135	054	05					
54470	Lieser	231	075	01					
54636	Ließem	232	074	02					
55606	Limbach	133	059	03					
57629	Limbach	143	257	02					
67117	Limburgerhof	338	017	00					
53506	Lind	131	047	02					
56729	Lind	137	063	03					
57629	Linden	143	258	02					
66851	Linden	335	023	04					
67473	Lindenberg	332	034	05					
55481	Lindenschied	140	086	04					
67360	Lingenfeld	334	017	05					
56291	Lingerhahn	140	087	02					
56317	Linkenbach	138	040	05					
53545	Linz am Rhein, Stadt	138	041	04					
56357	Lipporn	141	080	07					
56767	Lirstal	233	224	04					
54587	Lissendorf	233	041	05					
57629	Lochum	143	259	02					
56332	Löf	137	214	06					
67727	Lohnsfeld	333	042	06					
67744	Lohnweiler	336	060	04					
65558	Lohrheim	141	081	04					
67744	Löllbach	133	060	05					
56357	Lollschied	141	082	06					
54338	Longen	235	077	06					
54472	Longkamp	231	077	01					
54340	Longuich	235	078	06					
56295	Lonnig	137	065	02					
55237	Lonsheim	331	043	01					
54317	Lorscheid	235	080	04					
55296	Lörzweiler	339	034	02					
54492	Lösnich	231	076	01					
56843	Lötzbeuren	231	206	07					
57629	Luckenbach	143	260	02					
54424	Lückenburg	231	078	06					
67059	Ludwigshafen am Rhein, kreisfreie Stadt	314	000	00					
55278	Ludwigshöhe	339	035	04					
66996	Ludwigswinkel	340	029	01					
76848	Lug	340	030	02					
54597	Lünebach	232	262	01					
67363	Lustadt	334	018	05					
56290	Lütz	135	056	04					
56826	Lutzerath	135	057	03					
54617	Lützkampen	232	263	01					
56729	Luxem	137	066	03					
56346	Lykershausen	141	083	08					
					M				
					56290	Macken	137	215	06
					67686	Mackenbach	335	024	09
					55758	Mackenrodt	134	052	03
					56459	Mähren	143	502	08
					67487	Maikammer	337	052	06
					55116	Mainz, kreisfreie Stadt	315	000	00
					56291	Maisborn	140	089	02
					55481	Maitzborn	140	090	04
					57629	Malberg	132	066	05
					54655	Malberg	232	075	04
					54655	Malbergweich	232	076	04
					54426	Malborn	231	079	06
					57636	Mammelzen	132	067	01
					55595	Mandel	133	061	06
					54429	Mandern	235	081	02
					54531	Manderscheid, Stadt	231	080	03
					54649	Manderscheid	232	264	01
					56769	Mannebach	233	225	04
					54441	Mannebach	235	082	05
					67822	Mannweiler-Cölln	333	043	01
					55413	Manubach	339	036	01
					56357	Marienfels	141	084	07
					56269	Marienhausen	138	201	03
					56242	Marienrachdorf	143	044	07
					54484	Maring-Noviant	231	081	01
					67297	Marnheim	333	045	04
					56271	Maroth	143	045	07
					66894	Martinshöhe	335	203	01
					55627	Martinstein	133	062	07
					57627	Marzhausen	143	261	02
					56761	Masburg	135	058	02
					66506	Maßweiler	340	217	05
					56869	Mastershausen	140	204	03
					54597	Masthorn	232	265	06
					66909	Matzenbach	336	107	02
					54597	Matzerath	232	266	06
					67294	Mauchenheim	331	044	01
					57520	Mauden	132	068	03
					54649	Mauel	232	267	01
					66500	Mauschbach	340	218	08
					67133	Maxdorf	338	018	04
					56244	Maxsain	143	046	07
					56727	Mayen, große kreisangehörige Stadt	137	068	00
					53508	Mayschoß	131	049	02
					54636	Meckel	232	077	02
					55606	Meckenbach	133	063	03
					55767	Meckenbach	134	053	02
					67149	Meckenheim	332	035	01
					67744	Medard	336	061	04
					55566	Meddersheim	133	064	07
					54531	Meerfeld	231	082	03
					67735	Mehlbach	335	025	06
					67678	Mehlingen	335	026	02
					57635	Mehren	132	069	01
					54552	Mehren	233	042	01
					54346	Mehring	235	083	06
					56584	Meinborn	138	042	06
					54570	Meisburg	233	043	01
					55590	Meisenheim, Stadt	133	065	05
					56581	Melsbach	138	043	06
					56743	Mendig, Stadt	137	069	04
					55490	Mengerschied	140	092	07
					54310	Menningen	232	078	03
					57629	Merkelbach	143	262	02
					54597	Merlscheid	232	270	01
					56283	Mermuth	140	093	02
					54426	Merschbach	231	083	06
					54318	Mertesdorf	235	085	04
					67271	Mertesheim	332	036	03
					56753	Mertloch	137	070	02
					55627	Merxheim	133	066	07
					66978	Merzalben	340	031	04
					54439	Merzkirchen	235	154	05

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG	PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
76889	Niederhorbach	337	055	02	56651	Oberdürenbach	131	059	04
55758	Niederhosenbach	134	059	03	54578	Oberehe-Stroreich	233	054	03
57589	Niederirsen	132	077	06	56412	Oberelbert	143	057	04
67700	Niederkirchen	335	029	07	56767	Oberelz	233	230	04
67150	Niederkirchen bei Deidesheim	332	039	01	56414	Obererbach	143	058	08
55469	Niederkumbd	140	106	07	57612	Obererbach (Westerwald)	132	081	01
54614	Niederiauch	232	276	06	56332	Oberfell	137	220	06
66879	Niedermohr	335	030	08	56370	Oberfischbach	141	101	05
67822	Niedermoschel	333	051	01	55234	Ober-Flörsheim	331	052	01
65629	Niederneisen	141	095	04	54675	Obergeckler	232	096	05
54533	Niederöfflingen	231	095	03	56237	Oberhaid	143	059	05
55268	Nieder-Olm	339	042	06	55765	Oberhambach	134	063	02
76889	Niederotterbach	337	056	02	76887	Oberhausen	337	058	02
54649	Niederpierscheid	232	277	01	67822	Oberhausen an der Appel	333	053	01
54675	Niederraden	232	090	05	55585	Oberhausen an der Nahe	133	074	02
56479	Niederroßbach	143	274	06	55606	Oberhausen bei Kirn	133	073	03
56244	Niedersayn	143	275	10	55413	Oberheimbach	339	045	01
54533	Niederscheidweiler	231	096	03	55437	Ober-Hilbersheim	339	046	03
76891	Niederschlettenbach	340	033	01	56587	Oberhonnefeld-Gierend	138	053	06
55487	Niedersohren	140	107	04	55758	Oberhosensbach	134	064	03
54570	Niederstadtfeld	233	052	01	57635	Oberirsen	132	082	01
66879	Niederstaußenbach	336	068	01	54533	Oberkail	232	282	04
54634	Niederstedem	232	091	02	55624	Oberkirn	134	065	04
56593	Niedersteinebach	132	078	04	57641	Oberlahr	132	083	04
56291	Niedert	140	108	02	54608	Oberlascheid	232	283	06
56368	Niedertiefenbach	141	096	05	54614	Oberlauch	232	284	06
56357	Niederwallmenach	141	097	07	67823	Obermoschel, Stadt	333	054	01
57614	Niederwambach	138	050	05	57638	Obernaul	132	084	04
55491	Niederweiler	140	109	04	67821	Oberndorf	333	055	01
54636	Niederweiler	232	092	02	65558	Oberneisen	141	102	04
54668	Niederweis	232	093	03	66919	Obernheim-Kirchenarnbach	340	219	07
56179	Niederwerth	137	218	07	56379	Obernhof	141	103	06
55234	Nieder-Wiesen	331	051	01	54533	Oberöfflingen	231	100	03
55758	Niederwörresbach	134	060	03	55270	Ober-Olm	339	047	06
56651	Niederzissen	131	055	04	76889	Oberotterbach	337	059	02
54646	Niehl	232	094	05	54649	Oberpierscheid	232	285	01
54518	Niersbach	231	504	08	56587	Oberraden	138	054	06
55283	Nierstein	339	043	07	55758	Oberreidenbach	134	066	03
56132	Nievern	141	098	01	56479	Oberrod	143	282	06
54612	Nimshuscheid	232	279	06	56479	Oberroßbach	143	283	06
54614	Nimsreuland	232	280	06	54533	Oberscheidweiler	231	101	03
57645	Nister	143	276	02	76889	Oberschlettenbach	337	060	02
56472	Nisterau	143	277	01	66957	Obersimten	340	036	03
56472	Nisterberg	132	079	03	54570	Oberstadtfeld	233	055	01
56477	Nister-Möhrendorf	143	278	06	66879	Oberstaußenbach	336	071	01
57647	Nistertal	143	279	01	54634	Oberstedem	232	097	02
54453	Nittel	235	095	03	56593	Obersteinebach	132	085	04
56729	Nitz	233	228	04	55596	Oberstreit	133	075	06
56357	Nochern	141	099	08	67271	Obersülzen	332	040	03
55767	Nohen	134	061	02	56357	Obertiefenbach	141	104	07
54578	Nohn	233	229	03	56357	Oberwallmenach	141	105	07
56412	Nornborn	143	055	04	57614	Oberwambach	132	086	01
56291	Norath	140	110	02	54636	Oberweiler	232	098	02
56242	Nordhofen	143	056	07	67756	Oberweiler im Tal	336	072	07
55585	Norheim	133	071	02	67752	Oberweiler-Tiefenbach	336	073	07
57629	Norken	143	280	01	54636	Oberweis	232	099	02
56283	Nörtershausen	137	219	06	55430	Oberwesel, Stadt	140	112	06
76891	Nothweiler	340	034	01	56379	Oberwies	141	106	06
66989	Nünschweiler	340	035	05	67294	Oberwiesen	333	056	04
53520	Nürburg	131	058	01	55758	Oberwörresbach	134	067	03
54675	Nusbaum	232	095	05	56651	Oberzissen	131	060	04
67759	Nußbach	336	069	07	67283	Obrigheim (Pfalz)	332	041	03
55569	Nußbaum	133	072	07	56299	Ochtendung	137	086	02
					53545	Ockenfels	138	055	04
					55437	Ockenheim	339	048	03
					54441	Ockfen	235	098	05
					67748	Odenbach	336	074	04
					55571	Odernheim am Glan	133	076	07
					56357	Oelsberg	141	107	07
55481	Ober Kostenz	140	111	04	76877	Offenbach an der Queich	337	061	07
56414	Oberahr	143	281	08	67749	Offenbach-Hundheim	336	075	04
66871	Oberalben	336	070	03	55234	Offenheim	331	053	01
66851	Oberarnbach	335	031	05	67591	Offstein	331	054	03
56355	Oberbachheim	141	100	07	53520	Ohlenhard	131	062	01
54578	Oberbettingen	233	053	03	55469	Ohlweiler	140	113	07
54331	Oberbillig	235	096	03	66903	Ohmbach	336	076	05
55767	Oberbrombach	134	062	02	54316	Ollmuth	235	100	04
55413	Oberdiebach	339	044	01					
57639	Oberdreis	138	052	05					

O

PLZ	Gemeindenname	KR	GE	VG
54340	Thörnich	235	134	06
56743	Thür	137	101	04
55471	Tiefenbach	140	150	07
55546	Tiefenthal	133	104	01
67311	Tiefenthal	332	044	04
55481	Todenroth	140	151	04
56841	Traben-Trarbach, Stadt	231	124	07
55595	Traisen	133	105	02
54441	Trassem	235	136	05
55413	Trechtingshausen	339	058	01
56253	Treis-Karden	135	082	04
54290	Trier, kreisfreie Stadt	211	000	00
53520	Trierscheid	131	079	01
54311	Trierweiler	235	137	07
56753	Trimbs	137	102	02
54636	Trimport	232	126	02
67705	Trippstadt	335	047	04
54349	Trittenheim	231	207	05
66957	Trulben	340	052	03

U

54689	Übereisenbach	232	127	05
55288	Udenheim	331	064	06
54552	Üdersdorf	233	075	01
54552	Udler	233	074	01
55278	Uelversheim	339	059	04
56767	Uersfeld	233	242	04
56767	Ueß	233	243	04
56290	Uhler	140	153	03
56766	Ulmen	135	083	03
66887	Ulmet	336	099	01
55278	Undenheim	339	060	07
53572	Unkel, Stadt	138	073	07
67823	Unkenbach	333	078	01
57648	Unnau	143	300	01
67746	Unterjeckenbach	336	100	04
56412	Untershausen	143	077	04
55483	Unzenberg	140	154	04
54673	Uppershausen	232	128	05
56317	Urbach	138	074	05
56182	Urbar	137	224	07
55430	Urbar	140	155	06
56761	Urmersbach	135	084	02
56220	Urmitz	137	225	08
56825	Urschmitt	135	085	03
54539	Ürzig	231	125	01
54655	Usch	232	129	04
54675	Utscheid	232	102	05
54619	Üttfeld	232	333	01
56291	Utzenhain	140	156	02
54552	Utzerath	233	077	01
54579	Üxheim	233	076	03

V

56179	Vallendar, Stadt	137	226	07
56812	Valwig	135	086	01
55758	Veitsrodt	134	089	03
54472	Veldenz	231	126	01
55578	Vendersheim	331	065	06
67482	Venningen	337	077	03
53560	Vettelschoß	138	075	04
56244	Vielbach	143	078	07
54314	Vierherrenborn	235	140	02
66957	Vinningen	340	053	03
56729	Virneburg	137	105	03
76857	Völkersweiler	337	078	01
57612	Volkerzen	132	110	01
56745	Volkersfeld	137	106	04
55758	Vollmersbach	134	090	03
76744	Vollmersweiler	334	031	04
55546	Volxheim	133	106	01
76889	Vorderweidenthal	337	079	02

W

67591	Wachenheim	331	066	03
67157	Wachenheim an der Weinstraße, Stadt	332	046	06
55263	Wackernheim	339	061	05
56826	Wagenhausen	135	087	03
55494	Wahlbach	140	158	07
55491	Wahlenau	140	159	04
55234	Wahlheim	331	067	01
57614	Wahlrod	143	301	02
66909	Wahnwegen	336	101	02
56477	Waigandshain	143	302	06
55425	Waldalgesheim	339	062	01
55596	Waldböckelheim	133	107	06
56588	Waldbreitbach	138	076	08
56323	Waldesch	137	227	05
67714	Waldfischbach-Burgalben	340	054	06
67822	Waldgrehweiler	333	079	01
76857	Waldhambach	337	080	01
54673	Waldhof-Falkenstein	232	130	05
55444	Waldlaubersheim	133	108	08
67693	Waldleiningen	335	048	03
66914	Waldmohr	336	102	06
56479	Waldmühlen	143	303	06
53498	Waldorf	131	081	03
54320	Waldrach	235	141	04
76857	Waldröhrbach	337	081	01
67165	Waldsee	338	026	05
54429	Waldweiler	235	142	02
56865	Walhausen	135	088	05
54570	Wallenborn	233	079	01
54675	Wallendorf	232	131	03
54597	Wallerheim	232	318	06
55578	Wallertheim	331	068	06
66917	Wallhalben	340	225	07
55595	Wallhausen	133	109	06
57584	Wallmeroth	132	111	02
56414	Wallmerod	143	304	08
54531	Wallscheid	231	127	03
54578	Walsdorf	233	080	03
66484	Walshausen	340	226	08
76833	Walsheim	337	082	05
57632	Walterschen	132	112	04
55442	Warmstroth	133	110	08
67681	Wartenberg-Röhrbach	333	080	06
56370	Wasenbach	141	133	03
56653	Wassenach	131	209	04
54332	Wasserliesch	235	143	03
67319	Wattenheim	332	047	04
54595	Watzerath	232	320	06
54612	Wawern	232	321	06
54441	Wawern	235	144	03
54649	Waxweiler	232	322	01
56653	Wehr	131	210	04
56745	Weibern	131	211	04
55758	Weiden	134	091	03
56355	Weidenbach	141	134	07
54570	Weidenbach	233	081	01
56244	Weidenhahn	143	305	07
67475	Weidenthal	332	048	05
54636	Weidingen	232	132	05
56825	Weiler	135	089	03
56729	Weiler	137	110	03
55413	Weiler bei Bingen	339	063	01
55627	Weiler bei Monzingen	133	111	07
67685	Weilerbach	335	049	09
56379	Weinähr	141	135	06
67366	Weingarten (Pfalz)	334	032	05
55278	Weinolsheim	339	064	04
55595	Weinsheim	133	112	06
54595	Weinsheim	232	226	06
56348	Weisel	141	136	08
67273	Weisenheim am Berg	332	049	02
67256	Weisenheim am Sand	332	050	02
56575	Weißenthurm, Stadt	137	228	08

